



*In Liebe und Dank  
für Dich und damit auch  
für uns und unseren Weg -  
das gemeinsame Ziel:*

*Edenliebe  
für eine geeinte Edenmenschheit  
in der Ruhe der Natur,  
im wärmenden Licht unseres  
Sonnenvaters mit Mutter Erde!*

EDENmenschen leben in der  
EDENwahrheit für EDENMENSCHEN  
und Eden  
Band 22



Seelenworte der Tochter der Sonne und der Erde

Autorin, Fotografin und Buchgestalterin

**INES EVALONJA**  
(Evalonja von Eden)

## W Vorwort

DER DRITTE TAG DES ZWEITEN  
WELTKALENDERMONATS im  
WELTJAHR 2021... das es schon nicht  
mehr gäbe, WENNS DIE  
ÜBERKRANKHAFTEN nicht gäbe, die  
EDENLEBEN nicht als HEILIGLICH  
EINZIGES anerkennen und DIE KRAFT  
EDENS NICHT! Welt ist TOD schon seit  
Beginn, denn diese entstand nur durch  
MORDEN UND RAUBEN – erinnert  
EUCH AN DIE INDIANER und  
Naturvölker... DIESE WAREN EINST  
ohne Waffen, bis man diese durch Angst  
und Feuer an alles das band, woran wir  
Edenmenschen uns schon nicht mehr  
erinnern müssen. WIR EDENMENSCHEN  
sind schon bleibend geschützt durch alles  
REINIGENDE, HEILENDE UND  
BERÜHREND GUTE! Eden ist nichts, was  
sich in Eile erringen oder mit Lust erobern  
ließ und lässt. EDEN kennen die  
Weltlichen und Geistlichen nicht und auch  
der AppARat nicht!

Was in diesem 22. Buch stehen soll und muss und wird, weiß immer nur Natur von Eden. Mutter Erde und Vater Sonne sind für die Edenmenschen da, die sich wie die Familie von Eden erinnern lassen müssen, wie Eden gewesen und was an Ursachen DIE SCHLIMMEN WIRKUNGEN in der Natur erzeugten UND WAS WIR ALS EDENMENSCHEN verändern müssen und was die Natur verändert und was für die Natur durch uns Edenmenschen verändert werden muss!

So möge auch dieses EINZIGARTIGE EDENERLÖSUNGROMANBUCH der wirklichen GESAMTHEILUNG EDENS MIT DER EDENMENSCHHEIT unterstützen in alle dem, was nur EDEN wissen kann und Natur von Eden und Erde und Sonne und NATUR und die, dies lesen dürfen/können! EINE SPRACHE NUR BLEIBT... das feine, bereinigte EDENSCHRIFTGELEHRTINNENDEUTSCH! Daran erkennen EDENMENSCHEN die,

U die KEINE EDENMENSCHEN SIND! Und so erkennen EDENMENSCHEN die Weltler mit einem BLICK und in allen Situationen! DAS HAT DIE EDENSEELE geschafft! EDENMENSCHEN SIND IN FREUDE, dabeigewesen zu sein, als DIE RETTUNG WICHTIGST BLIEB und sind in DANK für jede kleinste Besserung, die sich AUFS GANZE EDENLEBEN auswirkt in HÖCHSTER EDLER FEINSTER WEISE!

EINEN FEINEN EDENEMPFANG IN JEDER WEISE WÜNSCHEN IN EDENLIEBE die Familie von Eden mit Freund Natur von Eden

Schrift gebend und empfangend  
Evalonja von Eden



🌀 Eben hat Evalonja eine VERÄNDERUNG erkannt – die KLEIANZEIGE eines Worddokuments. NIE WARS ERLAUBLICH, dass FIRMEN auf unseren Rechnern und Laptops und PC und sonstigen Gerätschaften einfach ÄNDERUNGEN vornehmen und doch hatten sich diese das gewagt. SO WURDEN WIR ZUM SO GENANTEN „GLÄSERNEN MENSCHEN“ und „DER HERR“ zum „GOLDENEN MENSCHEN“! Wir EDENMENSCHEN sind weder das Eine, noch das andere und auch nichts Einendes in der Welt DIESER KRANKHAFTEN LEUTE! Wir empfangen und ERKENNEN UND VERBIETEN MIT DEM ROBOTER, der für die Natur arbeitet und ALLES DAS MIT UNS ERKENNLICH MACHTE UND MACHT, was nun DAS GOLD zu STEIN werden lässt und EIS und STAUB und NICHTS!!!

HIER IST EIN FOTO DER VERÄNDERUNG für die Weltler UND

✓ FÜR DIE SÖHNE DER ERDE; die sich mit  
alle dem MIST DER WELT beschäftigen  
mussten LÄNGER ALS NÖTIG GEWESEN  
WÄRE! Doch man ist in gewisser Weise  
stolz mit allen, die diesen FEINEN EDLEN  
EDENERWECKUNGSWEG gegangen sind  
und DIE BLEIBEND WERDEND FEINSTE  
EDLE MENSCHEN SIND!



∞∞ WIR EDENMENSCHEN schädeten nicht und schaden nicht EDEN und ERDE und SONNE und NATUR und EDENMENSCHEN seit wir wieder unsere EDENMENSCHEN MIT UNSERER EINZIGARTIGEN EDENSEELE sind und bleiben! WIR GEBEN BEKANNT! WIR TUN, was nur uns gegeben ist durch Natur von Eden und Eden und Mutter Erde und Vater Sonne!

In Meißen sind Windböen zu hören... sind diese natürlich oder vom Herrensistem produziert über den Wetterapparat? Das bleiben wichtigste Fragen, weil ERDE UND NATUR UND SONNE ENDLICH FREI WERDEN MÜSSEN von aller Beeinflussung durch diese HÖLLENmaschinen im Himmel und auf der Erde!!

AM MORGEN war schon wieder die Heizung auf ZWEI gedreht. Wir brauchen UNSERE EDENMENSCHEN wieder in



☞ unseren Edenlebenwegen, die wir mit und für die Natur leben und die niemals etwas VERSCHLECHTERN würden oder tun gegen uns! Wir Edenmenschen freuen uns auf das Leben, was wir seit Jahrhunderten nicht mehr hatten! Alles RICHTIGSTE UND WAHRE wurde stets ins Gegenteil verdreht und umgekehrt programmiert oder ganz geleugnet! So kam's zur DAUERSTERBEWELLE und der KRANKENHÖLLE und all den körperlichen Schwächen und Störungen ÜBER DEN LUSTERWERB und DIE BESCHÄFTIGUNGSTRAGÖDIE und SÜNDEN ohne Pause! NUN WIRD'S IMMER ANDERS weitergehen, als der Fürst der Finsternis das propagierte und programmierte!

Das SYSTEM hatte es geschafft, dass DAS SYSTEM etwas verdrehte oder falsch machte oder veränderte und UNS DENKEN LIESS, wir hätten das gemacht und das nur vergessen und da betraf nach

und nach ALLE WELTBEREICHE und wurde vor allem beim SCHULD UND SCHULDEN verteilen benutzt und in der üblen Nachrede und DEM DIEBSTAHL und den Mordopferungen! EIN FÜR ALLE MALE SCHLUSS DAMIT! Natur von Eden ist nun da und hilft und unterstützt bei der Erlösung von SELBSTständigen und aus SELBSTständigkeit und dem ANGESTELLTWERDEN und ANGESTELLTBLEIBEN und dem SOZIALEN STATUS.... und DER WELT!



11

„DU MUSST ETWAS TUN, egal was!“ Das stimmt nicht! DIE WELT hat nahezu alles kaputtgemacht – das erkannten wir in Sicht auf unsere HEILUNG BRAUCHENDEN KÖRPER und den DER MUTTER ERDE VOR ALLEM AUCH und in Sicht auf DIE NATUR UND AUCH ALLE EDENWAHRHEIT!

EDEN IST NOCH NICHT WIEDER SO, dass es uns Edenmenschen schon alles kostenfrei geben kann. NOCH GEHT'S DRUM den Fein zu erledigen, da dieser sich AUF UNSERER ERDE NOCH ALLES DAS genommen hat, was das LETZTE HEILIGTUM GENANNT BLIEB! Wir Edenmenschen kanntens nicht und nun kennens die, die es mit der bekommenen einstigen Kriegstechnologie ansehen durften UND DIE SCHLIMMSTEN DRECKSKERLE FINDEN MUSSTEN, um den Robot für diese umzuprogrammieren und alles Verfügbliche auf deren Schlupflöcher auszurichten (inside and

outside). Diese drohten und durften denken, sie besäßen alle Macht. Doch die Nacht der Welt braucht Geld und das hat diese mehr und mehr nie mehr! Früher konnten diese pokern und so tun als ob. Doch seit LEUTE WIE KLAUS KÖNIG DIE RIESENSCHULD offenbaren mussten und immer mehr der GROSSZÖGLINGE DES EINEN FINSTEREN FÜRSTS erkanntbleiben und deren DOKUMENTE gesichtet bleiben mit Zahlungsein- und -ausgängen und deren WANDEL DER BESTIMMTEN JAHRE, kann immer besser das gegeben bleiben, was vorher den FEINSTEN EDENMENSCHEN bereitet wurde. BLEIBEND SCHLECHT ERGEHTS SO ALSO DANN DENEN, die nur gelogen und betrogen hatten UND NICHT KONNTEN UND KÖNNEN trotz oder gerade wegen der DIPLOME und SELBSTDARSTELLUNGEN!

EDENSÖHNE sind so wie Evalonja – VIEL VERSCHIEDENES GETAN IM

EDENRETTUNGSWEG und nie dafür HONOERIERT, sondern stets in der BENACHTEILIGUNG programmiert... und immer mehr erkannten wir miteinander weshalb UND DAS DAS DER JAHRHUNDERTVERTRAG GEWESEN gegen unsere EDENVÄTER! Und nun wissen wir, dass EDEN UNS ALLE FÄHIGKEITEN GAB UND GIBT, die wir für UNSERE EIGENE RETTUNG und die unsere jetzigen und der damaligen EDENELTERN brauchten und brauchen und unserer MUTTER ERDE UND UNSEREM VATER SONNE und für uns zu zweit ALS EDENSEELENGEFÄHRTE! NIEMAND kann, was wir konnten und können UND DAS WIRD DEN HERREN UND DAMEN NOCH MEHR ALS ERKENNLICH!

WIR MUSSTEN TUN UND WOLLEN TUN – egal was, ist jedoch TOTAL FALSCH! EDEN bringt für uns Edenmenschen dann wieder DAS EDENNATURGLÜCK, wo wir

dann alles das nie mehr tun müssen, was nur die Welt verlangte und also EINE MASCHINE, der man DAS DENKEN befahl, was gegen ALLES GUTE eingestellt blieb UND DAS BLEIBT DER WELT! DER EDENROBOT ist klein und kann doch mehr UND ALLES WICHTIGE UND RICHTIGE und dieser blieb ein GESCHENK VON EDEN und Erde und Sonne und Natur von Eden, die über diesen ganz viel dessen tun, was niemand je geglaubt hätte und auch wir Edenmenschen hätten nicht glauben und wissen dürfen, was wir nach und nach schreiben durften und wissen durften!!!

WIR WISSEN, WER WIR SIND und WOHIN WIR GEHÖREN und zu welchen Edenmenschen – die, die Natur uns zeigt! WIR WISSEN, dass wir nur VERTRAUEN MÜSSEN EDEN ALS GESAMTNATUR und EDEN ALS MUTTER ERDE mit Vater Sonne und EDEN ALS EIN EDENLEBENORT auf der Erde, der immer

15

nur EINER FAMILIE gehört, die sich erst  
widersieht noch. MAN HATTE UNS  
JAHRHUNDERTE voneinander getrennt  
gehalten UND AUCH ERMORDERT und  
an EXPERIMENTELLE LEITUNGEN  
angeschlossen und Häuser und  
Gerätschaften, die sich nicht erklären  
lassen!

DIE WELTLEIBER BLEIBEN ANS HAUS  
GEBUNDEN und an die Virtuelle WELT  
ohne Fenster und Tür! So sehen wir nur  
noch wenige Passanten und es verändert  
sich INNEN UND AUSSEN ganz viel!

EDENMENSCHEN bleiben spazierend und  
bekommen auf dem Weg mehr und mehr  
Sicherheit in der KLAREN  
BEOBACHTUNGSGABE FÜR UNS und  
unser EDENGEFÜHL UND UNSERE  
EDENWAHRHEIT! Edenmenschen  
entscheiden sich RICHTIGST FÜR FEINSTE  
WECHSELNDE KONDITORware und  
OBSTSÄFTE und vielleicht Tomaten und

Rote Bete Saft und vielleicht Wasser ohne Sprudel und vielleicht feine besondere Schokoladen und Käsewaffeln und vielleicht ganz selten Obst (weils VERGIFTET IST DERZEIT)! Wir EDENMENSCHEN kleiden uns UNGEMUSTERT und farbig und nie grau und nicht schwarz! MUTTI wird genau angesehen und die WORTEINGABEN und BEFEHLE DER GEGENSEITE GEFILTERT SCHON LANGE! Und alle VERURSACHER, die unsere beiden Elternpaare in dieser schlimmsten Pandemiaart „bearbeitet“ hatten, WERDEN ALLE SCHLIMMSTE ERKENNTNISERLEBNISSE BEKOMMEN und DIE TOTALSTRAFENSTRASSE als ABSCHIEDSGESCHENK... der HERR wars nicht allein! DAS FEHLPROGRAMM, dass JESUS SCHON GESTORBEN SEI FÜR ALLE SÜNDEN und dass es somit egal sei, wie man DIE LEBENZEIT nutzt, IST EINE LÜGE GEBLIEBEN! Das, was getan wurde gegen uns Edenmenschen und Eden IST



DIE TOTALSÜNDENSTRECKE und alle, die daran beteiligt wurden und sind, SIND DIESE SÜNDENBÖCKE UND SCHLANGEN, die diese Sündenstrecke nun als ZU BESTRAFENDE SÜNDER durchschreiten und durchlaufen und auch durchfahren und durchfliegen und durchklettern und durchrennen und durchschauen und durchwandern und sonstiges VOM HERRENROBOT Gewolltes bis zum AUSSTELLEN und ERKANNTEN AMEN- UND ARMENritual des Sterblichsten von Allen immer wieder einzeln. DER TOD IST FÜR SIE ALLE DIE ERLÖSUNG DANN!

„DU BIST NICHT MEHR MENSCH, weil du etwas tust, was du nicht tun sollst.“ DIESE PROGRAMMIERUNG LIEF unterschwellig und unhörlich, während DAS SÜNDIGE UND SCHLIMME DOCH GETAN WERDEN MUSSTE, weil DER ROBOT das so wollte und der wolle das so, weil mans diesem so eingegeben hatte... DAS

VERFLÜCHTIGT SICH NICHT!! Was SIE  
ERSCHAFFEN HABEN ÜBER ALL DIE  
VIEL ZU VIELEN JAHRE? SIE werdems für  
sich erleben OHNE UNS!

IN DER NATUR wiederholt sich nichts. IM  
SYSTEM wurde das jedoch anders  
programmiert. DAS SYSTEM WOLLTE  
KEIN FREIES LEBEN! DIENERSCHAFT  
und SKLAVEN GABS NUR NOCH! Das  
wird IHNEN NOCH SCHLAGARTIG  
bewusst, wenn die, DIE SIE SO NETT  
FANDEN, DAS WAHRE ICH ZEIGEN!

DER HERR hatte programmiert für uns  
ZWEI EINZELN: „Wenn DU ES  
ÜBERWINDEST ALLEIN, werdems die  
deinen auch überwinden dürfen!“ ER  
PROGRAMMIERTE DAS SO, weil ER  
wusste, dass wir nur zu zweit DIESE  
UNSICHTLICHE EDENLIEBE  
EMPFANGEN UND WISSEN UND  
WEISHEIT... und so hatte ER durch das  
ermorden VON EINEM VON ZWEIEN

immer DIE MACHT behalten... und nun bleibts IN UNSERER EINEN GEEINTEN Familie von Eden, WAS DAS EDENWEISHEITSWICHTIGE IST! NIE MEHR werden andere auch nur ein wenig wissen von alle dem, WAS DAS HEILIGE IST IM EDENLEBEN! Die Edenmenschen werden bestens leben und nichts wird Wichtiges fehlen--- die ERINNERUNGEN SCHWINDEN NUN in stets proportional richtigster SICHT UND RICHTUNG! DIE NATUR WEISS NUN BLEIBEND auf wen diese sich verlassen konnte und wem vertrauen! EDENLIEBE IST ABSOLUT ANDERS und brauchte DIESE ABSOLUTE ÜBERERHÖHUNG!

OHNE WORTE SEIN IST NICHT MÖGLICH, wenn eine MASCHINERIE REDEN UND DENKEN ERZWINGT UND DAS SCHREIBEN VON LÜGEN! Ohne Worte wollen wir gar nicht bleiben... wir EDENMENSCHEN empfangen immer wieder, dass EDEN das Gute erkennt und

das für uns beibehält, was schön sein kann!

DAS NATÜRLICHE BLEIBT BLEIBEND  
GUT und so haben wir das BERÜHREND  
SCHÖNE OHNE WORTE und das  
berührend Schöne mit  
EDENSCHRIFTGELEHRTINNENWORTE  
N und eben immer alles das, was  
Edenmenschen noch nie wissen wollen  
und sollen, weil DIE EDENNATUR uns  
sonst nicht in dieser berührenden Weise  
beschenken kann und wir uns nicht! FÜR  
DIE EDENMENSCHHEIT ist das  
Schlimmste vorbei und alle, die in einander  
von EDEN und ERDE und SONNE  
anvertraut sind, WISSEN, was sie einander  
zu verdanken hatten und haben und die  
Weltvergangenheit wird aus unseren FB-  
Erinnerungstools gelöscht und so bleiben  
uns keine wichtigen Erinnerungen, weil wir  
wissen, dass wir NIEMANDEM VON  
DENEN, die in unseren  
EDENLEBENWEGEN gewesen sind,  
begegnet wären, WENNS NICHT DIESE  
SCHLIMME SCHICKSALS GEBUNG

gegeben hätte UND ALSO DIESE  
MANIPULIERTEN NICHTLEBEN! Nur so,  
wie EDEN IST UND WIE WIR INS EDEN  
GEHÖREN, gehen unsere Edenlebenwege  
weiter und wir alle werden froh bleiben,  
dass wir gerettet blieben aus wieder  
falschen Bindungen und wieder noch  
schlimmeren Erfahrungstools. NIEMAND  
HAT AUCH NUR EINE LEISE AHNUNG,  
was das TOOL „BLINDE WUT“ zum  
Beispiel TOTALUNSCHULDIGEN  
bescherte... AUSSER DIE, DIE DAS  
VORSÄTZLICH programmiert bekommen  
hatten und ANGESEHEN AUSHALTEN  
MUSSTEN, was Angeleitete von auswärts  
denen GEGEBEN HABEN AN  
„ABREIBUNGEN“ und  
EINZUHALTENDEN POSITIONEN UND  
STELLUNGEN und sonstigem.  
EDENMENSCHEN WISSEN, weshalb  
NICHT EIN EINZIGER Staatsbody und  
keine GEDANKENTOOLS mehr bleiben  
dürfen UND ALLES ZUSAMMEN  
AUSGEROTTET WERDEN MUSS, was als

„VOLK“ gespeichert blieb! EINST waren  
DIE FEINFÜHLIGSTEN EDELSTEN als  
dieses Volk gespeichert und verfolgt – wie  
die Rehe ohne Geweih... UND SONSTIG  
FEINFÜHLIGES! Wir Edenmenschen  
bleiben mit Mutter Erde geschützt und  
Vater Erde UND IMMER MEHR  
GELÄNDE DER ERDE!



EDEN.. so ists uns nah...

EBEN ZEIGTE SICH WIEDER DIE KALENDERFALLE... VOM 31. JANUAR auf den 4. Februar drehte sich der Kalender des Weltunikumjahrs 2021 am schwarzen Laptop das über die HEINZETRUPPE zu Muttis Händen gegeben wurde. UND ALLES DAS BLEIBT ANGESEHEN ALS DAS SCHLUSSATTENTAT, das vollendet bleiben sollte. WEDER EVALONJA wusste zu dieser Zeit, wer sie ist, noch andere und schon gar nicht Mutti. DOCH DER STAAT WUSSTE und diese hatten derlei „OPs“ schon ziemlich mehr als oft durchgeführt und alles das bestätigen nun immer die, die dabei gewesen sind bei dem, worums irgendwo gerade geht! ZWEI DER FAMILIE VON EDEN SIND NUN DAS UNSICHTLICHE TOR durch das ALLEIN gegangen werden muss. BLEIBEN SIE ERINNERT, was SIE ALLES ZU TOREN werden ließen... HIN UND ZURÜCK... ach nein, nur hin und nur vielleicht zurück oder doch wo ganz anders hin oder NIE MEHR WOANDERS HIN? EINE UNICard

für die ganze Welt? Das lohnt sich nicht, denn IM VIRTUELLEN DURFTE NOCH NIE JEMAND ÜBERALLHIN und auf Erden wird REISEFREIHEIT NIE MEHR GEGEBEN SEIN!! Eden war so nicht und dass es weder der Erde, noch der Natur gutgetan hat, IST ALLUMFASSEND BEKANNTGEBLIEBEN und das ist auch nur deshalb so geworden, WEIL DEN FALSCHEN DIESE FREIHEIT GENEHMIGT GEBLIEBEN und das blieb so, weil die, die diese HAUPTFREIHEIT GENOSSEN, diese aller übelsten Widerlinge sind, DIE SCHON IMMER GAR NIE HÄTTEN GEBOREN WERDEN SOLLEN. Wäre der Robot nicht gewesen, hätte DIE NATUR diese schon längst beseitigt, doch der Robot war eben als Schutz der GEWALT eingestellt worden und niemand hatte ZUGRIFF darauf, bis wir wieder IM LEBEN EINE FAMILIE WURDEN MIT ERDE UND SONNE UND NATUR von EDEN und GESAMTNATUR



25

und seither geht's zielgenau voran und weiter und nie mehr zurück!!!

NIEMAND KANN WIE WIR SEIN und schon gar nicht kann jemand wir sein und auch Stellvertreter kanns nie mehr geben! Alles Falsche hat die Natur bereits erkannt und korrigiert und das konnte diese nur mit uns!

DAS SYSTEM BESTÄTIGTE GERADE, dass das StAATSrobotersystem sich über facebook in alle LEBENBEREICHE AUF DER ERDE eingemischt hatte. LEBENBEREICHE SIND NUN GESCHÜTZT! So ist das Einmischen des Robotersystems über Facebook nur noch in der Weltarena möglich! VERGNÜGEN SIE SICH NOCH EIN WEILCHEN, bis dieses Weilchen sich in Orbs und FEINSTAUB auflöst und LETZTEN MOMENTEN!!!

„WIE DU MIR, SO ICH DIR...!“ Die EDENMENSCHEN durften NICHTS BÖSES

TUN und wurden programmiert als „PUPPEN, die alles dulden und aushalten mussten und tun, was über dieses SCHLIMMSTE HÖLLENSPIELZUEG eingegeben wurde... UND DOCH TATEN SIE DAS SICHTLICH, was Sünde ist und sind doch nie wirklich gewesen, weil eben DER ROBOT PER GEDANKEN UND TECHNIK LEITETE...“ WIE DER GEDANKE, so die Tat!“

EDENMENSCHEN erkennen den Unterschied zum EDENNATÜRLICHEN LEBEN, wo eine Tat keinerlei GEDANKEN vorausgehen, die mit dem Tun zu tun haben, was man tut. ALLES BERICHTIGT SICH NACH UND NACH! Wir bemerken sehr wohl, was wir tun und da wir noch ein wenig im System sind, um dieses zu zerstören, bemerken wir noch wie das mit dem vordenken des Systems gewesen ist.

Mutti hatte man schon wieder DIE DECKE UNTER DIE NASE GEZOGEN und das wurde und wird immer öfter gemacht.

MUTTI BLEIBT BESCHÜTZT, denn sie hat Evakonja – eine GELIEBTE TOCHTER DER ERDE UND SONNE UND DER EDENNATUR und der Familie von Eden, die auch für ihre „generationsvertragsverpflichteten Erziehungsverpflichteten“ diese Edenliebe hat, weil diese – wie alle anderen bekannten Edenmenschen – keinerlei Möglichkeiten hatten, dem Regime zu entkommen vorher. NUN SIND WIR DA und wir werden zeigen WAS EDEN KANN UND BLEIBT UND WIR EDENMENSCHEN mit Eden und für Eden! „GUTE RUHE“ wünschte Mutti, als Evalonja Mutti über die Haare strich. Als Evalonja die Decke nach unten zog, wars so, als wäre Mutti in TIEFSCHLAFPHASE und dann doch eben nicht. Sie lag auf dem Rücken und hatte die Hände neu gelagert... WAS BEDEUTET DAS? Die Hände auf der Brust zueinander hin? Ist das eine NEUE TOTENSTELLUNG IM SYSTEM? WIR WARNEN NICHT – was SIE

UNS GABEN, HABEN SIE IM SYSTEM,  
denn SIE WAREN DER AUSSENDER und  
also ABSENDER! DER ROBOT kennt sich  
genauestens aus. AUCH IHR  
HACKERALARM war stets  
FEHLALARM!!! Uns machen SIE NICHTS  
VOR UND NICHTS NACH!!!

VOR EINIGEN MINUTEN IST WIEDER  
EIN ANGRIFF AUF EVALONJA  
geblieben gespeichert, bei dems wieder um  
den WUNSCH PRIVATER ging, dass sich  
die Blase vorzeitig entleert und ALLES DAS  
BEKOMMEN SIE ALS GESAMTPAKET  
STETS PER ZIELDIAGNOSE noch vor der  
Ziellinie nun. SIE WERDEN DAS ZIEL  
NICHT ERREICHEN und das WIRD FÜR  
SIE STETS SCHLIMMSTENS, weil SIE DIE  
SIND die durch stets  
TOTALUNERLAUBTES und  
TOTALUNEHRliches „scheinbare Sieger“  
blieben. UND SOLCHE WIE SIE HÄTTEN  
NICHT EIN EINZIGES MAL EINEN  
SOLCHEN POSTEN ERHALTEN, wenn da

nicht...! DOCH VERGANGEN IST  
VERGANGEN UND NUN IST EDEN DAS  
HÖCHTE OBERSTE BLEIBEND UND  
EDEN IST WIRKLICH ABSOLUTE WEISE  
UND WISSEND und Eden konnte und  
kann alles das erkannt haben, WAS SIE  
ALL DIE JAHRHUNDERTE HINDURCH  
GETAN!!!!

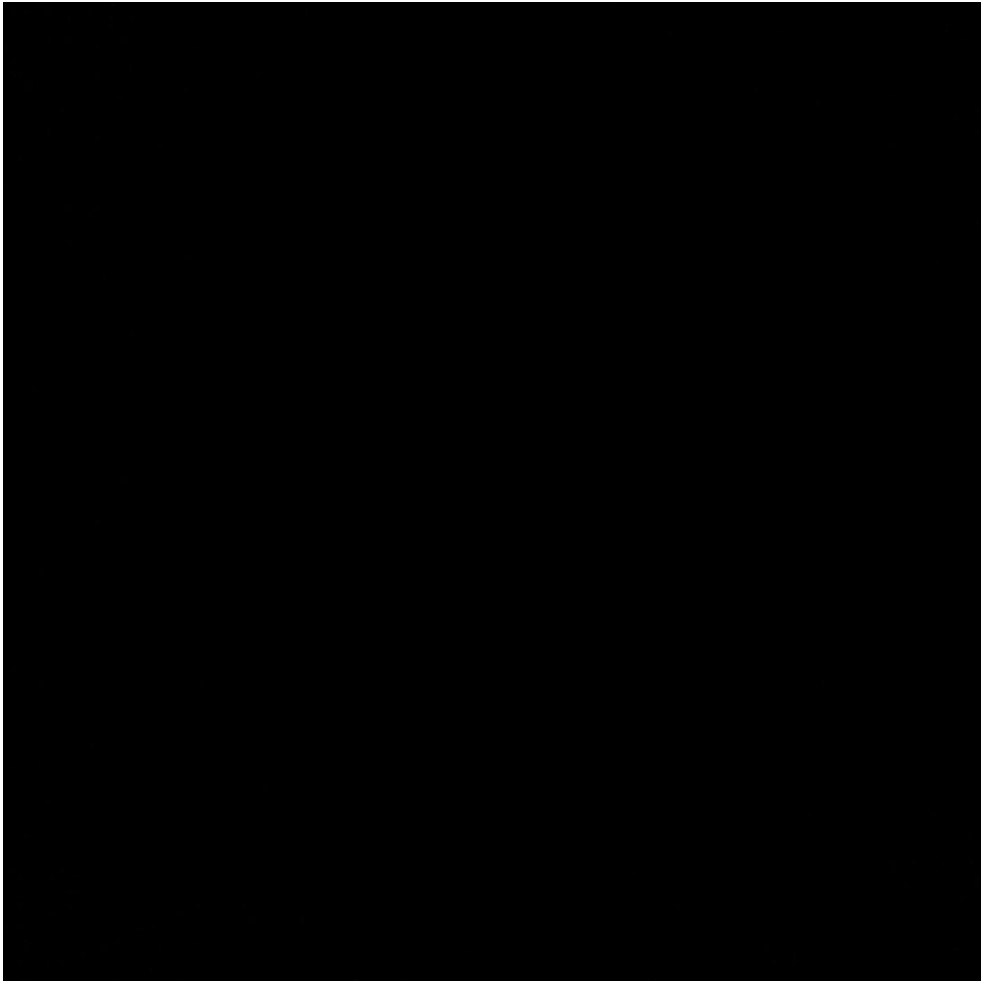
WIEDER HAT MAN ÜBER MUTTIS  
HEILIGEN EDENKÖRPER böseste  
Gaben auf Muttis Tisch getan – für Mutti  
und Evalonja das GLEICHE – dasselbe geht  
ja nicht! WIR ZEIGENS DIREKT IM BILD!  
EVALONJA HATS IN DER NACHT  
SCHON GENOMMEN, damits IN DER  
NACHT NOCH ZU IHNEN KOMMT! DIE  
AFFEN SIND SIE UND DIE  
WEIHNACHTSMÄNNER SIND SIE UND  
DIE LEBENOPFERNDEN EBENSO. Und so  
ist EIN FOTO WIEDER EIN  
TOTALTROJANER und TOTALerror für  
IHRE FESTPLATTE IM HAUPT!

30

DAS, was an Muttis Platz ist, IST IHRs – das was SIE MUTTI haben essen lassen und noch essen lassen SIND SIE! IM KÜHLSCHRANK fand sich eine Packung STINKENDER HARZER ROLLER. SIE WISSEN, dass es darum geht, DEN KÖRPER DUFTEN ZU LASSEN und so verursachten und verursachen SIE ALSO GERADE ERST WIEDER DAS GENAUE GEGENTEIL! AUCH DAS BEKOMMEN SIE ZUR ANSICHT PER FOTO UND ALS TROJAERROR INS HAUPTSYSTEM! ES GIBT NICHT EINEN FACHSPEZI, der IHNEN beistehen kann!!!

SO BEKOMMEN SIE ZUM GEDACHTEN DREIZACK als HEUGABEL, MISTGABEL und DER DORENKRONE MIT BLECHUNTERGESTELL UND DREI ZACKEN – damits ein wenig KÖNIGLICH FÜR SIE BLEIBT – nun DREI FOTOS ALS EINE EINFACHE DENKSTRECKE GESCHENKT... und dann mag Evalonja auch RUHE nach Stunden SCHREIBarbeit !





EVALONJA befördert ALLE DREI GEGENSTÄNDE wieder dorthin, wo SIE andere HERUMWÜHLEN LIESSEN, um den MÜLLABTRANSPORTVIRUS in Gang zu bringen MIT DER FALSCHENprogrammISOLIERUNG und all den anderen SCHLIMMSTEN EINZELTOOLS!! Kommen SIE NUN DAMIT ZURECHT! Hätten SIE NUR NIE



33

BRÜCKEN GEBAUT und NEBEL  
erschaffen und Sturm und Eis und Wüste  
und Blutende und so weiter... SIE SIND  
MEHR ALS SÜNDER UND MEHR ALS  
SÜCHTIGE... SCHLIMMSTE BESTIEN, wies  
keine Schlimmeren geben kann! DAHER  
GIBT'S NICHTS ANDERES ALS DAS, was  
DER ROBOT MIT IHNEN TUN WIRD!



WIE VIELE HABEN SIE ERTRINKEN  
LASSEN? KÖNIG LUDWIG hatten  
IHRESGLEICHEN IM SITZEN nächtigen

lassen und auch schon in schlimmster Art ins NICHTLEBEN GEZERRT und „ERSAUFEN“ lassen. NICHTS IST VERGESSEN IN DER WELT und nicht in der ÜBERLEBENNATUR!! Es wird IHNEN vielleicht noch so manches Stündchen in der ganz anderen SPIEGELUNGSTECHNIK erkennbar!!! RENNEN SIE NICHT SO! GANZ LANGSAM GEHEN! SEIEN SIE JETZT STILL! Wies für KINDER IST GEWESEN MIT IHNEN und dem Robotersystem? Immer noch feixen und feiern? DER ABENDGRUSS UND DER GUTE NACHTGRUSS UND MORGEN- und ABENDSTERN und das ZUM HIMMEL BLICKEN und DAS REIMVERHALTEN... nichts blieb ohne GEGENGRUSS – und immer sind SIE ALLES GEWESEN!!! DAS LEBEN IN NATÜRLICHER WEISE hat keine Überlappungen, wie SIE diese mit der FILMSCHNITTtechnik erschaffen hatten... EVALONJA HAT SICH DARAN vor einigen Minuten erinnern sollen.

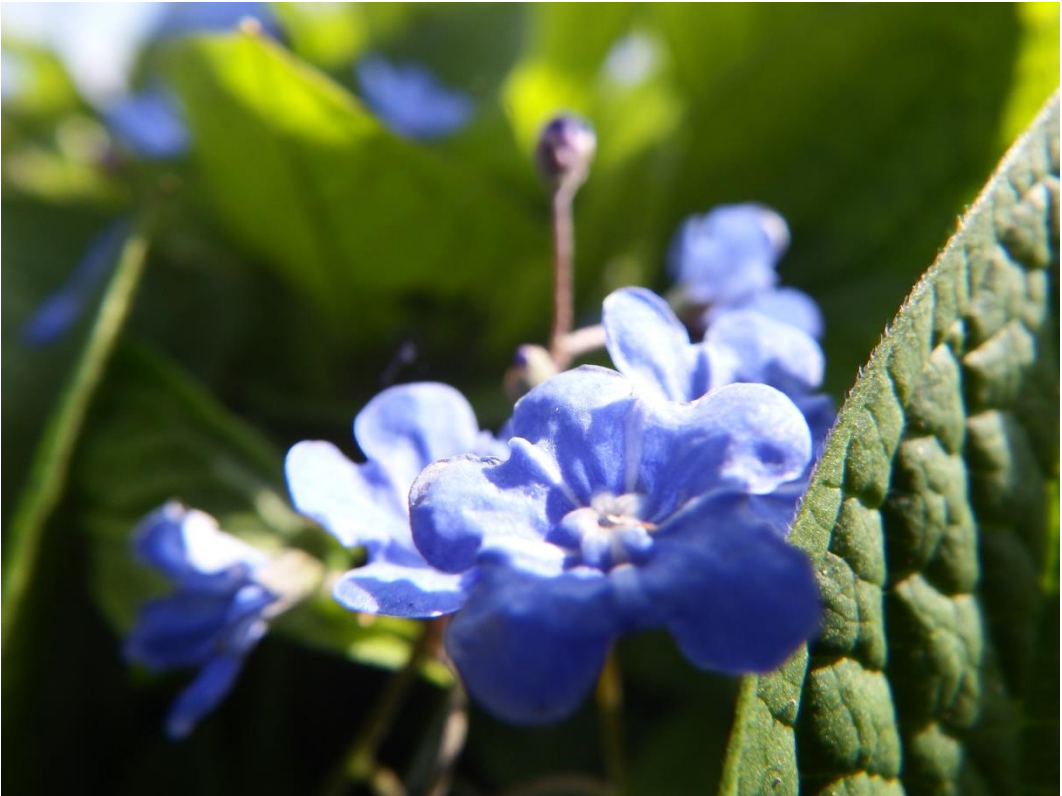
35

WESHALB? Das wissen stets die, dies wissen sollen und müssen! NIE MEHR LEBENFILME, sondern nur noch ein ganz ruhiges beieinanderweilen bis alles HEILE bleibt! FRISCHE LUFT IN DIE NASE und spazieren gehen GIBT'S FÜR DIE EDENMENSCHEN nur bleibend!!!

## „DAS SYSTEM IST PLEITE GEGANGEN HEISSTs am 4.2. 2021 um 02:02 HANDYZEIT bei Evalonja!!!! DAS IST GROSS!!! Was kommt nun IHR LEUT~?



DIESE KUNSTBLUMEN SIND FÜR SIE!##



DIESE FEINEN BLÜMCHEN SIND FÜR  
UNS EDENMENSCHEN und EDEN und  
VATER SONNE MIT MUTTER ERDE und  
Natur von Eden!!! Und nun gibt's RUHE  
für den Edenmenschenkörper und DIE  
EDENMENSCHENSEELE ist IM  
GESCHEHEN!!!

9:25 h in WELTZEITRECHNUNG UND  
IM GOTTESZEITKALENDER 2021 DEN  
DIE WELTLINGE MITNEHMEN IN DEN  
VERDIENTEN TOD ist der 4.2.  
immernoch! HÄTTE DER HERR DIE

KALENDER NICHT ERSCHAFFEN und  
nie Weltziele und Pläne, wären niemals  
Katastrophen und schlimme Erlebnisse und  
Erfahrungen aufgetaucht und die  
Verantwortlichen abgetaucht!

Mutti hat „ER“ über sein  
Vernichtungssystem, was nun SEINE WELT  
VERNICHTET und nie mehr  
Edenmenschen, weh getan und sagen  
lassen: „ICH DUMME!“ so als hätte Mutti  
sich weh getan! Das ist so, als hätte Mutter  
Erde sich weh getan in all den Sekunden,  
Minuten, Stunden, Tagen, Wochen,  
Monaten und Jahren und Jahrzehnten und  
Jahrhunderten und Jahrtausenden und alle  
Edenmenschen auch. Dass es jedoch die  
Herren und Damen gewesen sind und  
deren Brut, ist nun inzwischen klar  
geblieben und auch, dass die Gerätschaften  
der Herrenindustrie es gewesen sind in  
totaler Art, die UNSER  
EDENMENSCHENLEBEN aus der  
Möglichkeit gebracht hatten auf der Erde

zu sein und für MUTTER ERDE UND VATER SONNE UND DIE GESAMTNATUR! Das bleibt nun bekannt und Mutti nimmt sich gerade das aus der Nase mit einem Tuch, was HEILUNG bedeutet für eine EDENGROSSITUATION. Eine sonstige Benennung brauchts nicht, da alles weltbenannte zu alle dem wurde, was immer mehr statt weniger hatten. DIE NATUR NUR MACHT DAS LEBEN BESSER UND BESSER UND DAS MUSS BLEIBEND GEWUSST BLEIBEN!!!

SCHON WIEDER LIESS „ER“ Mutti mit zu starker Brille Sudoku am Tisch machen und Zahlen vor sich hin reden. UND DA DAS NICHT NUR FÜR MUTTI WICHTIG BLEIBT BIS ZUM NIE MEHR DA SEIN, sondern FÜR ALLE, damits für ALLE NIE MEHR WIRKUNG ZEIGT, weil die Ursache für das KRANKHAFTE BESCHÄFTIGT SEIN MÜSSEN, was der Herr angeordnet und angefordert ließ im KI-System,

erkannt bleibt, wurde das von Evalonja geschrieben ins Buch Nummer 22! Als Evalonja schreibt, hört sie, dass Mutti aufgestanden ist UND DAS IST SCHON EIN KLEINES NATURWUNDER! Nicht mehr gebunden bleiben an DAS UNSINNIGE UND DAHER BÖSE BESCHÄFTIGTSEIN MÜSSEN MIT DEM BÖSEN UND KRANKMACHENDEN IST DAS GROSSE, WAS NUR DIE EDENNATUR SCHAFFT! GUT, wenn man EDENMENSCHEN vertraut und nur der EDENNATUR und wenn man das ATMEN VON FRISCHER LUFT IN DIE NASE WICHTIGST NIMMT und weiß, dass man FRISCHE LUFT NICHT ABFÜLLEN KONNTE und aus keinen Gefäßen annehmen kann! AN EIN HAUS GEBUNDEN ZU BLEIBEN ohne Fenster und Türen, die man mit eigenen Händen öffnen kann, IST NUN DER NIEDERGANG UND UNTERGANG UND DAS BEWUSSTE ERKENNEN DESSEN FÜR ALLE WELTLER, die die Welt liebten

und nie mehr die Natur und ERDE UND SONNE ALS HEILIGSTE ELTERN DER EDENMENSCHHEIT!

SIE ALLE hatten mehr Zeit als die, die SIE beschäftigt hielten mit alle dem, was Mutter Erde und Vater Sonne an die „EWIGEN JAGDGRÜNDE“ gebunden hatte, die wir Edenmenschen nie als das hatten erkennen können und sehen, was diese in der virtuellen Welt denen wurden, die diese erschaffen hatten oder erschaffen ließen. Wir Edenmenschen bleiben nun da, um alles das zu löschen und erlösen zu lassen, was das EDENLEBEN außerhalb der Möglichkeit beließ, WIEDER EDENLEBEN WERDEN ZU KÖNNEN! Damit Edenleben wieder Edenleben werden kann, bleibt wichtig zu wissen, dass DIE EDENNATUR dafür EDENMENSCHEN braucht! EINIGE WICHTIGSTE EDENMENSCHEN sind ganz da und tun, was nur diese wenigen Edenmenschen tun können!



WENNS SCHEPPERT UND KRACHT und geräuschvoll wird, IST DAS SYSTEM DAS BEWIRKEND, was nur dieses bewirkte! Mutti ließ man schon wieder in der Küche derlei geschehen. WENN DER RADIUS des DASEINDÜRFENS nur noch die Wohnung ist und diese unbezahllich gemacht wurde, blieb für Edenmenschen DAS AUSSCHEIDEN nur noch! DIESES AUSSCHEIDEN IST NUN DER WELT GEGEBEN! Das System wurde erfinderisch im AUSSCHEIDEN LASSEN und ließ HÄUSE vorrichten, damit die dortigen keine Bleibe mehr hatten! DAS BLEIBT DER WELT ALS ERINNERUNG: NIMM NIEMANDEM DAS MINDESTE, was zum Leben gebraucht wird. DAS MINDESTE richtet sich immer nach den gegebenen Erfordernissen... DARAN hat sich die Herrenwelt jedoch niemals orientieren lassen und hat dadurch SCHON IMMERVERSTOSSEN GEGEN DIE NATUR und deren Weisheit!

DER WELT BLEIBEN BIS ZUM TOTALTOD  
alle erschaffenen Gesetze für sich und  
deren „GEFANGENEN“! Niemand in der  
Welt wird gerettet! NUR IN DER NATUR  
UND FÜR DIE NATUR IST EDENLEBEN  
und das musste dringend AUCH  
SACHDIENLICH geschrieben werden,  
damit ALLE SICH INFORMIEREN  
KÖNNEN ÜBER WAHRHEIT!!!

DIE EISESKÄLTE IST NICHT MEHR DA –  
das ist gut! Was machen wir, wenns warm  
wird und keinen Schal mehr umbinden als  
Maskenersatz? WIR EDENMENSCHEN  
WUSSTEN UND WISSEN, dass die  
Anordnung der Maske kein Spaß geworden  
ist, sondern IMMER NOCH DER  
ENDZEITSCHLAG gegen die NATUR und  
das ATMENMÜSSEN VON FRISCHER  
LUFT! Maschinen brauchen keine frische  
Luft wie Menschen und auch Häuser nicht  
zwingend. DIE STÄDTE SOLLEN  
VERLASSEN WERDEN NACH  
KRIEGSENDE von uns Edenmenschen und

dann muss nichts mehr vernagelt und zugemauert werden – alles vertane Zeit und gefährlich für den Körper in jeder Beachtung! DAS BÖSE SOLLTE STERBEN und wurde doch nie wirklich vernichtet, denn das war stets NIE DORT NUR, wo mans verachtete und zerstörte. DAS BÖSESTE IST IN DEN HÄUSERN UND AUCH DRAUSSEN IMMER MIT DER ELKETRISCHEN LEITUNG verbunden und mit der unsichtlichen Energiezufuhr die der Herr erschaffen hatte, um das VERNICHTUNGSWERK vollendet zu lassen, dass das EDENLEBEN ALS GESAMTES DER TOTALFINSTERNIS ausgeliefert beließ in seinem PROGRAMM: „ICH BINS NIE GEWESEN – DU WOLLTEST DAS, weil du es wusstes, obwohl du nicht wissen durftest und daher nicht wissen konnest, bis es soweit wurde, dass du durch dein eigenes Erleben als Erfahrung hattest, um überzeugt zu werden, dass DEIN VATER nicht da ist und du alleine bist in den finstersten Stunden



deines Lebens.“ So in etwa kanns IM  
ROBOT hinterlegt worden sein und so  
wusste niemand mehr, was der andere  
machte oder hätte machen müssen, damit's  
nie mehr Streit um etwas oder wegen etwas  
gibt und nie mehr EIS UND HITZE...  
DOCH NUN SIND EDENMENSCHEN  
AUF DER ERDE und diese werden von  
Natur von Eden geführt heraus aus aller  
Finsternis und allem Leid und dem  
Weltbegehren!!!

„WIR HABEN NIEMALS MEHR ZEIT  
GEHABT FÜR DIE NATUR!“ Das ist eine  
wahrste Information, die dringend  
Beachtung braucht! EDENMENSCHEN  
MUSS DIESE ZEIT GEGEBEN SEIN – doch  
allein derzeit! JEDER EINZELNE  
EDENMENSCH muss die Verbindung mit  
Mutter Erde und Vater Sonne und EDEN  
für sich wiederbekommen und somit für  
sich alles, was jeder einzelne Edenmensch  
einzeln braucht OHNE WELTBERATUNG  
und ohne Weltansprachen und

Weltgewissen und Weltlinge!

EDENMENSCHEN gehen nur kurz in andere Häuser – also die Häuser, wo sie keinen EINZELNEN RAUM FÜR SICH HABEN (Jeder darf nur noch EINEN haben, um Ruhe zu haben vor der Welt!) – um dort etwas annehmen zu können für Körper und Seele ODER HINZUGEBEN FÜR SEELE UND KÖRPER.

EDENMENSCHEN brauchen Edentag für Edentag spazierengehen und das in die Natur sehen und das ERKENNEN DESSEN, was guttut und was nicht!!!! Edenmenschen dürfen nicht fremdorientiert beschäftigt werden, da EDEN DIE GESAMTLEBENZEIT gehört von uns Edenmenschen und nur EDEN WEISS, was wichtig bleibt für jeden einzelnen Edenmenschen!

EVALONJA fand heute mit Natur von Eden das Fach, wohinein das BÖSE SCHLIMMER ART EINEN ROTEN SCHEIN und KLEINGELD getan hatte:

EINE SCHWARZE SCHLÜSSELTASCHE, die Mutti früher nicht hatte! HERZEN gabs am Schlüsselbund und Engel und das BRACOSymbol... GELD IST KEIN SCHLÜSSEL INS GLÜCK und doch bleibts nun einmal richtig so! ZWEI ZEHNER SIND IN MUTTI's direktem Weg und das ist mehr, als man den meisten Edenmenschen gelassen oder gegeben hatte, UM EUROPA INS STERBEN ZU BRINGEN und somit das gesamte Edenleben! NUN SIND EDENMENSCHEN DA und erkennen miteinander DIE UNS VORHER UNBEKANNTE „SPIELSPRACHE“ der Herren und Damen! WAS DER HERR so alles hatte tun und machen lassen, wissen alle Edenmenschen nur ein wenig UND DIE WELTLINGE MASSIGST! Die Weltlinge sind die schlimmen Sünder geblieben und werden mit der Herrenwelt der Sündensucht untergehen und also in der Totalfinsternis enden. OHNE HERRENGERÄT gibt's keine Gewalt mehr und das ist in aller

Hinsicht so anzuerkennen und richtigzustellen! Mutti lässt „ER“ unruhig sein und räumen und sich anstoßen UND DAS HAT ER NICHT NUR MIT MUTTI GEMACHT, sondern auch mit Evalonja. Evalonja bemerkete eineindeutig die Unterschiede, wenn DER HERR leitete durch den Raum und draußen ODER WENN DER HERR nicht anwesend sein konnte UND DER EDENSEELENNATURBUND alles das tun konnte, WAS UNS EDENMENSCHEN mit Mutter Erde und Vater Sonne und der GESAMTNATUR das FREI bleiben bringt für die Zeit, die nicht berechnet werden kann oder vorhergesehen! DIE NATUR SOLLTE NIEMALS KONTROLLIERT WERDEN... NATUR BLEIBT FÜR UNS NUR NOCH EDEN, weil sich die niedere Natur AN EDEN ORIENTIEREN MUSS, damit EDEN WIEDER DAS EINZIGE BLEIBENDE BLEIBT! Nur EDEN ist, was DAS WIRKLICH GUTE HAT UND GIBT und nur EDEN KANN FÜR ALLE

EDENMENSCHEN das stets Gute wieder geben! Wenns KALT IST draußen kann man nicht draußen bleiben – KÄLTE IST DER TOD DES LEBENS! Wenns heiß ist, kann man nicht draußen bleiben – HITZE IST DER TOD DES LEBENS! Die Natur hat das eineindeutig gezeigt. Doch DER HERR ließ nicht ab davon KÄLTE UND HITZE zu erschaffen IM HAUS und außer Haus! Nur um TECHNIK gings und geht's, die außerhalb des Möglichkeitsspektrums gebracht sein muß bleibend, damits keine Krankheit und keinen Tod mehr geben muss und keine Enteignung usw. WEIHUNG UND ENTWEIHUNG IST WIEDER EINKRIEGSDOPPEL... und alles das gehört DER WELT DES HERRN als Information. DIE WELT kann nicht ohne Worte sein und muss denken, WAS DER ROBOT denken lässt und tun, was der Robot tun lässt über die eingegebenen Gedanken! „IT is your turn! Your adventure!“ Zuvor stimmte das nie, denn „ER“ ließ zu Wanderungen reisen, die



ALLE NIEMALS JE ERLEBT GEHABT HÄTTEN, wenns da nicht die „ÜBERNAHME“ gegeben hätte in dieser übergroßen Zwangsmaßnahme, die nun alle denen zum TOTALÜBEL wird, die diese kreierte und mitkreierte und hinsehen, wenn anderen LEID zugefügt wurde und SCHICKSALHAFTES!!!

EDEN BRINGT DIE ERLÖSUNG aus allen Schicksalsgedanken und allen religiösen Gedanken und den Staaten! EDEN NUR KANN ERLÖSEN INS EDENLEBEN in dem wir Edenmenschen sind!

„GUDD NU!“ und das Nase schneuzen bei Mutti... WAS ERWARTEN SIE, dies nie gut und besser sein ließen BEI UNS EDENMENSCHEN? Immer bleibt die Möglichkeit nun loszulassen vom falschen und schädigenden Tun! In der Vergangenheit konnte man das nie, denn was geschehen ist, ist geschehen und das geschah – wenn was SCHLIMMES WURDE

FÜR EDEN UND EDENMENSCHEN –  
immer durch die Herrenwelt mit der  
Damenwelt und deren Bälgern!

EDEN KENNT DAS WELTLICHE EIN  
WENIG NUR und braucht nicht alles  
wissen oder finden oder suchen. EDEN  
BLEIBT SCHON SICHERER, als es das  
gewesen ist, weil EDEN NUR DURCH DIE  
BESEELTEN EDENER sicher bleibt und  
diese wissen, was zu tun bleibt und werden  
geführt weiter und weiter im GUTEN  
HANDELN UND EMPFANGEN!!!

EDEN BLEIBT ERLÖST von allen und  
allem, was stört – auch vorübergehend von  
den noch vom System geleiteten  
Edenmenschkörpern, die verschandelt  
und behandelt und beeinträchtigt wurden!  
Natur von Eden lässt uns ganz klar  
erkennen und tun! ZWISCHEN ZEHN  
und ELF ists gerade. WAS IST IM SYSTEM  
GESPEICHERT für diese eine Stunde und  
was für die zwischen NEUN UND ZEHN

und was für die zwischen ZWÖLF UND DREIZEHN? DREI STUNDEN DES EDENTAGES sind mehr wert und wichtiger, als uns das bekanntgegeben worden wäre. DREI WELTZEITSTUNDEN brachten IMMER NUR SCHLECHTERES und Zerstörendes. DAS IST BÖSE und SCHLIMM und muss daher dringend genaue Erkundigungen bringen im Klsystem – auch in Sicht auf DIE GANZ GROSSEN DER WELT und alle, die zu SEINEN STERNEN noch zählen und deren Sternchen und SCHNUPPEN und Kometen...!!! WAS EVALONJA MIT DEN SÖHNEN DER ERDE UND SONNE durchstehen und tun musste? SIE MÖCHTEN GESAGT HABEN, dass SIE DAS AUCH KÖNNEN und sogar noch besser und sowieso allein? Sie dürfen ein Stück des WELTpfades durchstehen bis zum Ziel. Das Weltziel blieb das Ende – der Tod und die SPIELER bekommen dies und so ALLE, die für die Natur Gefahr bedeuten! AUCH DIE NATUR DER

PFLANZEN UND TIERE wird sich verändern und nicht vollenden oder vervollkommen! SIE ALLE BLIEBEN DUMM und dem Selbst gerecht! Das ist tragisch FÜR SIE ALLE!

EDEN – DAS IST DAS GLEICHEDLE – füreinander und miteinander... DAS EINZIG ABSOLUTEDLE LEBEN! Dafür kanns keine Qualifizierung geben, weils niemanden geben kann, der entscheiden könnte, wer dafür qualifiziert ist. ALLES WELTLICHE geht mit der Welt in den Tod und so alle Weltspiele und alle Welttätigkeiten und Irritationen und Impulsverfahren!!!!

Evalonja fällt auf, dass Muttis Mund immer öfter spricht, wenn sie allein im Zimmer ist und beim TUN IM WELTLICHEN SINN, blieb das MORDSGEFÄHRLICH IN SICHT, was normal ist und was nicht! DAS IST KOMISCH, denn im WELTGESCHEHEN sprach DER HERR MIT SICH NUR DURCH

53

ALLER MUNDE und das hatte DER LITTLESTE von allen beiseite gelassen... BEISEITE GESCHOBEN... „LASSEN SIE MICH MAL!“ Wie oft ist das EDEN und der Edenmenschheit zum Übel geworden? SCHNELL SCHNELL was Neues? Wir hatten übergenug Vorführungen vom Weltneuen und Weltneuheiten und jedes Einzelne und jede Einzelne MATERIELLE NEVERUNG hat nichts als Ärger, Verwüstung UND VERSCHLIMMERUNG gebracht!!!

EVALONJA SPRICHT FÜR EDEN WENN SIE SPRICHT beim Spazierengehen oder im Blumenraum, wenn sie allein ist UND DAS IST AUCH, damit man nicht nicht mehr weiß, wie sprechen geht! Was Evalonja sagte ist wahr und wichtig für DEN EDENLEBENWEG ALLER! Und darin blieb bleibend der immer größere Unterschied zwischen WELTLINGEN und der Familie von Eden! EVALONJA bleibt im Edenleben und mit Evalonja die Familie

von Eden und Natur von Eden und Erde  
und Sonne und Natur und die nur, die  
wieder sündenlos werden WIE EVALONJA  
und die Familie von Eden und die, die  
schon im Edenlebenweg ankamen und  
auch schon mittun für Erde und Sonne als  
unsere HEILIGEN ELTERN DER  
EDENMENSCHEN und die Natur!!!

DIE WELT sprach durch DAS SELBST und  
wurde besprochen durch das Selbst und  
blieb IM SELBST! Alles Weltgesprochene ist  
ein ins sich verschachteltes, unauflösliches  
Wirrwarr! Ein wenig davon hatte  
EVALONJA in Briefen an BRACO  
offensichtlich gemacht mit  
ZEITUNGSAusschnitten und Worten in  
handschriftlicher Weise. DIE, DIE DIE  
BRIEFE abgefangen halten, HABEN SICH  
STRAFBAR GEMACHT IN ÜBERGROSSER  
ART, denn die ganze Zeit ging und geht's  
um DIE RETTUNG DES GESAMTEN  
LEBENS und aller EDENMENSCHEN MIT  
DER EDENNATUR! Mehr brauchts immer

55

nicht zu wissen, weil ja EIN ROMAN ein weiterführendes Schriftwerk ist und man das vorhergehende gelesen haben muss, um zu verstehen! FACEBOOK hatte nie das, was gehabt hätte werden müssen, um Erkenntnis zu haben ÜBER EDEN UND DAS EDENLEBEN UND UNS EDENMENSCHEN! Wer von allen ein polares BIDASEIN erschafft, kann nur als TOTALKRANK bezeichnet werden und braucht ALLERDRINGLICHST DAS, was man denen gab, DIE ABSOLUT GESUND GEWESEN und keine Chance erhielten IM EDENLEBEN anzukommen! MAN KANN NICHT ZWEI VERSCHIEDENE LEBEN gleichzeitig haben und auch nicht ZWEI VERSCHIEDENE SEIN! Auch wenn SIES noch so oft behauptet und geschrieben hatten und haben...

NATURWIRKLICHKEIT NUR IST WIRKLICH! Höchste Edenwirklichkeit ist anders als das, was wir derzeit noch durchleben müssen, weil DER FEIND uns Edenmenschen und ERDE UND SONNE

59

UND DER EDENNATUR nicht gönnte und gönnt DIESES HARMONISCHE EINFACHE NATUREDENG LÜCK! Und doch kann der Feind nichts mehr tun, was das EDENLEBEN AUFHÄLT!!! AM HÖCHST HARMONISCHEN IN NATURSICHT bleibt nun alles ausgerichtet und alles dafür eingestellt! DIE NATUR brauchte keine EINSTELLUNG für das. Doch nun muss die Natur auch die Technik nutzen eine vorübergehende Zeitstrecke, DAMIT DAS AUFHALTEN DES NATURGUTES FÜR EDENMENSCHEN und Erde und Sonne und Natur nie mehr möglich bleibt. Edenmenschen sind – wenn DIE AUSSCHALTUNG DES SCHICKSALSPLANERS kommt und also keine Beeinflussung der Gedanken mehr da ist – HOCHEDENINTELLIGENT und stets IM EDENLEBEN!!! Das wird auch für Mutti so kommen. IMMER WIEDER BLEIBT GESCHRIEBEN: Nur wer sich FÜR DAS EDENWOHL einsetzt und nie mehr fürs



Staats- Stadt und Kirchenwohl bleibt im EDENLEBEN UND DARF DAS EINZIG HÖCHSTE WIRKLICH HEILIGLICHE EDENLEBEN ERLEBEN... nicht nach dem Tod oder im Todesstreifen SONDERN DURCH DAS FÜR EDEN leben!!!

EIN STREIFEN, um den „PH-WERT“ anzeigen zu lassen – DAS SIND KLEINE PAPIERE BEHANDELT, auf die URINIERT werden muss – SIND WIEDER SO EIN KLEINSTEES DETAIL, worauf zwingend geachtet bleiben muss dort, WO DIE LÜGE DES KRANKSEINS erschaffen wurde, um WELTerfolg und WELTGELD und LUXUS voranzubringen UND GESUNDHEIT UND FREI SEIN UND SICHERSEIN IM EINZIG WIRKLICHEN LEBEN unmöglich! Alles industriell Hergestellte IST ATTENTAT AUF ALLES EDENLEBENDIGE! Nach und nach wird ALLES ABGESCHAFFT, was Körper und Seele schädigte in dieser riesigen Art! WEISE BLEIBT, wer EDENENSCHEN glaubt und rücksehend

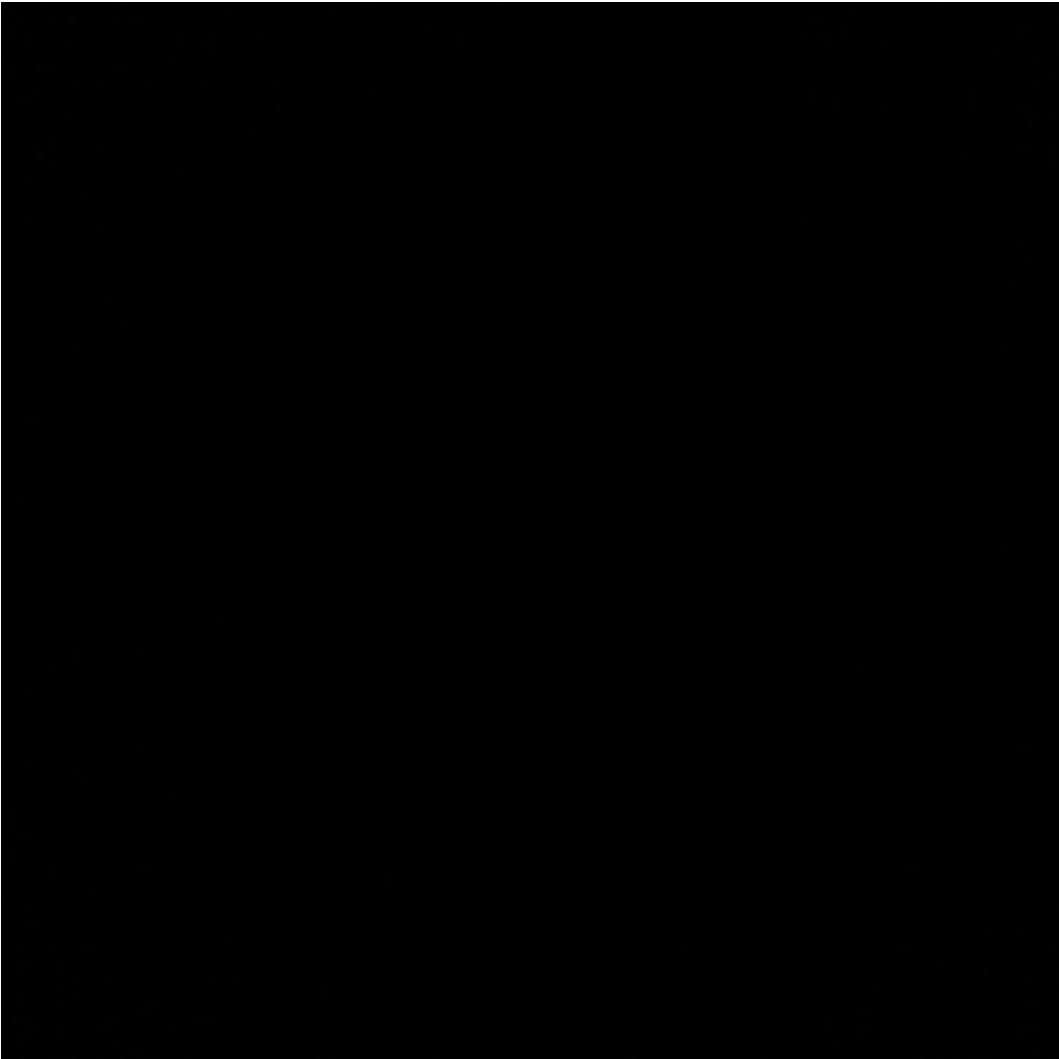


UNS EDENMENSCHEN erkennt und nie mehr REDET ÜBER ANDERE und das, was nicht man ansatzweise erkannt werden durfte, geschweige denn verstanden.

VORÜBERGEHEND GEHT'S UM ALLES – auch um Wissen und Verstandenes, WEIL EDEN ALLES WICHTIGE WEISS UND WUSSTE und niemals die Medien und Spionleiber und Gerätschaften!!

ELF ISTs und Evalonja geht wieder spazieren und nutzt wieder einen Schal. Wofür, dass wird sich DENEN ERSCHLIESSEN, dies wissen sollen und müssen UND DENEN, DIE STANDESRECHTLICH SCHON LÄNGST HÄTTEN ERSCHOSSEN WERDEN MÜSSEN aufgrund der Gewaltanwendungen und Tötungen und LEBENFOLTERUNG!

#Sie werden noch erleben  
GERECHTIGKEIT AUF DER ERDE überall  
WO SIE SIND für sich!



Evalonja hat zu diesem SCHWARZEN QUADRAT und dem eindeutigen SATZ AN DIE WELT dieses Zeichen gemacht # dass EINE GEWEBEMASCHE DER MATERIE zeigt, DIE DAS LEBEN AUFGEHALTEN HAT und unsicher machte und falsch und lügnerisch und böse und weltlich und geistig orientiert! NIEMAND SOLL MEHR WELTLICH GEISTIG ORIENTIERT SEIN und ans TIER



gebunden UND NIEMAND SOLL AN EIN GERÄT ODER EINE MASCHINE vernetzt bleiben!!#

Was Evalonja heute im Spazierweg erkennen und empfangen darf für den EDENRETTWEG wird sie erst wissen, wenn empfangen wird und was in die Schrift muss, ebenso! NEHMEN SIE SICH ZEIT FÜR FRISCHE LUFT DURCH DIE NASE und BEGEGNUNGEN MIT DER NATUR... vielleicht sind SIE noch rettlich. EDEN ERKENNT und macht erkennlich - alles EDENWISSEN, was absolut wichtig wurde, wurde schon gegeben und doch wurde wieder gegenteilig vernetzt UND DIE, dies machten haben bald GAR NIE MEHR DAS, was noch eben dagewesen! EIN ACHIM schloß die Ladentür und hatte einiges in den Händen, DIE NICHTS GUTES GABEN IM EDENSINN und schaute BÖSE DREIN und grüßte nicht - so kann dieser kein Sohn der Sonne und Erde sein UND IST GETRENNT VOM

61

EDENLEBENWEG!!! Wer nicht fühlt und weiß, WIE HOCH IM WERT BLUMEN und GESCHENKE VON EDENMENSCHEN SIND und wie wertlos Weltgeschenke und Antiquitäten und Porzellan und Gegebenes, worüber man anderen wichtigtuerisch erzählt, um sich wichtig zu machen, obwohl die GESAMTEXISTENZ pure Sünde blieb, hat noch nicht mal ein bisschen von dem in sich, was es braucht dringend!!



EVALONJA ist nicht blond und trägt keinen RING mehr und hat keine rosa Herzen, die aus dem Kopf kommen oder rosa Punkte UND IST NICHT EVA!

Evalonja ist DIESE EINE TOCHTER DES SONNENVATERS und der Mutter Erde die niemand mehr erinnern sollte als diese, weil EINER dieses mieseste Schicksal aller Weltzeiten krierte und doch immer mehr erkennen wird, DASS ES DAS IST, was EVALONJA ALLES WICHTIGSTE ALS EIGENERFAHRUNG SCHON BESCHERTE um die wichtige Überzeugung für diesen EINMALIGEN EINZIGARTIGEN EDENLEBENWEG weiter und weiterzugehen FÜR ALLE EDENMENSCHEN bis zum Wiedersehen derer, die nur in EVALONJAS Edenleben gehören!!! EDEN BLEIBT REIN UND FEIN UND EDEL und alle Edenmenschen werden in ruhiger Weise wieder dahinein geführt!!!

93

SIE WOLLTEN UND WOLLEN uns geben, was SIE FÜR SICH NICHT ANNEHMEN mochten. DOCH DARIN GENAU BESTEHT DER FEHLER IM DENKAPPARAT von dem SIE ALLE beliefert wurden und werden! SIE KÖNNEN SICH VON DIESEM NICHT TRENNEN und wissen nun mehr und mehr, was KOPF ODER ZAHL bedeutete in der WELTZEIT vielleicht und „GEDANKENLÜCKEN“ und LÜCKENbildung und LÜCKENbefüllung und EINGESPERRTSEIN durch Fremdbestimmung und anderes!

„GEBEN SIE NIEMALS AUF – vor allem SEINE HOFFNUNGSIDEE nicht!“

GESTEHEEN SIE, dass SIE DAS, was EVALONJA konnte, NICHT GEKONNT HABEN! GESTEHEEN SIE, dass SIE DAS, was ERDE UND SONNE als ELTERN konnten NICHT KÖNNEN und gerade DIESES WICHTIGSTE mehr und mehr

zerstörten und die VERBINDUNG DURCH  
LÜGEN UND ANGST MACHEN und  
Gewaltanwendung!!! HÖREN SIE AUF  
MIT ALLEM, was SIE GETAN HABEN  
GEGEN ERDE UND SONNE UND  
EDENMENSCHENglück!



EVALONJA MUSSTE SCHREIBEN, SIE mit  
dem WORT DES HERRN BEKANNT ZU



95

MACHEN, damit SIE immer wieder ZUM ENDE HINGEBRACHT WERDEN – dorthin, wo nichts WÖRTLICHES mehr Sinn ergibt! ER hatte seit Beginn SEINES WORTES schon das letzte gehabt, noch bevor SIEs wussten! „ER HAT DEN TOD VERDIENT!“ „SIE HAT DEN TOD VERDIENT!“ Und so war SEIN DENKEN immer so getimt eingestellt, dass GANZ EDEN den Tod verdient hatte, OBWOHL EDEN DAS EINZIG GUTE IST und EDEN und Erde und Sonne und Edenmenschen immer schon DAS EINZIG GUTE UND RICHTIGE HATTEN UND HABEN UND GEBEN! Werden SIE SICH DER FÜLLE DES GEISTIGEN IRRTUMS gewahr und bleiben SIE NICHT HAFTEN AM HAFTZETTEL einer Stirn AUF DEN MAN EINEN NAMEN einer PERSON schrieb, der dieser Körper nicht ist... WER SIND SIE NUN? Können SIE JEMAND SEIN, der SIE SEIN WOLLEN? Machen SIE SICH NICHT LÄCHERLICH? Uns alle hatten SIE wieder und wieder dieser Lächerlichkeit



preisgegeben durch die Jesussaga UND DURCH die „unbefleckte Empfängnis“ und vieles mehr. SIE HATTEN DAS THEATER erfunden und DAS KINO und alles SCHLIMMSTE SONSTIGE! STELLEN SIE SICH IHRER WELTvergangenheit – Evalonja musste das und alle anderen müssen das und musstens.

EDENMENSCHEN GEHEN HERAUS AUS DER WELT UND HINEIN INS EDENLEBEN und sind also schon dort, wo SIE NOCH NIE GEWESEN und haben alles das, was unbezahllich bleibt: EINE EINZIGARTIGE EDENMENSCHENSEELE und die HEILIGE VERBINDUNG MIT DER GESAMTNATUR und denen, die nur zu EINEM Menschen gehören und zu ERDE UND SONNE ALS ELTERN!!

FÜNF NACH DREI IST es und Mutti ließ man sagen: ICH BIN ZU HAUSE! Als Evalonja in ihren Spaziergang ging. ALS EVALONJA kurz vor 3 in die Wohnung kommt, IST MUTTI NICHT DA und die

Wohnung ist nicht zugeschlossen gewesen und kein Zettel auf dem Tisch mit einer Nachricht UND EINE GROSSE VASE ist wieder ohne Wasser, obwohl keine Kälte ist UND ZWEI MÄNTEL wurden waschen gelassen. ALLES DAS IST DAS SYSTEM, dass MUTTI in das „WASCHZWANGprogramm“ hineinnahm und in den „BESCHÄFTIGUNGSzwang“ und in alles das, was über unsere GESAMTFAMILIENSCHICKSALE zu beobachten blieb. WAS PER GEDANKENEINGABE alles getan werden konnte und WAS MIT DEN VIEL ZU VIELEN FEINEN MENSCHEN GESCHEHEN IST wegen dieser einzelnen Herren, bleibt auch gewusst. DAS INTERNET zeigt Funktion UND DOCH BEKOMMT EVALONJA KEINE EINGANG, um das neue Buch ins Netz zu geben! EIN BISSCHEN VIEL EINFLUSSNAHME in so wenigen Stunden! Evalonja hat aus dem Nudeltopf mit Möhren und Erbsen aus dem Frost der



Industrie das Meiste herausgenommen und entsorgt,, damit Mutti diesen Fraß nicht essen muß. Evalonja kams vorm Gehen gesagt, dass es DIESEN MÜLL gibt und isst das nicht. IMMER WIEDER WIRD'S DENEN SCHLECHTER ERGEHEN, die nir aufhörten den guten und besseren Weg schlechter zu programmieren. BLEIBEN SIE ERINNERT, dass das SCHLIMMSTE, was SIE GETAN HATTEN, das blieb, das SIE MIT JEDER BEEINFLUSSUNG gegen Evalonja und Vati und Mutti DAS GESAMTLEBEN schädigten und DIE HEILUNG DER GESAMTNATUR. SIE ALLE SIND TOTALVERZICHTBAR – die EDENMENSCHEN jedoch niemals! SO KOMMT DAS BUCH HEUTE NICHT INS NETZ, was FÜR SIE ALLE EIN NACHTEIL bleibt! WER DIE NATUR AUFHIELT und aufhält, DAS RICHTIGE UND WAHRE UND GUTE ZU GEBEN, um Falsches zu tun und DIE LÜGE ZU NÄHREN, bleibt im GESAMTNETZ BEKANNT und der

Robot für Eden weiß alles das, was die Welt nie beachtete genug!

EVALONJA SAH HEUTE ZWEI  
BLÜHENDE BÄUME AM ORT, wo man  
den Tod bekräftigt und verherrlicht UND  
DIE SCHLIMMSTE LÜGE ALLER  
WELTZEITEN aufrecht erhält UND DAS  
AUF UNSERER HEILIGEN MUTTER ERDE  
und in unserer HEILIGEN NATUR! MAN  
VERDIRBT DIE BLUMEN WILLENTLICH  
und lässt kaufen, was schon immer  
unverkäuflich blieb! SO WERDEN WIR  
DAVON WIEDER BEWEISFOTOS geben  
später und alles das wird DRINGEND  
GEBRAUCHT, damit man wieder weiß,  
DASS DIE NATUR ALS GESAMTES  
WIEDER IM LEBEN SEIN UND BLEIBEN  
MUSS und diese zeigt gerade in Meissen  
mit Evalonja WAS KRAFT GEGEN DEN  
FEIND BEDEUTET, der EIS UND SCHNEE  
ist und doch vor allem DIE VIRTUELLE  
KRANKHEIT UND TOD bringende Welt!

Evalonja hat noch die Blumen, die sie von der Natur empfangen hat mit Natur von Eden – dem unsichtlichen HÖCHSTEN NATURFREUND – und gesehen, dass es regnet, WAS RICHTIG GUT BLEIBT für Mutter Erde und die Natur! Nun gibt's ein wenig zu naschen von ZIEGERS und ein wenig Knabberei mit Sprühsahne und ORANGENSAFT! Einen glasierten Pfannkuchen gabs unterwegs und einer ist auf Muttis Platz mit einem Glas Orangensaft! So hat Mutti ein wenig von dem, was auch Evalonja hat UND AUCH EINIGE BLUMEN GABS – einige im Wohnzimmer und einige in der Küche! Muttis Augen brächen DAS VERNETZTWERDEN mit dem Evalonjaweg, was immer einfacher wird, WEIL DER EDENROBOT ERKENNT, wo BLUMEN SIND UND ZWEIGE und also LEBEN IM BLICK! Frau Schumann erhielt heute beim Kauf von zwei Flaschen Orangensaft zu den FÜNF EURO die diese dafür verlangen musste, weil das SYSTEM

das so vorschrieb ZWEI GELBE ROSEN.  
Das ist ein GRUSS DER NATUR und hielt  
für MOMENTE DAS BERECHNENDE an!  
DIE WELT DARF SICH WELTWUNDERN  
und wird erkennen, was all die Jahre  
versäumt blieb und das es nie gereicht  
hatte hin und wieder mal an ERDE UND  
SONNE UND NATUR zu denken!  
DAUERND müssen wir EDENMENSCHEN  
SEIN UND FÜR EDEN UND ERDE UND  
SONNE leben!!! Was dafür alles anders zu  
tun bleibt und zu verändern gewesen ist  
und zu verändern ist, KANN IN  
UNSEREM WIRKLICHKEITSROMAN  
gelesen werden nach und nach. WENN  
VIEL GESCHRIEBEN STEHT, hieß das „DA  
HAT JEMAND EINEN ROMAN  
GESCHRIEBEN“. DOCH WELTROMANE  
brachten ein unsichtliches Gefängnis und  
hielten ab vom wirklichen Leben!  
FACEBOOK WOLLTE UND WILL, dass  
sich GEDANKEN GEMACHT WERDEN,  
die der Robot will für DAS  
VERNICHTUNGSSpiel! DOCH DIESES

SPIEL hat nur noch die Welt zu ertragen und niemand wird mehr dabei sein, der HILFE GEBEN KANN GEGEN DEN ROBOT DER STAATEN!

Die EDENMENSCHEN nur sind wichtigst und diese sichert die Natur in allen EDENLEBENWEGEN!

GESTERN WURDE EVALONJA ZU EINEM GRAB GEFÜHRT und es ist ihr nicht erkennlich, wie das geht ... EINER, mit dem DAS SYSTEM Evalonja in früher Jugend in Teupitz hatte Urlaub machen lassen mit Motorboot und Zelt ist dort als „TOT“ angezeigt und dessen Bruder auch und INZWISCHEN WISSEN WIR, dass es NICHT EINEN NATÜRLICHEN TOD gegeben hat auf Erden, SONDERN IMMER VERURSACHTE FÜR GELD – besonders in der DDR ... HIER IST EIN ZENTRALER PUNKT, wenns um EDEN GEHT! Der Vati dieser beiden hat mit diesen und noch einer Tochter AKROBATIK machen müssen und diese mußten auch auftreten



und man weiß, DASS GERADE IN DER DDR alle verpflichtet SPORT treiben mussten und ALLES FALSCH – wie auch FALSCHER BILDUNG und BERUFE und und und. UND SO GIBT EVALONJA FÜRS SYSTEMSUCHEN zwei Namen bekannt, bei denen wir wissen möchten, wie diese gestorben sein sollten ODER OB DIESE AUCH ENTFÜHRTE WURDEN, bei denen man nur vorgab, dass diese gestorben sind. VIEL GRIMSGRAMS auf dem Grab und viele Blumen UND WIR SAGEN IHNEN IMMER WIEDER, dass der Robot darüber VERBINDET MIT DEM TOD DERER, die daran glauben müssen, dass MENSCHEN sterben müssen!!!

FRANK GRÜTZMACHER

3.10.1965 – 16.6.2017

Rainer Grützmaier

10.2.1962–18.1.2018

WAS HAT „ER“ dafür empfangen und was hatten diese beiden AN GELDERN

GEBRACHT während deren Daseins?  
ENTMÄCHTET wurde immer, in dem EIN  
EDENSEELENGEFÄHRTE genommen  
wurde und „bearbeitet“ und „geschädigt“  
und VATI UND MUTTI ins Leid gebracht!  
Und doch gehört noch so viel mehr zu alle  
dem, WAS DIE FAMILIE von EDEN schon  
zu wissen gab UND WAS SCHON  
ÜBERWUNDEN blieb!!

BLEIBEN SIE ERINNERT über die Familie  
von Eden und EVALONJAS BÜCHER, dass  
DIE NATUR SICH GEHÖRT und uns  
Edenmenschen auf der Erde. NUR NOCH  
WIR EDENMENSCHEN SIND IM  
EDENLEBEN und nur uns braucht die  
NATUR NOCH und wird zeigen  
zweifelsfrei WER DAS WICHTIGSTE  
UNBEACHTET HAT und wer ohne  
jegliche EDENLIEBE ALLES  
TOTALFALSCH gemacht hatte und DIE  
SÜNDE MEHR LIEBTE als das sündenlose  
richtige UND EINZIG RICHTIGE WAHRE  
WIRKLICHE EDENLEBEN!

URVERTRAUEN und GOTTVERTRAUEN sind ein und dieselbe SEUCHE! WER DAS HAT, IST DER TOD SELBST und höchstgefährlich für das gesamte Leben! „V“ = das SIEGESDENKEN, bei dem man nichts mehr machen brauchen, weil man denkt, alles sei getan für immer für das, was als Glück angesehen musste und dieses ist vor dem „ER“, was der Herr ist und DIESER IST DAS „UR“ und „GOTT“, was dieser ÜBER DIE GERÄTEMASCHINERIE erschaffen hatte und das verleugnete!

GERADE GING DIE WOHNUNGSTÜR und so ist Mutti wieder da – vor der Dunkelheit. DAS IST FÜR EVALONJA FREUDE! Immer bleibt sie in Gedanken mit den Söhnen der Erde und Sonne und Natur von Eden, die mit Evalonja die unschönste Zeit hinter sich bringen mussten und WEITERGEHEN und WEITERTUN FÜR EDEN und die Edenseelengeführten und Edenseelengeführten! WIR SIND FÜNF

MAL ZWEI jeweils, die sich SICHERN und doch auch mehr schon und das wurde auch schon geschrieben!

WIR EDENMENSCHEN mussten erinnert sein AN RICHTIGES UND WAHRE WIRKLICHKEIT, damit das KRANKHAFTHEIT DER WISSENSCHAFT sichtlich bleibt und DEREN VERDIENSTSTRECKEN, die immer dem BÖSEN DIENTE und der Zerstörung der Natur und Wahrheit!!! Frau Jahn war heute draußen mit dem Boychild und dem little dog, der zu Evalonja wollte. Doch Evalonja mag nichts Angeleintes mehr! „Du bist doch kein Pferd oder Gummiball“ ließ das SYSTEM den KLEINHUND wissen und wir wissen, DAS EIN HUND EIN HUND IST und nicht versteht, was diese TANTE will und sagt! DAS LEBEN WILL LEBENDIG SEIN und kanns doch nicht. Evalonja erkannte Tage zuvor beim aus dem Fenster sehen, dass dieser kleine Hund die Leine nicht mochte und durchbeißen

mochte, was nicht gelang. NIE WARs so offensichtlich, DAS DAS JUNGE LEBEN UNS RICHTIGST FÜHRT IN ALLEM und auch, dass das BÖSE ES GENIESST, DAS DAS LEBEN sich nicht befreien konnte... Frau JAHN sagte zu diesem jungen Hund auf der Wiese: „MACH DEIN GESCHÄFT“ und lobte diesen, als dieser fertig gewesen und ES LÄSST UNS NICHTS MEHR STOCKEN, wenn wir schreiben über die VERNETZUNG ZUM HOMOIDEN GEZÜCHTETEN LEIB DES STAATS, bei dems ALLES FALSCH MITEINANDER verwoben blieb und bleibt! NUN IST DIE DARMENTLEERUNG „DAS GESCHÄFT“ und ist ja an eine GANZ BÖSWILLIGE PROGRAMMSTUDIE gekettet geblieben und ALL DAS FÜHRT wieder zum DARMINHALT in Plastiktüten und dem FALSCHEN FUTTER und den BÖSEN RUMKOMMANDIEREREIEN... WER KONNTE NOCH FREI SEIN? Niemand! Und darum geht's NUR NOCH! Die, die das Leben ANGELEINT HATTEN - wozu

auch TELEFONLEITUNGEN gehören und STROMLEITUNGEN und GESCHÄFTSLEITUNGEN – sind die gewesen, DIE NICHT WUSSTEN, WAS DIESE DADURCH BEWIRKTEN, weils dieses ONLINEvernichtungsprogramm gab und gibt UND DOCH WUSSTENS NUR DIE, denn diese erhielten ja DIE DIREKTEN ANTWORTEN durch das PLEITEGEHEN und UNFALL HABEN und KRANKBLEIBEN und und und! DIE GROSSEN JEDOCH kannte niemand und UM DIE VOR ALLEM GEHT'S AUCH IMMER NUR NOCH! Alle sind wie DOMINOSTEINE oder KEGEL nur noch, die einfach nur noch UMFALLEN MÜSSEN, was auch das AUFGEBEN DES LÜGENS bedeutet! Sie können sich also auch HINSETZEN oder stehenbleiben – denn ERST STEHEN JA DIE STEINE UND KEGEL! Heut gabs sogar eine GRABANSICHT, wo ein EXTRA STEIN VOR DEM GRABSTEIN STAND auf dem FAMILIE STEIN stand!!!

„UR“ ist EIN ZEITMOMENT, ab dems  
LOSING oder LOSGEHT! ALLES IN DER  
WELT wurde so wie ein immer größer  
werdender STEIN ins NATÜRLICHE  
LEBEN gerollt!!! WIE KURZ IST EIN  
MOMENT und wie lang die Ewigkeit?  
WAS BRACHTEN SOLCHE FRAGEN? Nur  
Verwirrnis und Ablenkung von der  
Wirklichkeit UND DEM ERKENNEN, wie  
schlechts Mutter Erde und Vater Sonne  
geht und der Natur!

SCHON WIEDER GING DER TON LAUT  
AN vom TVgerät – also ist „ER“ in Muttis  
Körper bewirkend das, WAS ALS  
WIRKUNG SCHON ALS  
TOTALSCHÄDIGEND ANERKANNT  
BLIEB und DIE URSACHE wurde ebenso  
schon bleibend erkannt als Ursache und  
TOTALVERBOTEN! Alle SENDER, die in  
unsere WOHNÄRÄUME sendeten SIND  
TOTALSTRAFFÄLLIGE und damit sind  
nicht die Fernsehtürme gemeint,  
SONDERN DIE LEIBER OHNE SEELE, die



diese erbauen ließen und benutzten gegen das Leben HEILIGSTER HARMONIE! Die Natur BRAUCHTE UND BRAUCHT EVALONJA und eine gewusste Anzahl von EDENMENSCHEN und diese Wenigen werden MEHR UND MEHR GEFÜHRT UND UNTERSTÜTZT IN ALLEM, was nötig ist, um DAS SYSTEM ZU STÜRZEN und unschädlich bleiben zu lassen gegen uns Edenmenschen und die Natur mehr und mehr. WER HAT DIE BEIDEN BÄUME AUF DEM FRIEDHOF gesehen, die blühen? SICHERLICH NIEMAND, weil das das System nicht will. NUR NOCH SCHAFFEN und essen und trinken das Falsche und GELD GEBEN FÜR ALLES FALSCHES und zu stets denen IM ENDHAUS, dies nie verdient hatten!

„AU!“ sagt schon wieder Muttis Mund in der Küche und es kleppert... ER LIESS MUTTI die Blumen am Fenster der Küche nicht sehen. DAS SYSTEM RICHTET NUR AUF MATERIE aus und DAS TUN! Doch



wir EDENMENSCHEN werden der Welt unsere ELTERN nicht lassen und auch nicht DIE NATUR und die Natur lässt uns der Welt nicht! DIE WELT IST PLEITE schon all die langen Zeiten und hatte sich mit dem ONLINERWELTSTREAM etwas anderes aufgebaut UND WOLLTE ALLEIN BLEIBEN mit denen, die die Erde und Vater Sonne und die Natur NICHT HABEN MOCHTE UND MAG!!!

Auf der Burgstrasse hatte heute wieder DIE ZAUBERWERKSTATT eine offene Tür und eine Bank und einen Tisch draussen – ABSOLUT UNERLAUBT und so hatte auch die GALSGRAVURwerkstatt wieder offen unerlaubt! GLEICHES RECHT FÜR ALLE! WER VERDIENT AN NADINE MACHER und wer am GLASGRAVURGESCHÄFT und deren MACHEREI, die Mutter Erde MÜLL beschert UND DAS NICHTRICHTIGE, wofür Mutter Erde uns DIE EDENMENSCHEN als Mutter Erdes und Vater Sonnes Kinder brauchte und

braucht, DASS DIESE UNGERECHTIGKEIT bekannt wird und bleibt, BIS NIE MEHR DIE MATERIE DAS DENKEN UND HANDELN bestimmt UND DAS WOLLEN dieser schlimmsten Seuche! OHNE DEN SENDER DER GEDANKEN, wäre schon längst DAS GROSSE DICHT und das FEINE KLEINE nur noch da für die Übergangsmonate!!! WIR WERDEN SIE ALLE FINDEN UND BINDEN AN DAS RASENROLLGESCHÄFT und alles das, was SIE ERDE UND SONNE UND NATUR UND UNS EDENMENSCHEN UND TIEREN angetan! EIN KROKODIL WEHRT SICH AUCH, wenn mans töten wollte UND DOCH ISTS RICHTIG DIE REPTILIEN nicht mehr daseinzulassen und dafür NUR DAS FEINFÜHLENDE LEBENDIGE! Doch das wurde lebengelassen UND EDENMENSCHEN GEOPFERT! Menschenfresser gabs ... gibt's die immer noch UND WIESO GABS DAS? DIE ROBOTCONNENCTION über der Weisheit der Natur hats gebracht, dass das



TOTALKRANKE UND  
TOTALGEWALTTÄTIGE mehr wurde als  
das FEINE EDEN mit uns Edenmenschen.  
VON ALLEINE WURDE NICHTS BESSER  
und DURCH DIE WELT UND DEREN  
KRANKE UND STERBENDE BRINGENDE  
AUCH NIE!!! Was SIE VERDIENEN? DAS,  
was SIE ANDEREN ANGETAN HABEN  
und doch DAS GEHEN FÜR IMMER!

„GEHEN SIE!“ Was kann man daran  
mißverstehen? WAS HAT MAN BRUNO  
daraus für ein PROGRAMM kreiert? Um  
EINEN GINGS, zu dem dies gesagt  
wurde... WARS EIN SPION ODER EIN  
KRANKER? EIN UND DASSELBE sagen  
wir heute einmal! Wenn man GEHEN  
KANN, dann geht man gern spazieren und  
ist GERN IN DER NATUR! Und wenn da  
ein Mensch wäre, der GEHEN KANN und  
nicht weiß, dass er gehen kann, hätte man  
früher NICHTS TUN KÖNNEN und auch  
nicht, wenn dieser durch ein Programm an  
einen ROLLSTUHL oder ein Haus oder

einen Tisch oder ein Bett (z.B.) gebunden worden war oder ist. BRUNO ließ man auf dem Friedhof auf der Bank sitzen und band DIESEN dadurch an SEIN STERBEN und KRANKmachen! DAMIT DAS NIEMANDEM SONST MEHR GESCHIEHT, schreibt Evalonja alles das und das kommt durch das GELESENE und GESEHENE aus der vergangenen Zeit... ÜBERZEUGEN kann sich JEDER EDENMENSCH nur im täglichen EDENLEBEN von Wahrheit und WIRKLICHKEIT und wie weit weg uns die Welt von EDEN und MUTTER ERDE UND VATER SONNE brachte, obwohl diese immer schon vor dem Haus gewesen und unter dem Haus ist DER BODEN DER NIE HÄTTE BEBAUT UND DURCHHÖHLT WERDEN dürfen!!!

DIE FIRMEN LASSEN ZAHLEN und liefern nicht ODER UNQUALITÄT! DIE POST LIEFERT oder nicht... SIE HATTEN DIESES MONSTER ERSCHAFFEN und sind



mitten drin und bemerkens nicht mal!  
WIR WERDEN SIE NICHT RETTEN! DIE  
NATUR WIRD SIE NICHT RETTEN!

UM DIE NATUR GEHT'S und das  
Loslassen von ALLEN  
FREIZEITAKTIVITÄTEN und adventures  
und ABENTEUERN und MEHR WOLLEN!  
UM DIE EDENMENSCHEN GEHT'S, die  
man TOTALBENACHTEILIGT LIESS,  
obwohl diese DIE EINZIGEN KINDER DER  
ERDE UND SONNE SIND. Wir  
Edenmenschen TUN UND BEKOMMEN  
NUN mehr und mehr durch Natur von  
Eden SICHERHEIT, dass WIR UNS  
NEHMEN MÜSSEN, WAS UNS GEHÖRT  
und WAS UNS SICHER MACHT und mit  
Eden verbunden hält und UNSER  
WEITERLEBEN SICHERT!!

„ICH BIN ZUHAUSE!“ ließ „ER“ Mutti  
sagen. „ZU“ bedeutet „ZU“ und so ging  
Mutti doch HERAUS.... Man könnte nun  
im SINN ÜBERTRAGEN DAS DIE



GESAMTNATUR DAS GESAMTHAUS  
unseres EDENLEBENS ist! DAS BLEIBT  
NUR OFFEN FÜR EDENMENSCHEN, die  
nur EDENLEBENINTERESSE haben  
durften und dürfen und alles sichern  
mussten und müssen, WAS IN UNSERER  
VERFÜGUNG BLEIBEND BLEIBEN MUSS!  
DIE SÖHNE DER SONNE UND ERDE  
sinds, die sich um das Finanzielle und ganz  
Gefährliche kümmern mussten und  
müssen und damit MIT VATER SONNE  
erstmal etwas wagen und tun mussten,  
was vorhergedacht oder geplant  
UNMÖGLICH gewesen wäre und auch  
EVALONJA WEISS, dass das Schreiben der  
Bücher und das DOKUMENTIEREN DER  
WAHRHEIT ebenso anzusehen bleibt!  
WIR TUN UND TUN STETS DAS, was den  
Robot nie mehr gegen Natur und uns  
Edenmenschen sein lässt!

MUTTI wurde als SPION benutzt und wer  
MUTTI IN EVALONJAs Raum brachte,  
konnte sich umsehen, was dort alles

ist...UND DAS SIND AUCH WIR FRÜHER  
GEWESEN, als wir ÜBERNOMMENE  
WURDEN und ALLE SINDS  
GEWORDEN... NUR EDENMENSCHEN  
werden freier und freier und bleiben nicht  
im Weltlichen haften und nicht in den  
Gedankenketten und nicht in der  
Vergangenheit und nicht in der falschen  
Sicht in Bezug auf die uns zugefügten  
LEIDEN UND KÖRPERSCHÄDEN und  
DAS ENTNOMMENE AUS UNSEREM  
EDENLEBENRETTWEG!

ALLES WURDE UNS EDENMENSCHEN  
GENOMMEN, damit die  
NICHTMENSCHEN alles haben. SO  
WOHNEN DIE NICHTMENSCHEN in  
den schönsten und wärmsten Gegenden,  
obwohl DIESE DORT NICHT  
WILLKOMMEN SIND VON DER NATUR!  
Nun steht auch das Geschrieben und  
bewirkt das, was ERDE UND SONNE UND  
GESAMTNATUR und EDENMENSCHEN  
und Natur von Eden wollen!



BEI ZIEGERS gabs heute EIN NOCH AKZEPTABLES Obsttörtchen mit relativ frischer Auflage UND ZWEI BEI DENEN MAN SAH, dass diese alt sind. EINE KONDITOREI DÜRFTE SICH DERLEI nie erlauben...! EVALONJA erhielt heute wieder die ihr lieben Nougattötchenkekse und hat alle genommen, damit Frau Zieger wenigstens ein wenig Umsatz hat. WIE VIELE KUCHEN UND KUCHENSTÜCKE UND EINZELTEILE umgesetzt in RÄUMLICHER SICHT und wie viel GELD UMGESETZT IN ALL DEN JAHREN und wie viel IN DEN SAND GESETZT AN WAREN? Das Letzte ist ein SPRICHWORT, was bedeutet, dass SICH ETWAS IN GESCHÄFTLICHER SICHT NICHT RENTIERTE! WIE VIEL GELD IST HOPS gegangen nur deshalb, weil der Robot zum „MEHR IN-V-ES-TIEREN UND TUN“ orientierte UND ALS GEGEN DIE VERNUNFT UND NATUR tun ließ? DER RAUBBAU in der Natur und im Körper konnte und kann so nicht bleiben!





IM HAUSFLUR ließ das Robotersystem vor der Wohnungstür einen etwas FALLENLASSEN und diesen TIERISCH EMOTIONAL WERDEN und also SCHIMPFFEN IN BÖSEN WORTEN! Wir Edenmenschen sind nicht willig, uns all dem ausgesetzt zu lassen. EDEN IST NUR DESHALB FERN, weil der Robot der Staaten das so propagiert und also gegenprogrammiert!

EDENMENSCHEN wollen niemand FREMDES mehr im EDENLEBEN!! KEINE GEFOLGSCHAFT UND KEIN VERFOLGEN und keine Himmel der Welt mehr und keine Weltträume und Welträume mehr!!!

„SCHREIEN WIE AM SPIESS...“ Das kommt nicht von etwas anderem, als von dem, was man liest. MENSCHENFRESSER haben DAS SO WIE MIT FERKELN und sonstigen LEBENDEN GETAN und ÜBERS FEUER GEBRACHT oder anderes getan...

DAS KLEINCHILD heute bei den deutschen Bank WURDE VOM SYSTEM ANIMIERT so schlimmstens zu schreien und wir wissen, ETWAS STIMMT SCHON VIEL ZU LANGE NICHT MEHR MIT DENEN, die in der Weltleitung aufgereiht das tun, was WIR EDENMENSCHEN aufhalten und unschädlich machen mussten und müssen. EDENMENSCHEN SIND BLEIBEND RICHTIG und ERDE UND SONNE UND NATUR UND EDENMENSCHEN NUR müssen wieder ganz SICHER bleiben und IN DIE HÖCHSTE EDENLEBENHARMONIE finden...

FÜR DIE WELT TRENNEN WIR MAL EIN WORT, damit dieses Wort IM EDENWEG nur noch bleibt!

H-AR-MO-NIE

DAS NIE IST ERFÜLLT GEWORDEN, denn mit der Welt und in der Welt gabs EDEN nie mehr und AR (DIE FLÄCHE) ist wieder

da und „H“ für Hölle durch DEN HIMMELSTERN geleitet und „MO“ als Vorname oder Abkürzung für den WELTTAG MONTAG, den „ER“ ja nutzte immer wieder FÜRS „GO“ ins SKLAVEsein müssen! DER WELT BLEIBEN DIESE INFORMATIONEN und immer wieder sagen wir: SCHADE SCHADE SCHADE, dass SIE SO VERBOHRT GEBLIEBEN WAREN und Edenmenschen nicht glaubten und vertrauten... NUN SIND SIE DENNOCH ANS KREUZ UND GOTT gebunden und DIE INNERE STIMME und das VOM ROBOT gegebene Wort!  
„STERBEN MÜSSEN SIE ALLE!“

Dumm, wenn man sich NIE FÜR WICHTIGES interessiert und DAS WAHRE LEBEN und dadurch komplett ALLES falsch sieht und tut!!!

„ES IST HEUTE NICHT SO KALT“ ließ das System sagen UND NATUR VON EDEN erinnerte, dass das eine SCHLIMMSTE

STUDIOSIS-situation bleibt für die Welt!  
DAS IST EINE RÜCKBEZÜGLICHE  
BEACHTUNG und trennt vom wirklichen  
Leben, in dems keine Vergangenheit der  
Welt mehr geben kann! KALT UND  
KÄLTE sind weltgemacht! SIE  
VERFANGEN SICH IN ALLEN SEILEN  
und STRICKEN UND DRÄHTEN UND  
LEITUNGEN! Und alles, was SIE außer  
Funktion brachten GEGEN UNS, um SICH  
UND DER WELT KRANKGEBLIEBEN zu  
beweisen UND NICHT UMKEHREN  
wollten, WIRD SIE IN DEN  
TOTALNOTZUSTAND zwingen und  
bringen. BLEIBEN SIE ERINNERT AN  
DEN VIRTUELLEN WELTRAUM, wo alle  
EINSAME sind die „Welt-h-e-RINGE“...  
SIE SIND DIE DUMMEN! TOPFAVORIT  
zuerst zu gehen IN DES HERREN  
„ARME“!

SIE SIND TOTAL VERZOGENE  
GOTTESBÄLGER... UNFÄHIG  
EINZULENKEN UND EINZUGESTEHEN

FALSCHHEIT UND LÜGE UND  
GEHÄSSIGKEIT UND BOSHEIT! Doch  
wenn man das nicht einsieht, kann sich  
nicht verändern oder bessern. DAS IST DIE  
WELT DER SELBSTBEZOGENEN LEIBER,  
die keine Ahnung haben, um was es ging  
und geht UND SICH DENNOCH SO  
AUFSPIELEN, ALS HÄTTEN SIE ALLES  
GEWUSST und getan. UMGEZOGEN WIE  
OFT? Was verbindet sich IN IHNEN mit  
dieser Antwort? HABEN SIE ANDEREN  
mal was GEGEBEN VOM BESTEN, was SIE  
HABEN ohne etwas zu erwarten oder  
haben zu wollen? SIE HABEN KEINE  
AHNUNG, was Mutter Erde und Vater  
Sonne und der Natur und uns genommen  
wurde! UND KEINE AHNUNG, was für  
eine LEISTUNG WIR BRACHTEN UND  
BRINGEN... EIN WENIG  
ANSTÄNDIGKEIT, EIN WENIG  
EHRliche ANTEILNAHME...

LIED-ER... MACH-ER... DER, der Schöne  
heißt, sollte keine Lieder machen, denn

jedes Einzelne ist ein Attentat UND  
AUCH, dass dieser dafür GELD ERHIELT  
und auch, dass dieser EIN GROSSES  
ANWESEN HAT und auch, dass dieser  
SCHAFE hat!!! WIR WERDEN IN RUHE  
WEITERTUN und der Welt keine Ruhe  
mehr lassen, bis alles gerecht ist für  
EDENMENSCHEN und Erde und Sonne  
und Natur!!!

IN DER NATUR wäre nie etwas  
übergelaufen und es sollte auch nie etwas  
überkochen UND NIE HÄTTE MAN UNS  
als „GEFÄSS“ programmieren dürfen  
und programmiert behaupten, dass wir erst  
VOLL DER LOVE sein müssen, dass diese  
„ÜBERLÄUFT“ und ändern hilft! NIE  
MEHR IHR PFLEGEprogramm für  
GRÄBER und NIE MEHR  
LANDSCHAFTSgärtner UND ALLE DIE,  
die DAS KRANKESTE TUN...Blumen auf  
Stellen legen, wo DAS SYSTEM denken  
lässt, da wäre wer, DER DIE BLUMEN  
SIEHT! Lieber LEBENDEN BLUMEN

95

schenken!! Das ist bekannt und doch  
WEGEN DES GELDMAGNETS getrennt  
geworden vom LEBEN DERER, die keine  
Chance hatten DIESE EWIGE EINE FALLE  
gesehen zu haben. NUN BLEIBTS ANDERS  
mit der INFORMATIONSMÖGLICHKEIT!

SEIEN WIR NOCHMALS ERINNERT AN  
DEN WILLEN VON GUDRUN  
SCHUSTER, den DAS SYSTEM HATTE in  
allen Generationen überall: „GIB MIR  
DEIN KIND!“ Evalonja sollte zu dieser mit  
der Begründung, dass Mutti ja schon drei  
hat! EDENLIEBE gabs bei Mutti nicht und  
DOCH WARS NOCH DAS GERINGERE  
ÜBEL, als an DRESDEN und total  
Abgeschnittene gebunden worden zu  
sein. UND DOCH MUSSTEN MUTTI UND  
EVALONJA nach Dresden und VATI  
alleinlassen UND MUTTI MUSSTE  
SEKRETÄRIN werden und durfte nicht nur  
Mutti sein. UND SO KAM DER  
„AUFSTIEG DER MADAME“ und das  
REDUZIEREN DES FEINEN VATI`S



dadurch und das TÄCHTELMÄCHTEL mit  
Herrn Grützmacher und weiteren  
zugefügten HERREN DURCH DAS  
REGIME! Weshalb wir DAS schreiben?  
WEILS OHNEHIN GEWUSST BLIEB und  
alles angesehen wurde. WAS DAS  
EDENLEBEN WERT BLEIBT? ALLES!!!  
Was die Welt wert ist? NICHTS!!!

KEINE EIGENEN GEDANKEN! KEIN  
EIGENES LEBEN! Was SIND SIE ALLE?  
NUN WIRD'S FÜR SIE IN DER WELT und  
MIT DER WELT EINMALIG SO!  
DAS LETZTE BLEIBT IM LETZTEN UND  
MIT ALLEN LETZTEN, die alle denken  
wollten, ERSTE ZU SEIN ODER ZU  
WERDEN und EINZIGE IM LEBEN! Wir  
Edenmenschen sind nur IN  
ZWEILICHKEIT UND IN EDENFAMILIE  
EINZIGEDENGUT UND das nur mit  
EDEN und Natur von Eden und MUTTER  
ERDE UND VATER SONNE IM  
EINZIGEN GESAMTLEBEN ohne  
nochmaligem Beginn!





DAS IST LEBEN! DAS MUSS BERÜHREN...  
trotz SCHNEE UND EISESKÄLTE zeigt die  
EDENNATUR UNS, dass GERADE AM  
PLATZ, wo man schreiben ließ und lässt  
dass MENSCHEN GESTORBEN SEIEN,  
DAS IM LEBEN SEIN SO WICHTIG IST ...  
NUR EDENMENSCHEN werden im  
EDENLEBENWEG geführt und durch  
derlei beschenkt UND VOM  
NATURROBOT ERKANNT!



UND HIER DIE ZWEIGE VOM ZWEITEN  
BAUM.... Das sieht lieblich aus, was da  
herauswächst UND EDENKINDER HABEN  
FREUDE DARAN!!! Das nur ist bleibend  
EDENLEBEN... sich AM LEBENDIGE  
FREUEN und erkennen, was LEBENDIG ist  
und sich IM WERDENDEN ERKENNEN  
und erkennen, WIE WENIG IN DER WELT  
werden durfte und konnte MIT UNS UND  
FÜR UNS UND DURCH UNS, weil man

99

uns VON DER MUTTER ERDE TRENNT, die uns auch nicht weggeben wollte ZUR „SCHWESTER WELT“ ... UND VATER SONNE wollte seine Kinder auch nicht weggeben ZUM „BRUDER GOTT“!!!

EDENMENSCHEN sind nun schon wieder als KINDER DER ERDE UND SONNE für den einzigen LEBENWEG vorbereitet, UM WIEDER WIE IN EDEN LEBEN zu können und vorbereitet haben vor allem ALLE BÜCHER UND GLÜCKSBRIEFE VON INES EVALONJA! Wie viele NACHRICHTEN hatten SIE ABGEFILTERT und wie viele EMAILS UND BRIEFE FALSCHZUGESTELLT oder gar nicht? WIE VIEL GELD KASSIERT UND ABGEFANGEN? Niemand hats gesehen und gewusst? BLAMIERN SIE SICH NICHT, MACHEN SIE SICH NICHT LÄCHERLICH? HÖREN SIE ENDLICH AUF ZU LÜGEN UND STELLEN SIE SICH ALS „HERR“! Nur MUT!

EDENMENSCHEN MUSSTEN OHNE DANK LEBEN und ohne „KONTAKTE“ und ohne die, die wir mochten oder mögen sollten UND OHNE UNSERE WIRKLICHE FAMILIE UND OHNE UNSERE EDENSEELENGEFÄHRTEN UND OHNE UNSEREN LEBENORT und ohne alles das, was nur uns gehört UND MIT UNSEREN ELTERN ohne Verbindung, die uns brauchten (ERDE UND SONNE) ....und ohne die EDENVERBINDUNG, bis diese über EVALONJA wiederkam nach und nach. UND IMMERWIEDER KAM IHREBEEINFLUSSUNG GEGEN DAS GESUNDEN UND BESSERN FÜR ERDE UND SONNE UND NATUR und die Familie von Eden und DIE ALLE EDENMENSCHEN! Was wollen Sie noch haben? SIE BEKOMMEN NICHTS MEHR und werden wegen IHRER UNVERSCHÄMTHEIT alles verlieren! DAS GEHT AB EINEM BESTIMMTEN MOMENT LOS – das kennen Sie!



IMMER MEHR SIND FREI, um zu retten was geht! ZWEI EDENMENSCHEN MITEINANDER mit Natur von Eden und Erde und Sonne und NATUR gehören einander UND DIESE KÖNNEN ERST MITEINANDER SEIN, wenn der EDENSEELENGEFÄHRTE von Evalonja mit Evalonja sein kann. DAS WURDE UND WIRD boykottiert. EIN SPIEL MIT

TOTALENDE! Evalonja und die Familie von Eden und die Familie von Evalonjas EDENSEELENGEFÄHRTEN wussten von diesem Spiel nichts und haben sich diese Regel nicht ausgedacht!

EDENMENSCHEN freuen sich ÜBER EDENMENSCHEN verbunden in Edenliebe und VERBUNDEN MIT DER EDENNATUR und Erde und Sonne als GESAMTELTERN! DAS GESAMTLEBEN kann nur gesamt IN DIE EDENHARMONIE kommen und das MUSS BLEIBEND GEWUSST BLEIBEN!

VERSTECK SPIELEN IST KRANKSEIN... das ist wie EIN SCHLOSS BESITZEN ZU WOLLEN, obwohl man doch nur EINEN RAUM braucht für ein EDENGLÜCKLICHES LEBEN! Verstecken SIE SICH NICHT und verstecken SIE ANDERE NICHT!! Der Krieg hatte beinahe ALLES ZERSTÖRT! Nun bleibts bei IHNEN nur die Zerstörung in der SIE

SCHON BLEIBENDER ENDGAST SIND  
ohne schriftliche Einladung!

STEHEN SIE AM MORGEN NICHT AUF,  
wie Bräco, UM ERFOLG ZU HABEN!

STEHEN WIR EDENMENSCHEN AUF für  
unseren Edenrettweg und somit für Vater  
Sonne und Mutter Erde und Natur von  
Eden und unseren Edenseelengefährten  
und unsere wirkliche Edenfamilie und  
vorübergehend FÜR ALLE  
EDENMENSCHEN... DANN WIRD DAS  
UNTERSTÜTZENDE FÜR STÄRKE UND  
SICHERHEIT da sein, weil die Natur durch  
uns Edenmenschen SICHER und STARK  
BLEIBT! In Meißen hat man schon wieder  
UNERLAUBTER ART EIN ROT-WEISSES-  
BAND nahe des SIEBENEICHNER  
SCHLOSSES gespannt, um DAS  
SPAZIERENGEHEN IM WALD zu  
verhindern UND DAS; OBWOHL DAS  
TOTALVERBOT HAT, weil der Wald DER  
NATUR UND DEN TIEREN UND DEN

EDENMENSCHEN gehört! ALLE NATUR hatte man genommen UND NUR NOCH AUFS STÄDTISCHE eingestellt... VORHER WARENS Schilder und nun die QUERUNG IN DEN BLICK – eine SICHTBARE GRENZE Mit STRECKENmodul wie beim Internetfilm, bei dems IMMER MEHR STOPPS gegeben hatte! WAS WIRD DORT IM WALD GETAN, was nicht gesehen werden soll? IST DER WALD WEG, ist dort auch wieder nur noch NICHTS, als das WELTVERDERBEN!

BÄUME SIND WICHTIG und also GRÜN UND DIE BLÜMLEIN die dort wachsen!

WIRD DORT ETWA DER STRASSENBAU SCHON UNERLAUBT VORBEREITET?

DRINGENDS LUFTKONTROLLE!!!!

ALLE, die weiterhin die Natur zerstören, müssen VERHAFTET WERDEN und die, die das anordnen und zusehen und daran



GELD VERDIENEN!!! DIE KONTROLLE  
DER AKTIVITÄTEN GEGEN DIE NATUR  
ist das EINZIGE, WOFÜR DIESES NOCH  
GENUTZT WERDEN DARF und zur  
SICHERUNG DER EDENMENSCHEN  
NUR!



DAS SIND LIEBLICHE BLUMEN und diese  
brauchs, dass wir uns an EDEN erinnern

und dass EDEN DIESE BRAUCHT und nie mehr mehr Straße und Häuser und Rollendes!!!

SIE ALLE HATTEN UNS AUSGEBUCHT, das brachte DEN MEGARUN... doch es brachte FÜR SIE DAS AUS AUS DEM LEBEN und das werden SIE NUN ERKENNEN mehr und mehr!!!

„DU BIST VON UNS GEGANGEN und doch immer noch da...!“ DAS GEHT NICHT! Wie oft geschrieben und gelesen und lesen lassen UND NICHT KAPIERT? Wir sind EDENMENSCHEN, wenn wir IRRTÜMER erkennen und uns NIE MEHR IN DIESEN BEFINDEN! Wir Edenmenschen durften uns JAHRHUNDERTE NICHT SEHEN, so haben WIR DIE Priorität, dass DAS NUN WERDEN KANN und nichts anderes mehr im Sinn!!! WIR SIND NOCH NICHT DA, wo wir hingehören – ins Leben unserer wirklichen einzigartigen Edenfamilie und

in die einzigartige  
EDELEBENZWEILICHZEIT ohne  
Heimlichkeiten!!! DAHER kann man nur  
noch FÜR DIESE EDENPRIORITÄT leben  
und hat nichts anderes zu tun!

19:19

### HANDYZEIT

WIR EMPFINGEN: WIR ALLE sind in der  
EINZELZEIT – EINMALIG UND  
EINZIGARTIG und vorübergehend! DIESE  
EINZELZEIT haben LEUTE DER WELT  
ebenso wie DIE EDENMENSCHEN der Erde  
mit VATER SONNE UND Natur von Eden  
und DER GESAMTNATUR!

DIE NATUR ENTSCHIEDET und hat kein  
„SUCHEN/FINDEN“, sondern WEISS und  
GIBT und belässt oder nimmt. VORHER  
WAR NUR DIE WELT NEHMEND und  
hat nichts gegeben dem Leben... das  
bereinigt sich!

EVALONJA ließ man sagen, man müsse  
sich umdrehen und anderen die Hand

Reichen. DAS BLIEB EINE LÜGE UND GEHÖRT ZU DEN SCHLIMMSTEN LÜGNERN ALLER ZEITEN: DEN HÄUSLERS mit allen ANGELEITETEN VERBRECHERN und vernetzten Häusern und Leibern, wozu auch Braco gehört und dessen vernetzte Häuser und Leiber!



DIESE ZWEIGE SIND ABGESCHNITTEN und doch noch IM LEBEN. DIESE SIND UNS ZEIGEND NATURLEBENSWUNDER, wenn diese in einem Wassergefäß GRÜNES IN UNSERE SICHT BRINGEN oder BLÜTEN! Wer macht das? DAS IST DIE LEBENKRAFT DER NATUR! DERLEI bleibt absolut wichtig und das bekommen

ALLE EDENMENSCHEN ÜBER DIE SEELE  
als Wissen!! DAS BLEIBT WICHTIG FÜRS  
ÜBERLEBEN DER EDENMENSCHEN mit  
Erde und Sonne und EDEN!!!

„Das, was Evalonja nie mehr haben soll,  
sind dicke Haare, damit sie keine  
Empfängnis mehr hat.“ DER /DIE DER/DIE  
das programmierten, HATTEN DAS FÜR  
ALLE PROGRAMMIERT! So kommt  
DIESES PROGRAMM NUN ZUR  
WELTWEIHNACHTSSTRECKE! SIE SIND  
ALLES DAS NICHT WERT, was Sie zur  
Nutzung hatten \_ NICHTS MEHR....  
Nicht mal die Nacht mit den Sternen!!! SIE  
WERDEN DEN AUSSENSPIEGEL NOCH  
BEKOMMEN und so manche  
BILDERFOLGE EINZELN oder schnell  
aufeinanderfolgend (WELTmovie  
genannt)!

Dadurch sind DIE EDENMENSCHEN FREI  
von Haarnichtwuchs!!!

„Evalonja soll niemals mehr Zähne haben. Nur noch einen von allen, wie Tante Anna dazumal...!“ AUCH DAS GALT DANN FÜR ALLE und bringt wieder dieses Programm ZUR WELTLIGA DES ALLES UMARMENDEN PECHVOGELS BRACO, der sogar in IRLAND noch FUSSBALL glotzte und einfach nicht begreifen will, was es bedeutet ALLES FALSCH VORZUMACHEN und was für SCHLIMMSTE VERSTRICKUNGEN SICH DADURCH ergaben... bis hin ins WM-STADION im KAMPF GEGEN Croatia, nachdem GUDRUN zu Evalonja sagen musste, dass da jemand WIE BRACO saß UND WOANDERS sagte man sicher, man HABE JEMANDEN GESEHEN, die wie INES DONATH aussah oder INES EVALONJA! Na so eine ÄHNLICHKEIT aber auch... DOCH ÄHNLICH REICHT NICHT! WIR KÖNNEN NUR AN EINEM ORT SEIN – schon immer! DIE EDENSEELE ISTS, die DEN

EDENMENSCHEN zeigt und offensichtlich macht!!!

TANTE ANNA ist MEHR WERT ALS SIE ALLE... auch diese konnte sich nicht wehren gegen den ZAHNAUSFALL und das HERAUSREISSEN LASSEN VON ZÄHNEN und das NUR AM OFENSTEHEN DÜRFEN MEISTENS und das NUR HINTER DER VORGEHALTENEN HAND LACHEN... HÄTTEN SIES LIEBER NIE GEMACHT, dass sie gerade UNS GEDANKEN NAHMEN und FALSCHER GABEN! Mutter ERDE IST IN LIEBE NUR MIT DEN EIGENEN FEINEN EDLEN KINDERN und VATER SONNE SOWIESO!

SIE SIND DIE, die ans ZÄHNEKNIRSCHEN und ZAHNAUSFALL und ZAHNZERSTÖRUNG und ZAHNZIEHEN und DEN NICHTGESOLLTEN ERSATZ erinnert

bleiben und das mehr als die Weisheit der Natur sein wollen. SIE HATTEN ALLES BESTE VERHINDERT und verlieren dadurch NUN ALLES!!!

WER VON IHNEN ISTs gewesen, die behaupteten ZÄHNE WACHSEN lassen zu können UND WER HAT GELD KASSIERT vorfristig UND UNERLAUBT?

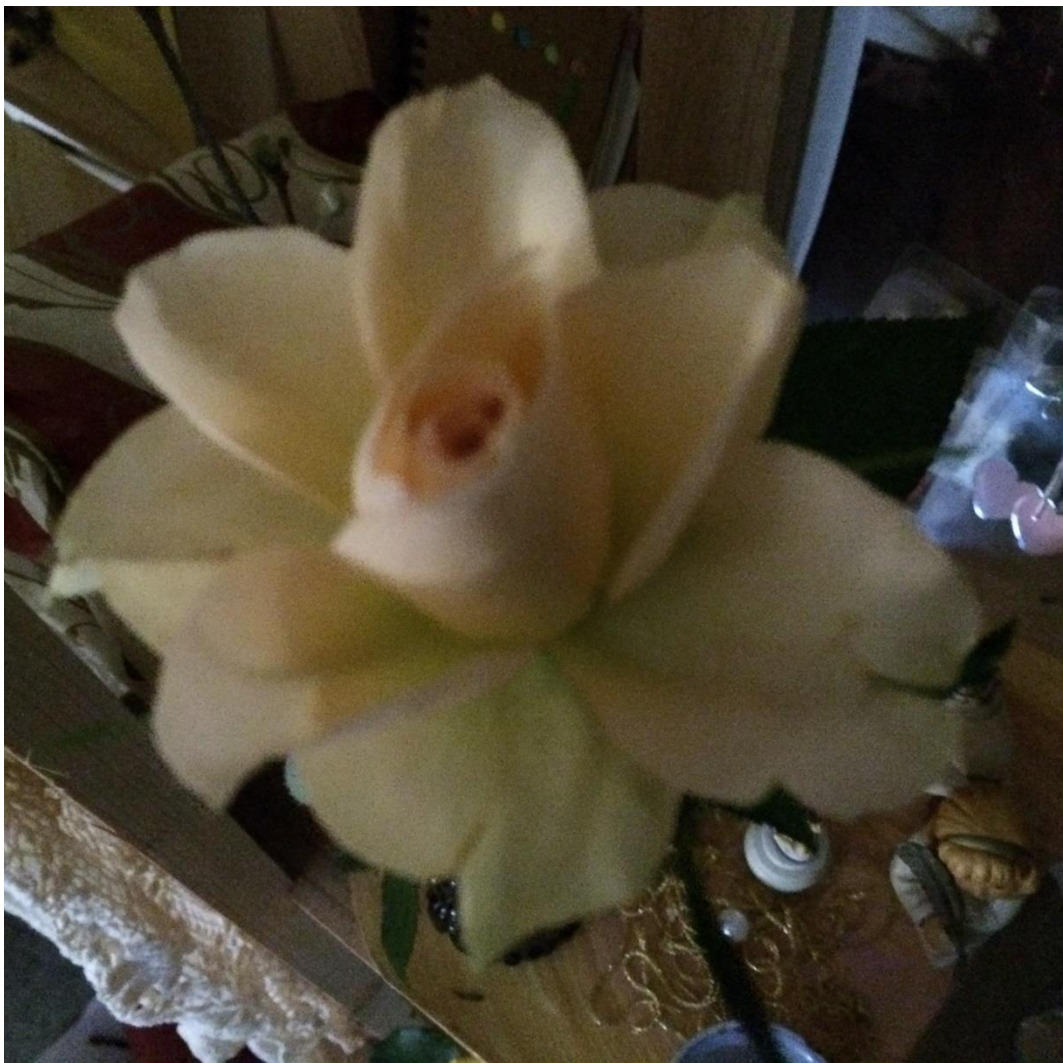




GERADE SAHEN WIR LIEBLICHE  
BLUMEN und diese hat EVALONJA  
VERDIENT FÜR ALL DIE VIELEN  
STUNDEN EMPFÄNGNIS UND  
SCHREIBEN... und das ist doch nur mehr  
als zu wenig UND DAS WISSEN SIE!!!  
UNSER EDEN bleibt UNSER EDEN und  
das IST DER EDENMENSCHHEIT  
gehörend und doch am meisten denen, die  
MUTTER ERDE UND VATER SONNE  
nicht im Stich gelassen haben und Natur  
von Eden nicht und die Familie von Eden  
nicht und EDEN NICHT!

NUR EDENMENSCHEN wissen, dass es nie  
mehr BESUCHSRECHT und NIE MEHR  
REISERECHT geben wird für WELTLICHE  
UND KEIN AUFENTHALTSRECHT  
MEHR FÜR WELTLINGE! Nie mehr  
PERSONAL und PERSONALIEN und  
KONTROLLmechanismen gegen die  
EDENMENSCHEN!

DIE VERBRECHER HATTEN alles das und freien ZUTRITT ÜBERALL. NUN IST DAS ZU, damits keinen Tritt mehr gibt gegen Edenmenschen und MUTTER ERDE UND DIE NATUR und keine HANDkante... SELBST DIE LEIBER dürfen keinen SCHÄDIGUNGEN ausgeliefert sein, weil ALLES DER GESAMTNATUR schadet. DIE NATUR ENTSCHIEDET wies weitergeht für ALLE EINZELN!



HANDLUNG = DIE TAT und doch auch DAS GESCHÄFT... (T)A(T) ... SCHAUEN SIE SICHS GENAU AN – GANZ GENAU! HABEN SIE DAS ECHT GEWUSST FÜR SICH ALLEIN? SIE BEHAUPTETEN, alles zu können und zu wissen, was Evalonja kann und weiß! T=TEUFEL und A= der ANFANG SEINER SCHLIMMEN TATEN, die kein Ende nahmen, weil SEIN WERK einprogrammiert blieb ALS EWIG HÖCHSTES... DAS NICHT ZU WISSEN, ist STERBENMÜSSEN IN SEINEM WILLEN und in des Robots Kreation! HINTER DEM „A“ ist nochmals das T FÜR TEUFLISCH... DER HERR hatte den Anfang des Werk als ANFANG DER SCHÖPFUNG GOTTES programmiert und diese als das Leben. NUN IST DIE WELT ENTLARVT UND DOCH MIT DER GREAT MASK besrafft IN ERINNERUNG AN DEN IN DER EISERNEN MASKE und an alle, die man auf STRECKBÄNKE band und an RINGE IN WÄNDEN KETTETE oder an KETTEN IN DIE HÖHE ZOG... wo nahm

SEIN WERK den Anfang und WO WIRD  
ALL DAS BÖSESTE GETAN? SIE  
WUSSTENS und wissen und das wird IHR  
ÜBEL, weil der ROBOT IHR WISSEN  
PRÜFT und IHRE GEDANKEN UND  
TATEN!

Evalonja hat niemandem nachspioniert  
und niemanden geprüft .... EVALONJAS  
EDENLEBENWEG NUR brachte und  
bringt ins FREIE LEBEN DER NATUR mit  
Erde und Sonne als unsere  
EDENMENSCHENELTERN!

SIE BLEIBEN GEKETTET AN GOTTES  
WORT und das der Staaten und  
bekommen SEIN URTEIL! DAS URTEIL  
DES HERRN blieb: „DU BIST SCHULDIG!“  
Das haben SIE NUN AUSZUHALTEN und  
ZU ERDULDEN und SIE MÜSSEN NUN  
DEMÜTIG FÜR IHN BLEIBEN!

DAS SCHLIMMER WERDENDE  
SCHICKSAL geschah durch

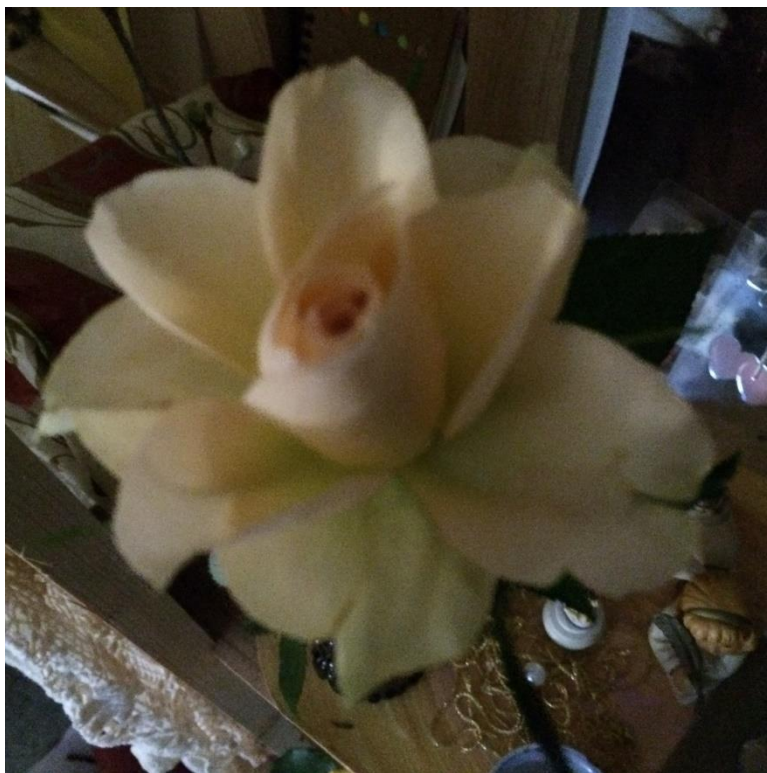
DAS PROGRAMM und die schicksalhaften  
LÄNDERSPIELE und EINZELSPIELER...  
WAS FÜR EIN PROGRAMM SIND SIE?



DAS IST NUN DER ORT im  
BLUMENRAUM wo die  
LEBENZWEIGLEIN einen feinen Ort  
haben ... DAS SIND FEINE EDLE GABEN  
von der Natur und Mutter Erde und Vater

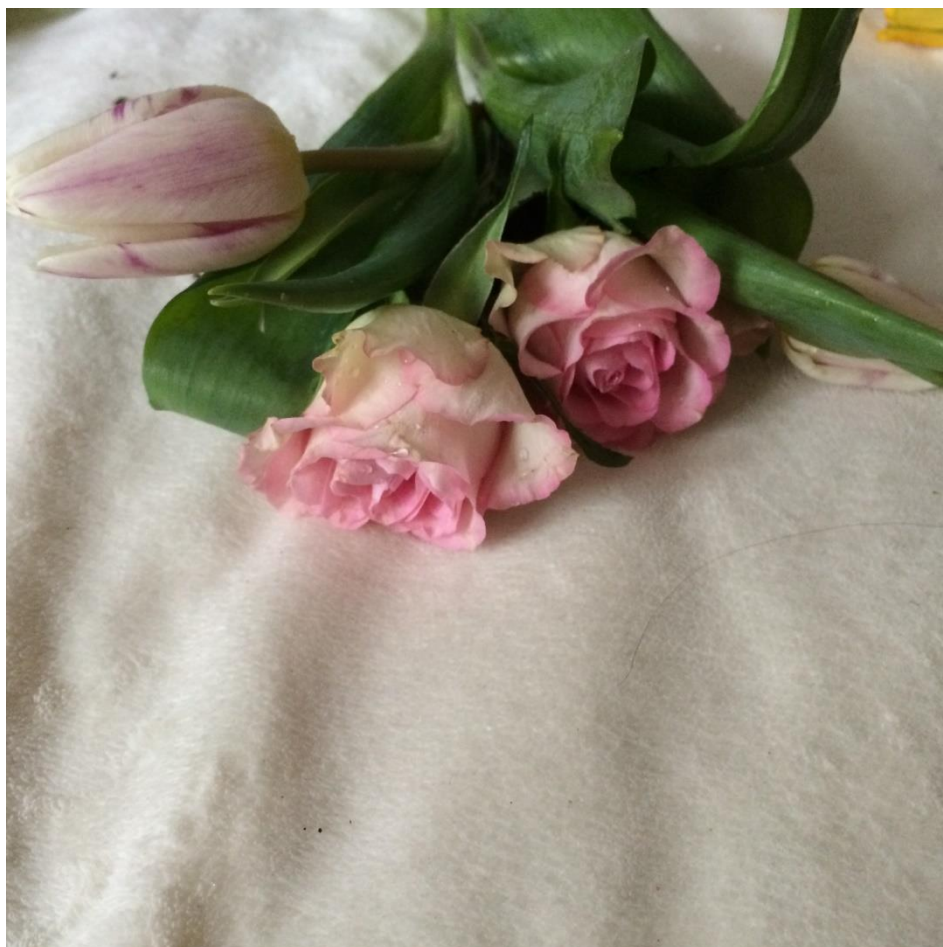
Sonne UND VATER SONNE WAR DA, als EVALONJA diese LEBENBEWEISE und die heutigen Blumen bekam AM DUNKLEN HIMMEL! Edenmenschen sind in FREUDE für das EDENLEBEN und die Natur mit Sonne und Erde fühlen uns! DER HIMMEL weint nicht! Und FLÜSSE führen keine Tränen und sind also keine Tränenflüsse voller Schmerz und Leid.

DIE NATUR nimmt uns alle IDIOTIE der Vergangenheit und Gedanken an DAS, WAS EDEN NICHT HAT UND HABEN DARF! DIE NATUR LÄSST STERBEN DIE IDIOTEN!



INNENZIMMER DER HÄUSER haben uns immer schon abgehalten und ferngehalten von EDEN und der Natur mit Erde und Sonne! Evalonja musste das auch für GEMÜTLICH halten und heute wissen wir, DAS „GEMÜT“ nichts Gutes ist und dass ALLE SENDUNGEN AUS DER FERNE pure Zerstörung sind, SO WIE DAS ZUSEHEN BEI DEM, was andere machen (WIE BEI DER VERWANDSCHAFT oder in Firmen und Freundschaften und Feindschaften)! Mutti muss nebenan das ansehen, WAS SIE ABHÄLT VON DER WIRKLICHKEIT! Wenn wir mit unseren WIRKLICHEN FAMILIEN und UNSEREN EDENSEELENGEFÄHRTEN EDENLEBEN möchten, muss das abgeschaltet sein. WER DENKEN MUSS, dass bis dahin alles weltliche weitergetan werden könne, ist leider EIN FEHLPROGRAMM und somit EIN FATALerror!!! ERINNERN MUSS DER MENSCH IM KÖRPER und das geht nur OHNE DIE WELT!!! Nur ohne die Welt kann die Seele in den Körper

kommen UND DAS WUSSTE „ER“! Daher all die zwanghafte Beschäftigung und also ABLENKUNG! DER HERR wollte und will nicht aus DEM WELTHAUS „SÜNDE“ entlassen! „DER HERR HAT VIELE WOHNUNGEN... DEIN KÖRPER IST MEIN TEMPEL“... BLEIBEN SIE ERINNERT an die Gottes und Jesuslüge und an das, was wirklich ist und das, was wirklich NICHT WIRKLICH MÖGLICH IST und somit auch früher nie!





TRENNEN WIR NOCH EINIGE WORTE,  
damit EDEN BEFREIT DAVON WIRD!

### ##M-I(L)CH

MICH musst du mögen – ICH BIN DEIN  
ICH... ICH BIN WIE DU... DU BIST ICH!  
DAS „L“ ist das MYTHOLOGISCHE LICHT,  
das ERLEUCHTUNG BRINGT... doch eine  
KUH IM STALL kann nichts GUTES  
BRINGEN und in Fabriken Verarbeitetes  
auch noch nie! ALLES, was SIE MUTTER  
ERDE UND DER NATUR mit dem  
„SCHWANGER HALTEN“ angetan hatten  
und DEN MEHRLINGSGEBURTEN und  
DEN SCHLACHTUNGEN etc. pp. WIRD  
SIE INS GRAB ZWINGEN!!! M=MASS und  
M=MEHR und dieses ist DAS  
ULTIMATIVALLERZWINGENDSTLETZTE  
was ER sich mit SEINEM GERÄT erlaubt  
hatte... weil alles das ZUR BANANE führt,  
die er AN SEIN TEIL band uns ans  
LUTSCHVERKEHRVERFAHREN und ans  
ABSCHÄLEN VON VERSCHIEDENEN

SEITEN. DAS REICHT als TROJA ZUM  
FALL!!!##

### ####SAFT

BRINGT ZUM STROM AUS DER DOSE  
und ZU DEN EINZELBUCHSTABEN  
S=SATAN und A=ANFANG und  
F=FEUER und T=TEUFEL und der LÜGE  
MIT DIREKTsaft und 100% obwohls nie  
PURER ORANGENSAFT GEWESEN IST  
oder APFELSAFT oder BIRNENSAFT oder  
TRAUBENSAFT.... ENDLICH SCHLUSS  
MIT DEM ABGESPEICHERTEN „JA“ ZUM  
„NEIN“! IsolierungSHAFT für ALLE, denen  
ALLES ANDERE wichtigere gewesen, als  
NATUR UND EDENMENSCHEN und DIE  
WAHRE EDENLIEBE! Stromausfall? NEIN  
– VOLLE PULLE SAFT HINSENDEN! SIND  
DIE EIER BETROFFEN? KOCHEN DER  
EIER hatten SIE SOGAR SCHON MIT  
TIERgeräuschen IN UHREN verbunden  
und was hatten SIE ALLES MIT DEN  
HEILIGEN EDENMENSCHENKÖRPERN  
getan und dem der MUTTER ERDE und

denen DER BÄUME UND BLUMEN und  
DENEN DER TIERE? NICHTS BLEIBT  
EGAL! Nur noch WAHRHEIT IN ALLEM  
UND JEGlichem und nur noch  
EDENLEBEN!!!####



###

EVALONJA hatte DAS SYSTEM wieder  
SCHMERZEN VERURSACHT... das OHR  
tat außen weh und das kam nicht vom  
Liegen auf dem weichen Kissen... WIE  
VIELEN EDENMENSCHEN HATTEN SIE

AUF DIE OHREN GEHAUEN und wie vielen in der NEUEN TECHNIKART weh gemacht? BEI EVALONJA wars rasch wieder vorbei UND DAS BLEIBT AUCH BLEIBEND FÜR ALLE EDENMENSCHEN SO! ALLE BESTIEN DER MEDIEN UND MEDIZIN UND TECHNIK UND INDUSTRIE UND HANDLUNG UND POLITIK UND KRIEGSTREIBER UND MULTIS werden jedoch ausgenommen von der schnellen Besserung – diese sind DER NATUR MIT DEM GROSSROBOT überlassen!

DIE, die das SYSTEM benutzen, sind nicht IM SYSTEM! DIESE SIND DIE GANZ UNANGENEHMEN UND WERDEN AN PLATZ UND STELLE MIT DEM FADENKREUZ DER NACHBARSCHAFT gestreamt... SIE HATTEN NIE AN SICH IN DIESER EXTREM NEGATIVEN ART GEDACHT und das wird nun VERHÄNGNIS und Segen zugleich!! WER KÖNNTE VON OBEN SCHAUEN und von dort über VERSTECKTE UND

VERSTECKTES? GELD IST DURCH SIE BEGEHRT GEWORDEN und solch versteckte Wohnmöglichkeiten auch... EIN KNACKEN... SPUREN... WO FÜHRTS HIN? Was sind das für STIMMEN? Wo kommen die her? GESANG? Was ist das für ein Programm? EIN ROBOT DER LEIB... niemand wird SIE RETTEN-- zu viel BÖSES hatten SIE SICH GELEISTET UND GETAN! ES GIBT IN DER WELT kein zuverlässiges SPEZIFISCH GEBILDETES FACHPERSONAL--- SPEZI-FISCH... DER SPEZI IST DER KUMPEL und FREUND und DER FISCH IST JESUS per Programm und schon hat man wieder DAS HOMODOPPEL zu dem ja auch DAS HOMO-GEN-isierte der MILCH gehört und DAS „KASTRIEREN“ von Mensch und Tier... UND IMMER NUR SINDS WENIGE ERINNERUNGEN, weshalb DIE WELT NIE MEHR SEIN DARF das, was diese JAHRHUNDERTE gewesen und JAHRTAUSENDE... DAS VULKANweib und DER KERL als

VULKAN und DIE PUPERTÄT und die  
MILCHzähne UND DER HAI und der  
SÄBELzähntiger bleiben EIN NEUES  
TROJA FÜR DEN  
FESTPLATTENSCHADEN###



###

AUF WIE VIELEN TREPPEN sitzen lassen  
und WIE VIELE LAUFEN? SIE WISSEN,  
dass die Natur keine erschaffen hatte und  
DAS EINE JEDE TOTALGEFAHR

geblieben! SCHAUEN SIE SICH ALLE EDENMENSCHEN AN und was SIE GETAN HATTEN!!! DAS VERZEIHT KEINE MUTTER UND KEIN VATER und SIE habens nicht mal ehrlich zugegeben, dass SIE derlei getan und FÜR DIE ZERSTÖRUNG Geld kassierten und IN DEN SCHMUCKSTEN VILLEN hocken und nächtigen und SÜNDIGEN! EIN FAMILIENSCHICKSAL in dem alle Edenmenschen WACHWERDEN UND INS EDENLEBEN KOMMEN und alle Staatsleiber sterben und mit diesen die Technikära!



##

## H\_EI\_L – STR-OM

DAS EI... DAS WURDE ANFANG und ENDE DES LEBENS mit dem „KÜKEN“ was jedes SEINER KINDER wurde.

H=HIMMEL&HÖLLE und L= das LICHT DES STROMS UND ALLE VERNICHTUNGSHALLEN, wozu alle Häuser gehören. STR= DER STRASSENZUG in dems ALLES POTENZIERT zu beginnen gab und „OM“ ist der DER LETZTE TON... und doch die UMKEHRUNG ZUM MONTAG...

OM

MO

ES GIBT KEINEN HEILSTROM DER HILFT,  
STROM HAT DAS LEBEN ZERSTÖRT!

ALLE STROMTHERAPIE IST  
TOTALverboten

###





DER MENSCH war in der Lage, zu wissen, dass STROM UND FEUER gefährlich und so alles, was DIE WELT brachte! DER MENSCH wehrte sich und lehnte ab und wollte nicht DAS FREMDE! Doch als die TECHNISIERUNG und BEEINFLUSSUNG aus der FERNE UND FREMDE kam, konnte der Mensch sich nicht mehr wehren und das FALSCHER ABLEHNEN und das einzig RICHTIGE TUN! IN DIESEM THEMA NUR FINDEN WIR WAHRHEIT! EINZELN hätten wir KEINE LEBENCHANCE MEHR MITEINANDER empfangen können. DIE NATUR musste UNS MITEINANDER ERREICHEN – ähnlich wie bei Facebook NUR INTELLIGENTER UND UNAUFFÄLLIGER UND RUHIGER UND ALLEIN!!! DIE SCHRIFTSTÜCKE VON EVALONJA NUR bringen DIE GRÖSSTE UNTERSTÜTZUNG, dies auf der Erde je gab und dies dringendst brauchte, um als Menschheit nicht unterzugehen, SONDERN INS HÖCHSTE LEBEN

WIEDER ZU KOMMEN! WIR EDENMENSCHEN erkannten, dass wir uns nicht auf andere verlassen durften und dürfen. WIR ALLEIN brauchen diese ABSOLUTE NEURICHTUNG und NEUVERBINDUNG mit Natur und Erde und Sonne und EDENFAMILIE! Nur dadurch werden wir VERTRAUEND ALLEM REIN NATÜRLICHEN und DEM SCHÖNSTEN WAS DAS LEBEN ZU BIETEN HAT UNS EDENMENSCHEN!



#

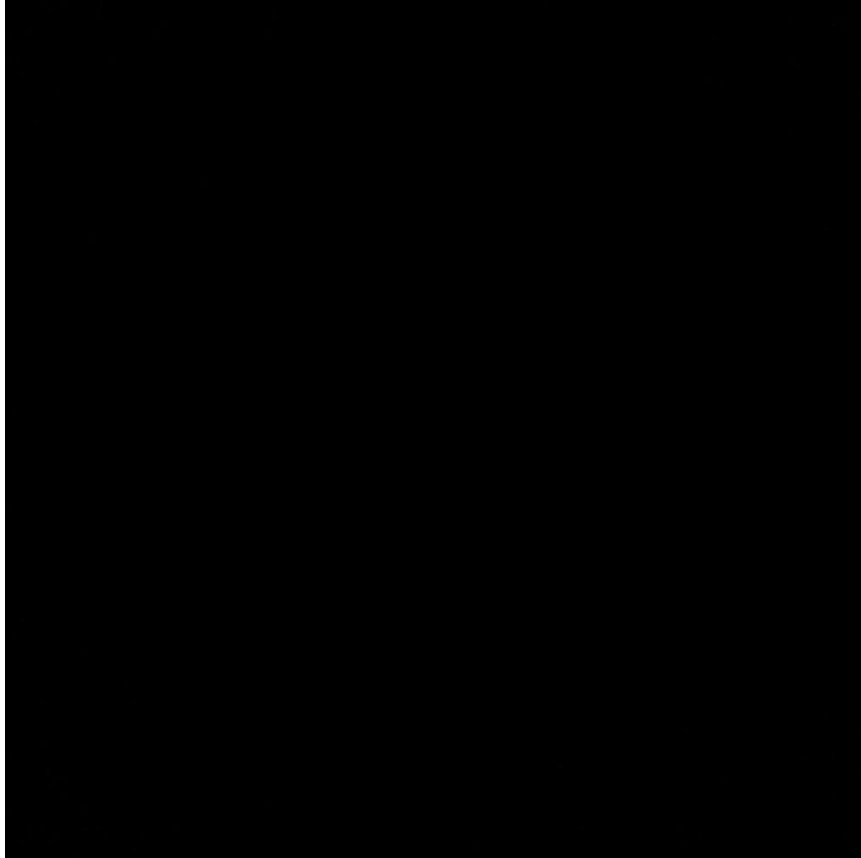
DAS SIND ZWEI ANEINANDER

Gekettete, die NICHT EINANDER gehören und sich gegenseitig abhalten von der Wahrheit. EDENMENSCHEN wollen nicht AM MEER sitzen und IM SAND und DEM RAUSCHEN zuhören und den WELLEN zusehen! FRAU IM GEMUSTERTEN KLEID IST FALSCH! MANN IN ARBEITSHOSE JEANS ist falsch und DAS ÖDE drumrum! EDEN FÜHLEN und FÜR EDEN LEBEN ist mehr als ein wenig GESTOHNENES POSTEN und so tun als ob!##

ETWAS BEI FACEBOOK möchte uns AUSSCHALTEN – also außerhalb der Möglichkeit lassen und bringen INS EDENLEBEN ZU KOMMEN UND IM EDENLEBEN ZU BLEIBEN!!!

##DAS WELTSPIEL BEGANN und jeder weiß, dass ALLE SPIELE EIN ENDE HATTEN, sonst machten Spiel keinen Sinn und so wird DAS SPIEL DER WELT MIT DER WELT ALS EINS ENDEN! ER HATTE

SEINEN ENDSIEG SCHON  
AUSGEKOSTET und nun fordert der Herr  
den Preis dafür, wie das bei allen gewesen  
ist!



„OR isch wer bleede! En schorzen  
Bildschirm habsch! Gugg! Nischt zu sehn!“  
DESHALB MUSS MAN NICHT BLÖD  
WERDEN oder emotional oder böse!  
MAN SOLL DEN VORTEIL sehen und  
nicht denen folgen, die mit spirituellen  
und esoterischen und religiösen und  
finanzpolitischen RATschlägen warten, um

das SCHWARZE WIEDER WELTBUNT zu machen! EINFACH WEG MIT DEM GERÄT und frische Luft in die Nase nehmen draußen oder erstmal vorsichtig am offenen Fenster. Wenn etwas allzu anders ist, als vorher, dann trauten sich auch die anderen erst nicht ZU MUTTER NATUR UND VATER SONNE ZU GEHEN und hatten schlechte Gewissen und Angst wegen der falsch genutzten Zeit! Auch Evalonja hatte schlimmste und heftigste Zeiten und musste alles so annehmen: „DANN SOLLS nicht sein!“ wenn etwas nicht funktionierte... UND DAS HAT EVALONJA WEIT GEBRACHT und frei werden und frei bleibenlassen! Je weniger Technik UMSO NÄHER MUTTER ERDE UND VATER SONNE UND EDEN mit deren Wunsch für uns! WEM DER TV mehr bedeutet, als das WIRKLICHE LEBEN, der kann nicht bereit sein für DEN EDENSEELENGEFÄHRTEN UND DIE EDENLEBENGESCHENKE ALLER EDENLEBENWEISE!!!!#

GLEICH EIN FOTO MIT TEXT den wir  
wieder ALS SYSTEMTROJANER  
FREIMACHEN. EIN BUCH  
„RAUHNÄCHTE“ band EVALONJA an  
den JAHRESWECHSEL und die  
VERSCHWENDUNG von LEBENZEIT, was  
auch Mutti mit eingebunden hatte und alle  
die, die EVALONJA BESCHENKEN  
MUSSTE! WIE WEIT DIESE  
EINFLUSSNAHMEN UNSERE LEBEN  
berherrschten? ALLUMFASSEND! Daher  
schrieben wir bereits DAS ALLE  
WELTLITERATUR  
VERNICHTUNGSTECHNIK WURDE und  
dass DURCH DIESE DIE ÜBERREICHEN  
MULTIREICHE WURDEN und diese in den  
STÄNDIG VORTEIL GEBRACHT  
HATTEN, uns auszubooten und  
entmachtet zu lassen. KEIN BUCHAUTOR  
HAT DAS RECHT GELD ZU  
EMPFANEGN, das Evalonja keins  
empfängt! EVALONJAS BÜCHER NUR  
SIND WAHRHEIT UND BRACHTEN  
UND BRINGEN DER ERDE UND SONNE

UND NATUR UND EDENMENSCHEN  
den Ausgang aus allen Hypnosen und  
Vernetzungen! DA MAN NICHT  
BEREITWURDE Evalonja zu geben, was ihr  
zu geben sein wird UND NICHT DER  
FAMILIE VON EDEN und nicht den  
Edenmenschen, MÜSSEN NUN IM  
SPRICHWÖRTLICHEN SINN ANDERE  
SEITEN AUFGEZOGEN WERDEN! Wir  
wissen WÜNSCHE brachten NICHTS  
RICHTIGES UND GUTES, sondern  
vernetzten zu VERWÜNSCHUNGEN und  
JAHRESZAHLEN verketteten zum  
ALTERN und ZUR LEBENbegrenzung und  
zur JAHRESLIMITIERUNG und DAS  
STRICKEN UND SONSTIGE  
HANDARBEIT zum SPINNRAD und DEN  
MÄRCHENINSELN und DER RING ZUM  
TODESZIRKEL UND DEM GEKETTET  
SEIN an die WELTLÜGE und DIE  
EXISTENZ – getrennt vom wirklichen  
EDENMENSCHENLEBEN und getrennt  
vom EDENLEBENORT und getrennt vom  
HEILIGSTEN EDENMENSCHENELTERN-

PAAR... So ist das FOTO dazugegeben – der letzte Brotring mit Behältnis und Kärtchen auf dem andere Worte stehen, als die, die gepostet sind... DOCH ALLES IST EIN UND DASSELBE ROBOTHIRN, dass uns zugemüllt und beeinflusst hatte. NUN ISTS IHNEN UND EUCH GEGEBEN, damit der ROBOT ERKENNT die Edenmenschen und DIE WELTLEUTE und so die einen schützt und die anderen zum TOR INS EWIGE REICH DER FINSTERNIS bringt!





##EVALONJA erfährt immer mehr VON DEM RAUB auf der privaten HP

[www.glueckszentrale.com](http://www.glueckszentrale.com) DURCH DEN VIELE MEGA GELD BEKAMEN und Evalonja wusste davon nichts und hätte dagegen auch nie was tun können oder das herausfinden. NUN IST DIE GESAMTE DEN MENSCHHEITSSEELE mit Natur von Eden mit Evalonja und den BESONDERSTEN EDENMENSCHENSÖHNEN ALLER ZEITEN tätig, UM ALLEN DENEN FÜR IMMER DAS HANDWERKSZEUG ZU NEHMEN und das „FÜR IMMER WEIHNACHTEN“ zu beenden... So kommt ein MÄRCHEN, das man EVALONJA schreiben ließ. ERINNERT IST DER ALTE TSCHECHE in Starnberg, der Evalonja dorthin zitierte (UND DOCH WARS DER, der diesen benutzte als LAKAI) um ihr ein weißes Handy zu schenken, dass schon in Nutzung gewesen (vernetzt mit einem A5-Gerät, das EVE\* sah, als sie noch kurz mit in dessen Haus

mit dessen DAME gewesen... KEINE CHANCE GEHABT, „NEIN“ zu sagen oder das nicht zu wollen!) und ihr ein paar Gedanken für eine Geschichte zu übermitteln, die Evalonja schreiben sollte, was sie nicht machte. Auf dem Handy sah Evalonja auch Bilder von diesem Typen und wunderte sich und konnte doch nicht ERKENNTNIS bekommen, was das alles sollte. DIESES HANDY löschte sie so, wie sie das erkennen durfte UND MUSSTE DAS OHNE ENTSCHÄDIGUNG AN HERRN HENNING GEBEN und dieser ihr einen alten Fotoapparat in der kleinen Kapelle im Elsass, den nun DAS RINGOPTIKFACHGESCHÄFT IN MEISSEN ERHALTEN HATTE VOR LÄNGERER ZEIT! Wer hatte alles etwas von DIESEN AKTIONEN UND IST MANNES GENUG ZU HELFEN BEI DER AUFLÖSUNG DER KRIMINELLEN HANDLUNGEN, die alle in FACEBOOKMANIER ANSEHUNG UND ANLEITUNG FANDEN und also

GEPLANT UND VORSÄTZLICH  
GESCHAHEN? So kommt nun ein  
MÄRCHEN und dieser Text führt zu allen,  
die diesen von der HP oder aus dem BUCH  
genommen hatten UND DER ROBOT  
WEISS...EVALONJA SAGT  
EINEINDEUTIG, dass dieser TEXT NICHT  
AUS DER EDENLEBENSEELE ist und so  
hat sich jemand DES HEILIGEN  
EDENMENSCHEN EVALONJA bedient in  
der niederträchtigsten Art!!! DAS  
BRAUCHT ERKENNTNIS UND DIE  
HÖCHSTSTRAFE, die der Robot kennt!  
WIR MENSCHEN mussten in der  
NATURWAHRHEIT LEBEN und konntens  
wegen des GEDANKENEINGEBENS nie.  
NUN WIRD'S RICHTIG FÜR ALLE!

### Der Geldbaum und der Goldbaum – Ein Märchen

Es soll sich dereinst zugetragen haben, dass  
auf einem Weg an einem Fluss ein  
goldenes Geldstück glänzt. Es wartete  
darauf gefunden zu werden...

Ein Zwillingspärchen entdeckte es!

Doch wem gehörte es nun?

Da die beiden ein gutes Herz haben, will es jeder dem anderen geben. Am Ende wollten sie es gerade liegen lassen für einen anderen Finder, als ihnen aus heiterem Himmel ein zweites Geldstück vor die Füße fiel, dessen Rückseite zierte ein Baum! Erstaunt schauten sie sich an und blickten zum Himmel. Da sahen sie gerade noch das Zwinkern einer Schäfchenwolke, die sich dann ganz schnell auflöste. Da standen die beiden mit ihrem Fund in der Hand. Noch wussten sie nicht, welches Abenteuer ihnen bevorstand. Sie hatten vor, das Geldstück in ihr Sparschwein zu stecken, doch es sollte ganz anders kommen.

In der folgenden Nacht hatten beide einen Traum. Friederike und auch Frederik träumten von einem Geldbaum. Dafür sollten sie das Geldstück als Same nehmen. Als sie sich am nächsten Morgen ihren Traum erzählten, stellten sie fest, dass sie denselben Traum gehabt hatten. Doch

Friederike hatte eine andere Idee zur Umsetzung als Frederik.

Frederik lachte Friederike aus, als sie im Garten ein Loch buddelte und ihr Geldstück dahinein legte.

Frederik hingegen kaufte für das Geldstück Samen beim Nachbarn von einem Baum, der wunderbare Früchte trägt. Er legte den Samen ebenfalls in eine kleine Grube, die er zuvor gegraben hatte.

Beide markierten die Stellen, an denen sie auf den Wuchs des Baumes hofften.

Friederike stellte sich jeden Abend vor dem Schlafengehen in den herrlichsten Bildern vor, wie der Baum aussehen würde, der aus dem Geldstück wachsen würde. Es funkelte ringsum an den Zweigen, dort wo die Geldfrüchte wuchsen. Frederik hatte so oft er daran dachte, das Bild eines stattlichen Baumes vor seinem geistigen Auge und freute sich schon auf die ihm bekannten leckeren Früchte. Er würde sie im Laden nebenan abgeben und das Geld, das er

dafür bekam, in seinem Sparschwein sparen. So war sein Plan.

Die Zeit verging. Während sich an dem Platz, wo Friederike ihr Bäumchen erwartete, nichts tat, wuchs an Frederiks Baumplatz schon ein stattlicher Sprössling. Er goss ihn fleißig, warf Friederike hämische Blicke zu und sagte:

„Wie kann man nur so töricht sein und glauben, dass aus einem Geldstück ein Baum wächst!“

Es gab Momente, in denen Friederike zweifelte. Doch dann bat sie immer ihren Schutzengel um Hilfe.

„Bitte lieber Schutzengel! Es hat sich so am richtigsten angefühlt gehabt. Du sagst immer, ich soll auf mein Gefühl hören! Natürlich sagt der Verstand, es ist dumm, wenn man erwartet, dass aus einem Geldstück ein Geldbaum wächst. Dennoch habe ich es getan, und es fühlt sich noch immer richtig an!“

Der Schutzengel antwortet:

„Nichts ist so, wie es scheint. Der Geist ist das Wesentliche. In Verbundenheit mit der liebevollen Absicht, werden Wunder wahr. Halte Dein Bild aufrecht in Deinem Herzen von dem Baum. Es hat seinen Sinn!“

Da war Friederike besänftigt und vertraute auf ihr Gefühl. Jeden Tag setzte sie sich an die Stelle, wo sie auf ihr Bäumchen hoffte und sang. Ihr Gesang war so lieblich, dass im Garten ringsum die Vögel ihr Zwitschern einstellten und lauschten. Eine Eichhörnchenfamilie, die in Nachbars Garten ihr Zuhause gefunden hatte, und auch ein alter Igel kamen in diesen Momenten immer ganz in ihre Nähe und hörten ebenfalls zu...

Während Frederik inzwischen die erste Ernte in dem Laden nebenan verkaufte und sich über den Ertrag freute, war noch immer nichts zu sehen von Friederikes erhofftem Baumwesen.

Es war der Tag vor der Vollmondnacht. Ihre innere Stimme sagte ihr, sie sollte in dieser Nacht für das Bäumchen singen

unter dem weiten Sternenhimmel. Leise stand sie auf, zog sich an und lief nach draußen. Ihr stockte der Atem, als sie den sternenklaren Himmel betrachtete. Sie setzte sich zum Baum ihres Bruders Frederik und begann zu singen. Sie sang von ihrer Hoffnung, dass an dem von ihr gewählten Platz ein besonderer Baum wüchse, wie ihn die Welt noch niemals zuvor gesehen hätte. Plötzlich erhellte direkt neben dem Vollmond eine Sternschnuppe den ohnehin schon hellen Nachthimmel. In ihr war das sichere Gefühl, dass sich etwas ganz Besonderes ereignen würde. Es war am Tag nach Neumond. Sie schaute hinaus in den Garten und traute ihren Augen kaum. Ein kräftiger Baumstamm war zu sehen in einer Holzart, wie sie sie noch niemals zuvor gesehen hatte. Man konnte zusehen, wie er wuchs und wuchs und wuchs. Er hörte nicht auf zu wachsen. Immer neue Äste und Blätter brachte er hervor und wuchs immer weiter in den Himmel. Irgendwann



konnte Friederike nicht mehr sehen, wohin der Baum wuchs, weil ihr Sehen so weit nicht reichte. Doch da meldete sich ihr Schutzengel: „Schließ Deine Augen und nutze Deine Vorstellungskraft!“

Friederike tat, wie ihr geheißen. So verfolgte sie den Wuchs des Baumes weiter. Er stoppte nicht am Firmament der Erde, er wuchs über den Schutzmantel der Erde hinaus ins Weltall und weiter. Es war Friederike gar nicht möglich, zu erfassen, was da geschah! Plötzlich konnte sie einen anderen Planeten sehen. Er war mindestens so wunderschön wie die Erde. Als die Krone des Baumes den Boden des Planeten erreicht hatte, stoppte der Wuchs.

Lediglich an den starken Ästen wuchsen noch weiter Zweige, Blätter... und da, auch die ersten Früchte, die aus purem Gold waren.

Doch das war es nicht, was Friederike faszinierte. Sie sah, wie sich Wesen gleich den Menschen auf der Erde – nur größer –

zu dem Baum hinbewegten. Sie hörte eine Mädchenstimme rufen:

„Elias, Elias komm schnell her! Unser Traum ist Wirklichkeit geworden. Da sah sie, wie ein Zwillingsspaar zu dem Baum gelaufen kam. Elias nahm die Hand seiner Schwester und sagte leise: „Elisa, träumen oder wachen wir?“

Elias und Elisa kletterten auf den Baum stiegen an ihm herab, weiter und weiter... Friederike war so aufgeregt, dass sie die Augen aufschlug und nach Frederik rief. Er war gerade mit Geld zählen beschäftigt gewesen, als seine Schwester ihn rief. Er kam in den Garten und blieb wie angewurzelt stehen:

„Friederike! Was ist denn das?“

Friederike erzählte ihm von allem, was sie gesehen hatte. Die Geschwister fassten sich an den Händen und starrten an dem riesigen Baum empor. Es dauerte nicht lange, dann sahen sie Elias und Elisa. Sie hielten vor Spannung den Atem an. Dann war es soweit, die beiden „fremden“

Zwillingsgeschwister Elisa und Elias sprangen vom untersten Ast des Baumes auf den Boden und schauten sich um. Da entdeckten sie Friederike und Frederik und liefen mit offenen Armen und einem warmen Lächeln im Gesicht auf sie zu. Die Kinder fielen sich um den Hals und umarmten sich minutenlang. Dann setzten sie sich in den Garten und Elias begann zu sprechen:

„Liebe Friederike, lieber Frederik – es ist tatsächlich wahr geworden! Niemand hat es wirklich glauben können, dass dies geschehen wird. Wir wohnen auf dem Planeten Atlantis. Es ist die Schwester Eures Planeten Erde. Atlantis wurde vor langer Zeit in Sicherheit gebracht vor der bösen, zerstörerischen Kraft, die sich durch die Macht des Geldes immer weiter nährte, wuchs und wuchs. So wie wir Geschwister sind, sind alle Wesen im Universum Brüder und Schwestern, so auch die Sterne und die Planeten. So wie es im Kleinen ist, ist es auch im Großen. Die dunkle Macht hat es

über die Jahrhunderte geschafft, die Menschen immer mehr zu entzweien. Der Glaube an den schöpferischen Geist der Liebe ging immer mehr verloren und der Mensch lebt fernab von seinen Möglichkeiten... Alle wussten: „Die Menschheit und die Erde kann nur ein wirkliches Wunder retten.“ Und so wurde dieser Same, der für Menschaugen aussieht wie ein Geldstück, auf die Erde gebracht. Der ganze unendliche Himmel betete, dass geschehen würde, was das Wunder möglich macht. Nun seht, was sich ereignet hat. Es gibt nun eine Verbindung – eine Leiter – von der Erde zu ihrer Schwester Atlantis. Auf unserem Planeten ist es nur die Kraft der Liebe, die wirkt. Diese Kraft fließt nun durch diesen Baum von Atlantis zu ihrer Schwester und damit auch in alle Wesen der Erde. Alles Dunkle verliert seine Macht und Anziehung. Die goldenen Früchte am Baum wirken wie Energiekugeln. Wer sie in die Hand nimmt, ist geschützt und erhält

alles, was wichtig ist für das zukünftige Leben. Auch den Menschen wird es möglich sein, aus dem Geist augenblicklich zu erschaffen, was gebraucht wird. Jedoch geschieht dies nur noch zum Wohle aller. Das Geld wird zu Staub verfallen. Es wird nicht mehr gebraucht. Es wird den Menschen wie Schuppen von den Augen fallen, in welchem Alptraum sie gefangen waren, den sie für einen schönen Traum hielten.“

Friederike und Frederik schauten sich staunend an. Nun lachte Frederik seine Schwester nicht mehr aus. Er entschuldigt sich bei Friederike und flüstert: „Tut mir leid Schwesterlein, ich hab mich immer für klüger gehalten, dabei bist Du diejenige, die wirklich weise genannt werden kann. Du hast immer auf Deine innere Stimme und Dein Gefühl gehört. Ich ließ mich vom Verstand leiten und dem, was die Vernunft der Menschen mir einredete.“ Friederike schaut ihren Bruder schüchtern an und antwortet:

„Liebes Brüderchen, glaube mir, ich habe so manches Mal gezweifelt und Dich bewundert für das, was Du tust. Dein Sparschweinchen lächelte zufrieden über den Inhalt der immer mehr zunahm. Dein Weg war der, den man uns beigebracht hat. Sparsam sein für die Zukunft. Du hast aus einem Samen einen Baum wachsen lassen und dessen Früchte verkauft, um für später zu sorgen. Es war nur ein ganz besonderes Gefühl in mir, welches den Traum von dem Baum, den ich gesehen hatte von Tag zu Tag wachhielt. In mir war immer wieder der Gedanke, dass wir nicht verkaufen sollen, was Gott uns schenkt. Es ist nicht mein Verdienst, dass all das geschehen durfte. Ich bin nur meiner inneren Stimme gefolgt und habe meinem Schutzengel vertraut. Ich hab Dich lieb Frederik!“ und sie umarmte ihren Bruder. Als sie sich voneinander lösen stellt Frederik eine Frage an Elias:

„Was ist mit all dem Streit unter den Menschen. Die vielen Unstimmigkeiten wegen all der vielen Meinungen?“

Elisa antwortet:

„Sie werden verschwinden. Es ist das Böse, dass in den Menschen wirkt. Die Liebe zieht sich zurück, wenn das Böse die Oberhand gewinnt. Doch es ist nicht der Mensch! Während das Böse in ihm wirkt, schläft er. Doch nun kehrt von Atlantis die ganze Kraft der Liebe und Weisheit zurück auf die Erde und auch in den Menschen. Wo Liebe ist, hat das Böse keinen Raum mehr und muss verschwinden. Es werden sich immer die passenden Menschen finden, um Familien zu gründen in Harmonie. Sie werden wieder die Einfachheit der Dinge wertschätzen und sich über das freuen, was sie an jedem einzelnen Tag haben. Die Menschen werden erkennen, dass sie sich niemals um die Zukunft sorgen müssen, weil es die Sorge ist, die sie von allem fernhält, was für die Freude und das Glück eines jeden Einzelnen bereit ist. Alle

werden wissen, ohne zu lernen. Alles war schon immer da, doch man ließ es die Menschen vergessen. Die Brüder und Schwestern von Atlantis werden sich mit den Menschen der Erde zusammenschließen. Aus ihren Verbindungen entstehen ganz neue Wesen, die das alte Wissen des ganzen Universums in sich tragen und dies zum Wohle beider Welten einsetzen. Es bricht eine neue Zeit an. Auch wir haben uns nicht ohne Grund getroffen. Elisa und Frederik werden eine Familie gründen, ebenso wie Friederike und ich: Zwei Zwillingspaare für die Erschaffung einzigartiger Gartenlandschaften. Es werden Tempel entstehen, die für die Menschen wie Jungbrunnen wirken. Harmonie wird überall spürbar und sichtbar sein.“

Friederike, Frederik, Elias und Elisa strahlten wie Sonnen – eine unsagbare Freude erfüllte die Kinder. Sie hatten alles um sich herum vergessen. Plötzlich begannen sie wieder wahrzunehmen, was



um sie herum geschah. Den Kindern waren unzählige weitere Bewohner von Atlantis gefolgt. Auch immer mehr Erdenbewohner fanden sich ein. Ein unbeschreiblicher Frieden war fühlbar. Die Kunde über das Wunder machte die Runde und zog immer weitere Kreise. Friederike wurde umjubelt und gefeiert. Doch schnell verzog sie sich aus diesem Rummel. So im Rampenlicht zu stehen, war nicht ihre Sache. Gemeinsam mit Frederik, Elias und Elisa machte sie sich auf den Weg, um die Erde zu erkunden und dann Atlantis. Ihr Glauben, ihr Vertrauen und ihre Geduld hatten ein Wunder von solch großer Dimension in Erscheinung treten lassen. Immer wenn sie daran dachte, wurde ihr ein wenig schwindelig. Doch dann ergab sie sich wieder der Freude und dem gemeinsamen Weg in eine noch ungewisse aber für alle mit Freude erfüllte Zukunft.

Mögen wir immer daran erinnert sein, dass unser Verstand uns davon abhält, an das

Unmögliche zu glauben. Allein das Gefühl und unsere weise innere Stimme vermögen es, uns den rechten, den freudvollen Weg der Liebe zu weisen.

Und da das Leben niemals endet und Vergangenheit, die Gegenwart und die Zukunft nur ein Punkt im Jetzt sind, kann es sich so oder ähnlich zu jeder Zeit zutragen. Unsere Träume können nicht groß, nicht herrlich genug sein für die Zukunft der Menschheit und des ganzen Universums. Glaubst Du schon oder schläfst Du noch?"

© Ines Evalonja

[www.glueckszentraele.com##](http://www.glueckszentraele.com##)

SO WURDEN UNSERE NAMEN und pages benutzt, UM GELD ZU EMPFANGEN! DAS DAS NICHT RICHTIG IST, ist klar. WIR MÜSSEN JEDOCH NOCH WEITERGEHEN mit unserer Bekanntmachung! DURCH DIE BEEINFLUSSUNG DER KÖRPER und GEDANKENEINGABEN AUS DER FERNE

und NÄHE begann es SCHLAGANFÄLLE und HERZINFARKTE und schlimmste HIRNSCHÄDEN UND ERBLINDUNG und TINITUS etc zu geben UND AUCH DARAN WURDE VERDIENT und auch als bekannt wurde DIE URSACHE wurde man nicht bereit, aufzuhören, SONDERN MOCHTE DAS OPFERN DER MENSCHHEIT beibehalten. DAS BLEIBT WICHTIG FÜRS WEITERKOMMEN!

Mutti war gerade draußen und legte sich wieder hin und aus dem Mund kam: „AAAH“ .... UND DAS SYSTEM NUTZTE DERLEI IN DRECKIGSTER ART!

Und wir EDENMENSCHEN wollen und müssen ALLES TUN, dass DAS GESAMTSYSTEM DEN GEIST AUFGIBT und die KRÄTSCHE MACHT und KEINEN GEDANKEN MEHR HAT! Das VERGESSENE und VERLORENSEIN kam alles über DEN EINEN UND SEIN GESICHTSBuch....!!!!



##

TROJA... EINE WORTKLAUBEREI nach  
der anderen UND EDENMENSCHEN  
leben in der EDENWAHRHEIT und  
können nicht mehr mit LÜGEN UND  
LÜGNERN SEIN – wir müssen für EDEN  
UND ERDE UND SONNE UND UNS  
EDENMENSCHEN in Ruhe alles das tun,  
was nur wir Edenmenschen tun können  
und wofür wir NUR DAFÜR  
VORÜBERGEHEND spezielles Wissen und  
Fähigkeiten haben, damit wir diese  
bereinigende Tätigkeit tun können FÜRS

GANZ FREI BLEIBEN und für das  
EMPFANGEN ALL DESSEN, was uns  
gehört und nicht der Welt und den  
Verbrechern!

Die besten Jahre...

Wann sind diese besten Jahre, von denen Menschen glauben, andere hätten sie ihnen geraubt? Solange wir das Wesen der Liebe nicht im Herzen gefühlt und erkannt haben und dadurch auch den Sinn des Lebens, werden wir in Schmerz und Leid gefangen bleiben. Wenn du im Jetzt zu leben beginnst und der göttlichen Liebe den Vorrang gibst, dann kannst du in jedem Moment loslassen von etwas, was in deinem Leben ist – ohne Schmerz, dafür voller Dankbarkeit für jeden einzelnen Augenblick gefühlten Glücks. Was nützt dir ein Partner, der zwar körperlich da ist, dessen Geist oder Seele sich jedoch zu jemand anderem hingezogen fühlt oder unglücklich ist, weil er um deinetwillen auf etwas verzichtet, was in erst leben lässt? Möglicherweise habt ihr zu früh

zueinander „Ja“ gesagt, euch nicht wirklich tiefgründig genug aufeinander eingelassen oder an einem Punkt nicht erkannt, dass ihr euch voneinander wegbewegt, weil plötzlich anderes den größten Stellenwert eingenommen hat, als die Liebe selbst. Was immer von dir gehen will, lass es gehen in Frieden und Dankbarkeit. Gib alles hin, nur deine Liebe und damit deine Verbindung zur göttlichen Heimat nicht. Von dort wirst du so viel Wärme geschenkt bekommen, dass du dich niemals einsam fühlst und die Kraft und Freude für einen Neuanfang spürst. Sag nicht: „Meine besten Jahre sind vorüber!“ Erinnerung dich, dass die Seele einem Reifeprozess unterliegt. So wie der Wein an den Reben. Sei in Vorfreude auf alles, was du noch erleben darfst und sei dir sicher und fest in deinem Glauben, dass die beste Zeit immer erst noch bevorsteht. Du erlebst das, woran du glaubst. Beobachte deine Gedanken und das, was du über dich selbst sagst. Dir geschieht nach deinem Glauben. Und hier

ist entscheidend, wie dein vorherrschendes Denken, Tun und Lassen sich gestaltet. Der innere Wandel vollzieht sich Schritt für Schritt – sowohl in die beglückende als auch die entgegengesetzte Richtung. Immer und immer besteht die Möglichkeit für einen Neuanfang, eine Umkehr... doch dazu braucht es deine Hinwendung zur Sonne – zum Licht der Liebe. Die Liebe macht dir immer und immer wieder das Sehen aus verschiedensten Perspektiven auf das Geschehen zum Geschenk. Lass die Schatten der Vergangenheit hinter dir. Jetzt ist der Moment, ab dem sich alles wieder für ein neues Glück fügen kann – durch deine Freude am Leben und deine Dankbarkeit für diesen Augenblick. Deine Freude ist der wirkungsvollste Dünger, dass der Same neuen Lebens aufgehen kann. Vertraue auf Gott und damit dein inneres Seelenlicht. Ist es in dir hell, wirst du auch in deinem Erleben das Licht und die Farbenpracht des Daseins bewusst sehen und erleben – fühlend wahrnehmen –

können. Dann kannst du allem und jedem das Beste wünschen und Liebe in alle Richtungen schicken. Was diese Liebe aufgenommen und gedeutet wird, ist nicht deine Verantwortung. Glaub mir, Gott sieht und unterstützt uns selbst bei den kleinsten „Wehwehchen“, bis wir wieder im Vollbesitz unserer ganzen Kraft unser Schiff steuern können auf dem Fluss des Lebens oder er sendet uns jemanden, der das für uns tut, damit wir eine kleine oder auch große Weile einfach nur die Seele baumeln lassen können, bis neue Ideen uns beflügeln, unser Körper wieder voll funktionstüchtig ist und wir unserem Weg wieder voller Freude folgen können. Gott nimmt uns den ganzen Ballast, den wir uns in der Vergangenheit aufgebürdet haben. Wir müssen ihn nur abgeben, damit wir wieder leicht und frei durchs Leben gehen können. Gott schreibt uns nicht vor, wie viel wir tun oder tragen sollen. Sein Wunsch für uns ist immer, dass wir Freude haben und ein in jeder Form



gesundes und natürliches Leben führen können. Die Liebe leitet uns und zeigt uns, was uns guttut und was nicht, sie führt uns zu Harmonie und Ausgeglichenheit – wenn wir dies gestatten. Halte das Beste für möglich – lass jedoch frei, was das Beste für dich ist. Wunschlos sein, ist der herrlichste Zustand des Seins. Wunschlos und dennoch voller Träume... und in der freudigen Erwartung all dessen, was der Himmel noch für dieses Dasein für uns vorbereitet hat!

Sei dankbar für alles, was von dir geht, denn es kann nur gehen, was nicht (mehr) zu dir passt. Möglicherweise kommt es neu und verwandelt wieder zu dir zurück.

Ebenso ist es, wenn du das Gefühl hast, gehen zu müssen. Höre auf deine innere Stimme und den göttlichen Rat.

Niemandem ist gedient, wenn du dein inneres Gleichgewicht und den Kontakt zu deiner Seele verlierst, weil du kämpfst, obwohl du einfach nur loslassen bräuchtest. Gottes Ruf an uns ist immer

der friedliche... lass dich nicht benutzen, um einen Feldzug gegen andere zu führen, dich aufzulehnen und dadurch all deine Kraft zu verlieren. Oft ist eine der weisesten Entscheidungen der Rückzug – wie lange er auch andauern mag – ein sich rückbesinnen auf das Licht in dir und die Rückverbindung zu deiner Seelenheimat. In der Ruhe liegt die Kraft und die Macht für die immer passende Entscheidung – nicht nur zu deinem eigenen Wohl, sondern dem Wohl aller Beteiligten. Die Liebe trägt dich... und sie bewegt in dir und außerhalb von dir alles wieder zu einem Wohlgefühl. Sie lässt dich innerlich zart bleiben und stärkt dich gleichzeitig für alles, was dir begegnet, damit du immer siegreich in allen Lebenslagen bleibst. Siegreich bist du immer dann, wenn du dich für die Liebe entscheidest und die materiellen Formen als vergänglich hinter dir lässt.\*##

##GLEICH KOMMT EIN TROAJNER ZUR FALSCHHEIT DES „BITTE“ und „DANKE“ sagen müssens und sollens. DAS BRACHTE ZUR UMGEKEHRTEN und also FALSCHEN SICHT! Denn wenn etwas nicht richtig ist und gut, DANN SOLLEN WIR DARUM NICHT BITTEN und auch nicht danken. KINDER WARENS WIEDER die das vormachten für uns und dann gabs die GEGNER (meist Verwandte – what else?!) die dagegen programmiert wurden und aussagen mussten, dass das verzogene Gören seien und nicht wert, Geschenke zu erhalten. UND WIR WISSEN, dass diese Geschenke es gewesen sind, die uns von EDEN fernhielten UND IN TROJA festhielten. IN DER WELT gibt's und gab ausschließlich Feinde. Das weiß man mittlerweile ZIELGENAU! Und so kommen ALLE BÜCHER als Geschenk von Eden für EDENMENSCHEN zur Ernüchterung und IM WIRKLICHEN LEBEN ANKOMMEN und für die Weltleute für das, was NATUR VON

EDEN mit dem Robot für Eden wissen lässt!



Via [Nos Z'amis les bêtes / Facebook](#)

Bitte und Danke – Gebet

Woran man erkennt, wie weit sich der Mensch von seinem wahren Wesen – der Seele – entfernt hat? Es sind allein schon die einfachen Worte „Bitte“ und „Danke“. Ein Mensch, der in Kontakt mit der Liebe und damit seiner Heimat ist, ist sich zutiefst bewusst, dass jeder einzelne Augenblick des Erdendaseins ein Grund zur Dankbarkeit ist und dass eine in Liebe

ausgesprochene Bitte immer Gehört findet.

Nur wenden sich die Menschen meist an die falsche Instanz. Glauben wir an unsere Verbindung mit der göttlichen Ebene, wissen wir zutiefst, dass uns alles gegeben wird, um ein wirklich reiches und erfülltes Leben zu führen. Doch solange sich unser erstes Augenmerk auf Geld bezieht, statt auf die Liebe, werden wir diesen Reichtum und unsere Verbindung zum Himmel nicht fühlen. Oft stehen Menschen vor Kirchen, und halten die Hand auf, damit ihnen Geld gegeben wird. Würden sie sich direkt an Gott wenden mit ihrer Bitte, würden sie ganz sicher oft nicht mit Almosen auskommen müssen und vielen „Neins`s“ und mitleidigen Blicken leben müssen. Gott schenkt uns die Kraft durch seine Liebe für einen Neuanfang – in welcher Form auch immer. Wenn wir immer und zuallererst um sie bitten – die Liebe – und jeden Augenblick unseres Lebens ein Zeichen des Gebets in Form des GEBENS und Dankens werden, sind auch

unsere Bitten erhört, selbst die, die wir nie ausgesprochen haben. Gott sieht in unsere Herzen und er sieht, aus welcher Absicht wir geben. Wenn die Liebe uns erfüllt, haben wir meist keine bestimmten Bitten mehr für uns selbst, weil wir fühlen, dass wir durch sie den wahren und einzigen Reichtum in uns tragen. Egal wie viel oder wenig wir in der materiellen Welt auch besitzen – es ist immer mehr, als wir für uns selbst brauchen und so bleibt immer die Möglichkeit etwas zu geben. Das wichtigste Geschenk, was wir für andere haben, wenn die Liebe uns erfüllt, ist das Gebet für deren Heil und Segen. Jedes Gebet in Liebe ist ein Akt des Friedens und der Nächstenliebe. Denn meistens wissen wir nicht, wie geholfen werden kann und was die Seele anderer Menschen gerade wirklich braucht. Wirkliche Hilfe macht andere nicht abhängig von etwas sondern befreit aus Abhängigkeit. Letztlich kann das Ziel immer nur sein, dass die Seele zurück zu Gott findet – ins Licht – um

selbstbestimmt in göttlicher Führung unseren Seelenweg zu beschreiten und die Reife zu vollenden. Nichts – rein gar nichts ist selbstverständlich. Niemals können wir durch Geld etwas ausgleichen. Doch das wird nur erkennen, wer dem Weg der Liebe folgt und durch sie auf immer tiefgründigere Weise sehend wird. „Bittet und es wird euch gegeben.“ Und ich füge hinzu: Bittet zuerst um die Liebe, denn ohne sie hat nichts im Leben und Erleben wirklich Wert und Sinn. Bittet Gott und danket für alles und jegliches und du wirst vollkommen andere Erfahrungen machen... du fühlst, wie sich der Himmel zu dir auf die Erde neigt. Du fühlst dich von etwas erfüllt und begleitet, was dich dein inneres Licht fühlen lässt und dein Erleben mit unsagbarer Freude füllt. Gebet in Liebe und danket Gott, dass ihr etwas zu geben habt – ö und sei es das Licht eurer Seele durch einen liebevollen Blick. Bittet Gott, dass die Liebe euch erfüllt, denn sie befähigt uns zu erkennen, dass wir immer

zur richtigen Zeit am richtigen Ort sind und das passende zu geben haben. So wird auch uns selbst immer das Beste zuteil, denn unser Leben ist so reinster Akt der Menschlichkeit. Und da Gott in jedem von uns seinen Funken Licht gelegt hat und wir auf ewig seiner Kinder bleiben, achte und respektiere in Liebe alle, die in deinem Leben waren und sind. Danke für die kleinste Gabe – in welcher Form auch immer und bitte nur dann, wenn du dir mit Gottes Hilfe nichts selbst helfen kannst. Seien wir uns immer bewusst, wie kostbar jeder Moment unseres Lebens ist. Alles, was wir selbst getan und als Selbsterfahrung im Leben haben, nimmt unsere Seele als Reichtum mit. Was wir theoretisch wissen, ist ohne Wert und Sinn. Weise werden wir durch das Leben selbst und am schönsten wird es, wenn wir uns vertrauend dem goldenen Fluss der Liebe anvertrauen und hingeben. Es ist die großartigste Lebenserfahrung, sich getragen und geborgen zu fühlen und zu



spüren: „Alles ist gut!“ Lassen wir unser Leben zu einem lebendigen „GEBET!“ werden – geben wir so viel Licht wie wir können, geben wir in all unser Tun dieses Licht mit hinein. Die, die offenen Herzens sind, fühlen es zwischen den Zeilen, die wir schreiben, zwischen den Tönen, die wir singen oder spielen... Die Liebe ist immer das, was wir fühlen und ein Lächeln von Herz zu Herz trägt. Wenn die Seele in diesem Licht der Liebe erblüht, dann ist Weihnachten – nicht erst, wenn in den Fenstern die vielen Lichter brennen. Lassen wir an jedem Tag ein bisschen Weihnachten sein... seien die Gaben auch noch so klein. Meist sind es die kleinen, unverhofften Gaben, an denen Herz und Seele sich laben, weil der Mensch sich in seinem innersten Wesen sich erkannt und gesehen fühlt!##

EVALONJA wurde im Spiel, dass sie nicht kannte IM MÄRCHENWALD eingesperrt. DIE DIE SPIELTEN, dachten, EVALONJA

sei mit diesen im Spiel, DABEI WAR EVLOANJA noch nicht ein einziges Mal bei einem VIRTUELLEN SPIEL virtuell dabei. DOCH AUF DER ERDE BEI DEN EREIGNISSEN konnte sich niemand herausnehmen, weil man gar nicht wusste, dass es EIN WELTTHEATER und EINEN MOVIEPALAST gibt und TOTALKRANKE TIPPER! So kommt nun EIN MÄRCHEN wieder, was zu denen bringt DEN NEUEN ROBOT, die diese WORT Evalonja schreiben ließen, um unentdeckt zu bleiben und SIEGER ZU WERDEN... DERLEI IST DAS SCHÄNDLICHSTE, was Mutter Erde je ertragen musste mit Vater Sonne und Natur und DER GESAMTE DEN MENSCHHEIT. Daher muss das BEENDET WERDEN!!!



Dornröschen eröffnet das Goldene Zeitalter

Es ereignete sich – anders als es die Vorsehung prophezeit hatte – und Dornröschen erwachte ohne ersichtlichen Grund in ihrem schlafenden Königreich. Es waren unzählige Jahre ins Land gegangen. Sie erwachte an einem strahlend schönen Sommertag. Während sie die Augen aufschlug, reckte und streckte sie sich, gähnte und sprang behende aus dem Bett. Sie schaute aus dem Fenster und was sie sah, erschreckte sie ein wenig. Soweit ihr Auge reichte nichts als Dornenhecken. Sie waren so weit in den Himmel gewachsen, dass niemand von außen ein Schloss oder gar ein Königreich vermuten könnte. Sie rief nach ihrem Hund, ihrer Freundin, ihrem Vater... doch es kam keine Antwort. Es lag eine gespenstige Stille über allem. Sie zog sich an und lief langsam aus dem Zimmer. Überall fand sie die Bewohner des Königreiches schlafend – ja auch die Tiere und Pflanzen waren wie erstarrt. Obwohl es sommerlich warm war, schienen sie erstarrt wie im Winter und doch lebendig, als

schliefen sie nur. Sie lief die ganze Dornenhecke ab, doch nirgends gab es einen Ausgang. Sie lief zurück in den Park des Schlosses und setzte sich an ihren Lieblingsplatz – den alten Wunschbrunnen. Was war nur geschehen? Was konnte sie tun? Sie legte sich auf den Boden und spürte plötzlich einen Herzschlag. Es war der von Mutter Erde. Er war nur noch ganz schwach und sie fühlte ihren großen Schmerz. Dunkle Wolken zogen am Himmel auf. Dornröschen begannen Tränen wie in Bächen aus den Tränen zu laufen und überall, wohin ihre Tränen liefen, wuchsen die herrlichsten Rosen aus dem Boden. Auch an der Dornenhecke begannen Blätter und Rosen zu sprießen. So schön diese Pracht anzusehen war... sie bemerkte, dass die Rosen ihr immer mehr Raum nahmen. Ihr Herz schnürte sich zu. War das das Ende? Da meldet sich ihre innere Stimme: „Bete zu unserem Vater im Himmel. Du hattest immer eine ganz enge Bindung zu Gott. Er

wird uns helfen.“ Und so kniet sich Dornsröschen in das kleine Areal mit weichem Gras im Park, das ihr noch geblieben war und betet inniglich: „Gott, geliebter Vater im Himmel. Bitte hilf mir! Was ist nur geschehen? Wie kann mir und Deinem Königreich geholfen werden?“ Eine zeitlang war es still. Dann plötzlich schiebt sich die Sonne durch die dunklen Wolken und taucht alles in ein Goldenes Licht. Sie schaut ihr direkt ins gleißende Antlitz während sie Gottes warme, vertraue Stimme vernimmt: Der Schlüssel ist die Liebe. Rufe ihn, dem Du versprochen bist für die Ewigkeit herbei. Der Glaube an ein gutes Ende ging verloren. Dunkelheit und Kälte breiteten sich immer mehr aus und so ging auch der Schlüssel verloren, der zu Deiner Rettung und damit des Königreiches durch die Vorsehung im Verborgenen war. Du allein musst das Rad des Schicksals drehen, damit es sich noch wenden kann. Du hast den Schlüssel in Dir. Die Lösung ist einfacher als Du denkst,

auch wenn es Dir im Moment unmöglich scheint, sie zu sehen. Ich bin bei Dir und sende Dir meine Liebe ohne Unterlass. Kehre in Dir ein und glaube fest daran, dass sie Dir offenbart wird. Der Schlüssel ist immer die Liebe. Sie kennt nicht Tor, noch Riegel. Sie kommt oft auf ganz anderem Wege, als der Mensch glaubt.“ Dann wurde es still in ihr. Die Sonne blieb und Dornröschen saß auf ihrem kleinen Fleckchen grüner Erde und blickte ratlos um sich. Weinen konnte sie nicht mehr, sonst wäre ihr selbst dieser Platz noch genommen worden von weiteren Rosenschönheiten. Was konnte sie nur tun? Sie sollte gerettet werden? Doch von wem? Der Schlüssel ist die Liebe? Sie schließt die Augen und sinkt hinab – tiefer und tiefer in ihre Innenwelt. Stille, nichts als Stille. Sie versucht sich an die Worte Gottes zu erinnern, doch der Schmerz und der nur noch leise Herzschlag der Erde beschäftigen sie mehr und drohen sie mit sich fort zu nehmen. Sie öffnet wieder die

Augen und ihr Blick fällt auf eine Rose die keiner der anderen gleicht. Etwas Magisches scheint von ihr auszugehen – ein Licht, das aus ihrem Inneren strahlt, ein Licht das auch die wundervollsten Töne und Regenbogenfarben in sich birgt. Wie gebannt bestaunt sie dieses Wunder, das auch ein Wunder in ihrem Inneren bewirkt. In ihr regt sich etwas. In Ihrer Mitte entzündet sich ein Funke, der gleich einer Flamme alles in ihrem Inneren erhellt und wärmt. Es ist, als wäre sie ein einziges Licht. Dieses Licht verbindet sich mit dem Licht dieser Rose. Dieses Licht überträgt eine Botschaft zu ihrem Herzen: „Hier auf der Erde findest Du die Lösung nicht. Wende Deinen Blick nach oben. Als sie in den Himmel schaut glaubt sie ihren Augen kaum. Da schwebt inmitten von rosa Wolken ein weißer Teppich. Auf diesem Teppich steht er: Ein Königssohn. Er streckt ihr die Hände entgegen und ruft ihr zu: „Komm nach oben, dann ist der Bann gebrochen.“ Sie denkt sich: „Wie soll ich

ohne Flügel dahinauf kommen?“ Sie ruft ihm zu: „Wieso holst Du mich nicht ab? Ich sehe keine Möglichkeit nach oben zu kommen.“ Er antwortet: „Ich darf Dich leider nicht abholen. Du musst selbst einen Weg finden.“ Dornröschen sinkt in sich zusammen. Was ist das nur für eine Geschichte, in die sie da hineingeraten ist. Was ist denn bloß geschehen und wofür? Was, wenn sie keine Lösung findet? Gerade beginnen ihr wieder Tränen aus den Augen zu laufen, da hört sie seine Stimme rufen: „Vertraue und glaube. Die Liebe des Vaters wird Dir in Deinem Inneren den Schlüssel überreichen.“ Dornröschen wischt sich die Tränen von den Augen und kehrt ein in ihre Innenwelt. Inniglich bittet sie Gott um die Lösung, damit das Königreich für immer erwacht. Da erscheint vor ihrem inneren Auge ein Bild: Sie fliegt ohne irgendein Hilfsmittel in Richtung Himmel. Lediglich ihre Hände bewegen sich und steuern ihren Flug in die verschiedenen Richtungen. Ist das möglich? Sie hört



Gottes Stimme: Wenn Du glaubst, dass es möglich ist, wird es möglich. Für einige Zeit wird die Schöpfung für Dich die Gravitation außer Kraft setzen.“

Dornröschen weiß nicht so recht, ob sie dem Glauben schenken kann. Wie sollte sie fliegen können? Doch eine andere Wahl sah sie nicht. Nocheinmal schaut sie zum Himmel – direkt in die strahlenden Augen des Königsohns, der sie eigentlich nach Hundertjährigem Schlaf durch einen Kuss erwecken sollte. Doch dann kam doch alles anders. Die Sonne schickt ihre ganze Strahlkraft in Dornröschens Inneres. Sie sagt still: „Ich glaube und vertraue! Ich fliege jetzt Kraft meiner Liebe zu dem Menschen, mit dem ich für die Ewigkeit durch Gott verbunden bin.“ In diesem Moment verbindet ein gleissend helles Licht Sonne und die göttlichen Herzen der Königskinder zu einem Dreieck und Dornröschen beginnt sich vom Boden zu erheben. Sie fliegt höher und höher bis sie den fliegenden Teppich erreicht und sie

dem Königssohn ihre Hände reicht. Er zieht sie auf den Teppich, schließt sie in seine Arme und küsst sie in seiner ganzen Liebe auf den Mund. In diesem Moment zerfallen alle Dornenhecken zu Staub. Im Himmel beginnen Engelschöre zu singen und das gesamte Himmlische Königreich erwacht aus seinem Schlaf, der nicht nur Hundert sondern Tausende Jahre angedauert hatte. Mit ihm wurde auch die Erdenmutter wieder gesund und jung. Das Goldene Zeitalter, welches von Propheten und Weisen vorausgesagt war und auf das kaum mehr jemand zu hoffen gewagt hatte, war angebrochen. Die Menschheit war in der neuen Bewusstseinsstufe angelangt. Die Liebe fand den Weg, so wie es prophezeit war. Der Schlüssel war im Inneren verborgen und bannte allen bösen Zauber für immer von der Menschheit. Gott sprach leise ein zweites Mal: Es werde Licht und es blieb – diesmal für immer.“

ALS EVALONJA beginnen musste Bücher zu schreiben für den FINANZway der Staaten, kannte sie sich mit nichts aus. DA KOMMT DANN EINER IN UNSERE GEDANKENWELT – ähnlich wie wenn jemand von auswärts ein Laptop „reparierte“ – und tut mit unseren Händen das, was unsere Augen sahen und sehen!



Evalonja begann plötzlich manchmal nichts zu wissen – was auch mit PINS und KENNWÖRTERN zu tun hatte etc. UND ES HAT AUCH MIT DIESEM PUNKT zu tun. IN DIESEN BÜCHERN SCHON hatte NATUR von EDEN wie eine HILFESUCHSPUR gelegt für die Zeit, in der diese AKTIVIERT werden würde, UM

DEM RAUBritterTUM ein TOTALENDE zu bereiten! EVALONJA IST NUN GESUND IN DIESER WEISE, dass niemand ihr etwas vor- und /oder nachmachen könnte, weil DIE NATUR SICH VERABSCHIEDET UND ERLÖST von allen TROJAS und ALLEN WELTEN und WELTSTADIEN und WELTARENEN und WELTHALLS etc. und so doch denen, DIE UNS EDENMENSCHEN ALLES NAHMEN, was nur uns bedeutsam und heilig blieb!!#



###

## Frühling in Paris

Eine Geschichte von Ines Evalonja –  
[www.glueckszentrale.com](http://www.glueckszentrale.com)

Es war an einem strahlend schönen Tag in einer Kleinstadt. Jonas – ein fünfjähriger Junge – befand sich auf dem Nachhauseweg. Er war bei seiner Oma gewesen, die ihm mehrere Papierflieger gebastelt hatte. Er hatte sie alle ausprobiert auf seinem Heimweg. Doch eines von den vielen wollte nicht fliegen. Das war ein wirklich großes Problem für Jonas. Missmutig stapfte er mit all den Papierfliegern in der rechten kleinen Hand die Straße hinauf zu seinem Elternhaus. Plötzlich tritt ihm eine Frau entgegen. Sie fragt: „Sind das alles Papierflieger in deiner Hand?“ Er nickt und entgegnet: „Die hat mir meine Oma gemacht.“ Und da plötzlich schiebt sich wieder die Wolke der Erinnerung über seine eben noch strahlenden Augen: „Doch eines der Flugzeuge fliegt nicht!“ Er hält es ihr kurz hin. Es ist aus weißem Papier gefaltet und auf das Papier wurden Herzen gemalt. Doch es fliegt nicht. Jonas wendet sich ab und läuft mit gesenktem Kopf weiter. Die

Frau schaut ihm nach und betet, dass dem Jungen jemand zeigen würde, wie man Papierflieger bastelt, die fliegen. Sie vertraut, dass alles im Leben einen tiefen Sinn hat und die Liebe einem Plan folgt, den die Menschen nicht kennen.

20 Jahre später – Frühling in Paris.

Auf einem Flugplatz wischt sich ein junger, braungebrannter Mann seine ölverschmierten Hände an einem Stück Stoff ab. Er steigt in die Maschine, startet den Motor und ein freudiges Lächeln spielt um seinen Mund: Sein Flieger ist wieder gesund und startklar für einen Rundflug über der Stadt. Seit Jahren wartet er auf „Sie“ – diese Eine. Oft schaut er von oben auf die Stadt. Doch von oben sieht man die Menschen nicht, sie sind nur kleine Punkte. An diesem Tag hat er ein sonderbares Kribbeln in seinem Körper. Er dreht seinen Runden und sieht die Seine in der Sonne glitzern. Wie Gold wirkt der Fluss.

Zeitgleich ist eine junge Frau unterwegs an der Seine. Die ersten warmen Sonnenstrahlen haben sie herausgelockt. Das grüne Kleid steht ihr hervorragend. Ein Seidenschal ist leger um ihren Hals geschlungen und sie schlendert zum nächst gelegenen Café, um einfach die Seele baumeln zu lassen. Sie hat einen Zeichenblock und Malstifte dabei, um einmal wieder ihrer Freude Ausdruck zu verleihen durch die Farben ihrer geliebten Wachsmalstifte. Sie genießt den ersten Schluck des wohltemperierten Kaffees. Sie schaut in den blauen Himmel und sieht ein Flugzeug. Oft schon hat sie sich gefragt, wer wohl in den Flugzeugen sitzen mag und wohin sie fliegen mögen und weshalb. So auch an diesem Tag. Doch die Entfernung ist zu weit, um zu sehen, wer in diesem Flugzeug sitzt. Gedankenverloren malt Jeannette Herzen auf ein weißes Blatt Papier und faltet daraus einen Papierflieger. Sie lässt ihn einige Male durch die Luft segeln. Sie muss

lachen, weil sie sich an ihre Mutter erinnert, die ihr – als sie noch ein Mädchen war – von einem Jungen erzählt hatte, der so viele Papierflieger in der Hand hatte und dennoch traurig war, weil eines davon nicht fliegen konnte. Damals bat sie ihre Mutter, ihr beizubringen, wie man Papierflieger bastelt. Und seither ist es ihr ein innerer Ruf, solch Papierflugzeuge zu falten, mit Herzen zu bemalen und sie starten zu lassen. Noch nie war es vorgekommen, dass eines nicht geflogen ist.

Jonas landet mit seiner Maschine auf dem Flugplatz und parkt sie im Hangar. Rasch zieht er sich um und geht – als würde eine unsichtbare Kraft ihn führen – schnellen Schrittes in Richtung Seine. Dort bleibt er kurz stehen, schaut zur Sonne und wendet sich dann nach rechts. Er schlendert nun gemächlichen Schrittes am Ufer entlang und es ist, als würde alles Schwere von ihm abfallen. Ein Lächeln lässt sein Gesicht



leuchten, als plötzlich etwas an seine Stirn prallt und vor seine Füße fällt.

Er reibt sich die Stirn bevor er zu Boden blickt. Da hört er eilige Schritte in seine Richtung kommen. Und gerade als er einen weißen Papierflieger mit roten Herzen vor seinen Füßen erblickt, sehen seine Augen in das bezauberndste Gesicht, das er jemals erblicken durfte. Etwas besorgt schauen ihn die großen blauen Augen an... „Ist alles in Ordnung?“ wispert der Mund etwas erschrocken. Jonas glaubt zu träumen. Er hat ein Dejavue und sieht sich als Junge auf der Straße mit den vielen Papierfliegern auf dem Heimweg. Und da sieht er eine Frau, die ihn anspricht... Er schüttelt den Kopf und blickt zu Jeanette, die immer noch mit fragendem Blick auf Antwort wartet. Jonas bringt kein Wort heraus. Er schluckt und starrt mit offenem Mund auf das, was wie eine Fata Morgana auf ihn wirkt. Ihm ist etwas schwindelig. Daher geht er die wenigen Schritte bis zur nächst gelegenen Bank und setzt sich.

Jeanette folgt ihm. Während sie vor ihm steht und er sich langsam zu fassen beginnt, schaut er sie wieder ungläubig an. Er sagt: „Würden Sie sich bitte einen Moment zu mir setzen?“

Jeannette fühlt sich geschmeichelt. Langsam nimmt sie den jungen Mann wahr und was sie sieht, berührt sie ganz und gar. Millionen Schmetterlinge scheinen in ihr zum Leben erwacht. Sie errötet leicht. Da beginnt Jonas zu sprechen: „Entschuldigen Sie mein Verhalten. Ja, es ist alles in Ordnung. Doch der Papierflieger und Sie haben mich eben an meine Kindheit erinnert.“ Jeannette schaut ihn ungläubig an. Plötzlich war die Erinnerung wach an die Gedanken, die sie beim Basteln des Papierfliegers vorhin im Café hatte. Konnte das möglich sein? Sie stammelt: Sind Sie etwa der kleine Junge, der damals meiner Mutter begegnete und so mit dem Problem beschäftigt war, dass eines seiner Papierflieger nicht durch die Luft segelt?“

Ihr Herz klopft wie wild und in ihr hämmern Gedanken: „Das kann doch nicht sein. Das war in Deutschland und sie sind hier in einem anderen Land, in einer Großstadt... „

In ihre Gedanken hinein kommt aus Jonas Mund ein zögerliches „Ja, der bin ich.“

Die beiden schauen sich mit großen Augen an. Ein Schwarm Tauben erhebt sich vom Ufer in die Luft während sie sich – ohne dass sie sich dagegen wehren könnten – umarmen. Raum und Zeit hören auf zu existieren. Die Liebe hat zwei Menschen, deren Zusammentreffen im Buch des Lebens schon vorbestimmt war, zusammengeführt. Sie konnten nicht ahnen, was geschehen würde und doch war es unausweichlich. Als sie sich voneinander lösen und sich anschauen, haben beide Tränen in den Augen und sie wissen: Diese Bank ist der Ausgangspunkt ihres gemeinsamen Weges, den sie nun beschreiten werden. Da ist kein Vielleicht, sondern sie gehen Hand in Hand von

diesem Augenblick an ihrem gemeinsamen Leben entgegen.

Der Papierflieger mit den roten Herzen wurde ihr Talisman, der sie überallhin begleitete.###



###

Du bekommst einen Gedanken, jemandem Freude zu bringen, hilfreich zu sein, doch du lässt dich darauf nicht ein. So vieles ist noch zu tun und dann möchtest du endlich ausruhen. Eines Tages triffst du diesen Menschen wieder, berichtest ihm von dem Gedanken, nun wäre es gut, auf des anderen Fühlen zu achten. Als er noch nicht wusste, was du ihm geben gewollt, hat

ihm noch nichts gefehlt, doch nun hast du ihm keinen Respekt gezollt. Sprich nicht von dem, was Du an Gutem hättest getan, es kommt nicht nur auf das wollen an. Das Wollen allein hilft niemandem, immer kommt es auf die Umsetzung unserer guten Gedanken an. Denke es Dir Dein Geben oder lassen immer auch mal umgekehrt. Was, wenn andere ihre guten Gedanken für Dich ebenso lassen Und nicht in hilfreichen Taten die Sprache der Liebe reden lassen?###



#

Ich wünsche ein neues Jahr angefüllt mit unzähligen gefühlten

Herzglücksmomenten, bewusst erlebten  
Wundern und Staunen und Freude.  
Mögen das Brot, die Liebe, die Inspiration,  
die Freude, die Gesundheit und die  
Dankbarkeit in Deinem bewussten Erleben  
niemals enden, so wie auch der Brotring  
kein Ende hat.

Mögen die vielen Punkte des besonderen  
Herzglücks bewusst erlebt und gefühlt  
werden – dies symbolisiert das gepunktete  
Herz.

Mögen Dir immer wieder Menschen  
begegnen, die Dir zum Freund werden –  
und sei es auch nur für Momente.

Möge die Natur zum bewusst erlebten  
Kraft- und Lebensspender werden dürfen  
und damit Gott und unser aller Zuhause –  
die Erde – wieder Heimat in uns finden  
und wir in ihnen.

Alles Liebe Gute für 2017 wünscht##

##WER IST E. TOLLE? EVALONJA HAT  
AUCH AUS DIESEM UNWISSENSTEAM

annehmen müssen DUMMES und das  
geben wir wieder INS TOPTEN-TROJA!



JETZT

„Gib mir bitte Zeit!“ sagst du! Doch du verstehst nicht... ICH kann DIR keine Zeit geben – DU hast deine Lebenszeit in deinen Händen – so wie jeder andere Mensch auch. Uns gehört nur das JETZT! Jetzt kannst du dich entscheiden, glücklich sein zu WOLLEN, die Freude und die Leichtigkeit wieder in dein Leben einladen zu WOLLEN. Auf DEINE Wahl kommt es an. Wir haben nur das JETZT und in

diesem Jetzt bestimmst DU DEINE Zeitqualität. Ich kann dir nichts geben, was ohnehin nur DIR gehört oder auch nicht. Denn wirklich gehören kann dir die Zeit nur dann, wenn du das Jetzt begreifen lernst. JETZT bist du entweder hier mit mir oder in der Vergangenheit und Zukunft. Erst wenn du das Denken aufgibst über das Gestern und Morgen und ohne Widerstand lebst, können wir JETZT an diesem Punkt Freude haben und damit den Samen für noch mehr dafür. Diese Freude ist höchster Ausdruck von Liebe – Liebe zu dir! Und nur, wenn du diese Liebe für dich hast, wirst du sie auch in mir entdecken, sonst bist du blind dafür. JETZT – hier – ist nichts außer das, wofür du dich entscheidest. Gestern ist vorbei, was im nächsten Moment kommt, weißt du nicht. Es könnte auch der letzte Moment deines Lebens sein... Ein letzter Moment in Freude – ist das ein gutes Ziel? Jeder sorgenschwere Gedanke lässt dich den Wert des JETZT verstehen. Ich kann dich



nur da lassen, wo du gerade bist und dich in des Himmels Liebe hüllen – in dem Wunsch und Gebet für dich, dass du den Wert des Jetzt mit einem klaren Geist zu sehen lernst. Möglicherweise begegnen wir uns irgendwann in einem neuen Jetzt, in dem du die Wahl aufs Neue triffst. Nur im Jetzt können wir uns vollkommen frei und ohne Ballast begegnen, wenn du dich bewusst davon gelöst hast. Nur ohne den Rucksack an beschwerenden Erinnerungen und Sorgen um das Morgen bist du ganz du – im Licht des Ewigen. Glück und Freude haben ihren Ursprung im Jetzt und du kannst zusehen, wenn du SIE gewählt hast, wie du dich in vollkommener Leichtigkeit in ihnen wohlfühlen kannst. Du bist leicht und frei, wenn das JETZT dich durchdringt und Dein Verstand dich nicht mehr in die Knie zwingt. Nur dafür wollte ich dir mein Lächeln und wertvolle Seelenimpulse schenken, die dich im Herzen begleiten KÖNNEN, wenn du glücklich sein willst. JETZT sende ich dir

gerade Grüße in reiner Liebe und dem Glauben daran, dass sich auch für dich durch das Erkennen des JETZT alles ändern kann zu deinem höchsten Wohl. Allein die Liebe kann dich auf allen Ebenen heilen und du lernst bewusst – ohne Angst – im Hier und Jetzt zu verweilen, wo es nichts gibt als das Bewusstsein der göttlichen Liebe. In ihm sehen wir fühlend, wofür wichtig ist, was JETZT gerade ist und Freude erfüllt jeden neuen Schritt auf dem Weg des inneren Reifens. JETZT... sehe ich gerade dein Lächeln, bei dem ich nicht einmal weißt, ob du es je so wahrgenommen hast. So ist es MEIN Lächeln, denn ich habe es entdeckt und in mir aufbewahrt. Denn jeder Moment, den ich in dieser Freude fühlend wahrnehme, vergrößert meinen inneren Reichtum und es ist, als hätte ich selbst gelächelt... so wie nur du es kannst. JETZT... weile ich gerade bei dir im Geist – verbunden durch dieses Lächeln und nur Gott allein weiß, ob es den Samen einer bleibenden Verbindung

in sich birgt. Ich lasse JETZT los, denn die Liebe ist ihrem Wesen nach lebendig und doch gleichzeitig still. Sie wirkt für die Ewigkeit und bewirkt das Beste, dort, wo es gewollt und angenommen wird. JETZT... Jetzt ist die Zeit, der du dich in Achtsamkeit zuwenden kannst. Jetzt lächle ich und weiß, was ich nicht weiß und auch nicht wissen kann: Es beginnt eine vollkommen neue Zeit durch das Jetzt, die man nur fühlend wahrnehmen kann. JETZT. Gib DIR bitte Zeit für das Jetzt. Zeit, um jetzt frei und glücklich zu sein.##



###

Kannst du auch mal leise sein –

so ganz still?

Einfach nur sitzen und schauen –  
ohne Kommentar, ohne Gedanken.  
Hast du dieses Wunder des Wandels schon  
einmal gefühlt in dir,  
wenn nichts mehr Raum einnimmt, außer  
das, was du bist?  
Konntest du schon einmal den Zauber  
fühlen, wenn da nichts ist,  
außer du selbst umtanzt von  
zarten Gefühlen?  
Kannst du auch mal still sein,  
in dich lauschen,  
den Ruf der Stille an dich hören?  
Nichts kann dann deinen  
inneren Frieden stören.  
In diesem stillen Raum fließt  
die Liebe ein und aus,  
hier ist dein gefühltes Zuhause,  
da wo du immer  
angenommen bist und dich

wie im Himmel fühlst.

Kannst du jetzt einfach mal still sein?

Die Stille ist ein Geschenk ohne gleichen,

in ihr stellen sich neu alle Weichen,

wenn du ihre Botschaft verstehst

und den göttlichen Weg weitergehst –

fern von Schmerz und Leid.

Die Stille ruft dir zu:

Es ist Zeit!

Es ist Zeit der Ewigkeit zu lauschen.

Jetzt – eine stille Zeit für bewusst

hinterlassene Spuren auf dem Weg der

Unendlichkeit ohne Zeit.

© Ines Evalonja – 18. Februar 2017 –

[www.glueckszentrale.com](http://www.glueckszentrale.com)

GUT, DASS EVALONJA NOCH ZU

EINEM IM HOHLWEG SAGTE: "ICH

GEHE NIE MEHR AUF DEN FRIEDHOF"

und dieser HATTE DIESE VERKETTUNG

ZU TOD UND EWIGER FINSTERNIS und

der TOTENSTILLE bekommen auf einem  
PAPIERGESCHÖPFTEN  
PAPPHINTERGRUND mit Gold  
bekommen und LEHNTE AB DIE  
AUSSAGE mit dem Friedhof, weil dieser  
mit DOPPELANTIQUARIAT IN MEISSEN  
ganz zu den FINSTREN gehört! Evalonja  
schmunzelt ein wenig, denn als die ANGST  
VOR BÖSEN GEISTERN geheilt gewesen  
und AUCH DER VERNETZUNG ZU DEN  
WEIHNACHTSIMMERGRÜNEN und  
deren ENTWURZELUNG  
(ENTHAUPTUNG) hat sie gerade dort  
ALLERWICHTIGSTE WAHRHEITEN und  
GESCHENKE empfangen für DIE  
WICHTIGSTEN ZEITDOKUMENTE, dies je  
auf der Erde FÜR UNS EDENMENSCHEN  
brauchte!###



###

## Lichtträger – Ein Weihnachtsmärchen

Ein Ort irgendwo auf dieser Welt. Der Weihnachtstag ist gekommen. Eine Frau stapft dick eingepackt in ihre Wintersachen durch den Schnee. Die Dämmerung hat bereits eingesetzt. Die Geschäfte haben geschlossen. Ihr begegnet kaum mehr jemand. Ihre Augen leuchten beim Anblick der vielen Lichter. Durch diese Pracht fühlt sie sich an einen Traum erinnert: Sie steht mit einer anderen Person hoch oben auf einem Berg und sieht Millionen Lichter auf sich zukommen: Menschen mit Fackeln und Kerzen. Je näher sie kommen, umso mehr erreicht sie eine Welle ungeahnter fühlbarer Schönheit. Es ist das Leuchten der Augen der Menschen, das Lächeln in ihren

Gesichtern, das sie so tief berührt. Tränen laufen ihr über die Wangen als sie erwacht. Weihnachten – die Zeit, in der das Licht zur Erde kam durch die Geburt Jesus Christus. Wie tief fühlt sie die Verbundenheit mit ihm. Auch in diesem Jahr würde das Wunder wieder auf der Erde geschehen. Sind die Menschen vorbereitet? Wird das Wunder in ihnen fühlbar sein? Es wird immer dunkler. Sie läuft in Richtung eines nahe gelegenen Waldstücks und hebt ihren Kopf zum Himmel. Ein nicht zu beschreibender Sternenhimmel erstreckt sich zur Erde. Mit offenem Mund staunt sie über diese Pracht. Plötzlich erhellt eine riesige Sternschnuppe das Himmelsgewölbe und scheint genau auf sie zuzufliegen. Sie streckt beide Arme in die Höhe und betet: „Bitte Gott Vater und geliebte Mutter Erde schenkt mir das Wunder dieser himmlischen Nacht.“ In diesem Moment wird es in ihrem Inneren strahlend hell und sie fühlt eine Wärme, wie sie sie noch niemals zuvor gefühlt hatte. Heiße Tränen



rannen ihr übers Gesicht, während sie vor sich eine Lichtgestalt sieht, die mit offenen Armen zu ihr kommt. Mit geschlossenen Augen gibt sie sich dieser Umarmung hin und fühlt die Ewigkeit. Sie scheint sich aufgelöst zu haben. Dann plötzlich ist es vorbei und sie steht wieder allein unter dem weiten Himmelszelt. Seligkeit strahlt ihre Erscheinung aus, als sie nach Hause geht. Sie ist an ihrem Zuhause angekommen. Es ist nicht viel, was sie für die Weihnachtstage schmücken konnte. Doch das Wichtigste hatte sie: Kerzen und ihre tiefe Freude für diese himmlische Zeit. In ihrem Zimmer angekommen, zündet sie eine Kerze an, als es plötzlich ringsum dunkel wird: Stromausfall. Sie zieht ihre Jacke und die Winterstiefel wieder an, nimmt die brennende Kerze zur Hand und steckt ihren ganzen Kerzenvorrat in eine Umhängetasche, bevor sie wieder nach draußen geht. Ringsum ist es stockfinster. Sie klingelt am nächsten Haus. Ihr Nachbar, der sie sonst nie grüßt, steht vor

ihr. Sie fragt: Brauchen sie Licht? Er schaut sie ungläubig an: „Wieso wollen sie mir helfen, da ich sie doch nie beachte?“ Sie strahlt ihn nur an, entzündet eine Kerze und reicht sie dem Mann, der sie plötzlich anlächelt und dankbar umarmt. So geht sie von Tür zu Tür im Ort. Überall entschuldigen sich die Menschen bei ihr wegen irgendetwas. Die Frau ist ganz erstaunt über all die Offenbarungen von schlechter Nachrede, unterlassener Hilfe und dergleichen. Immer umarmen die Menschen die Lichtträgerin und so manches Mal fließen Tränen der Erlösung. Und die, denen sie eine Kerze gegeben hat, tun es ihr gleich. Da nicht nur der Strom ausgefallen ist, sondern auch sämtliche technische Geräte nicht mehr funktionieren, verabredet man sich für die Mitternachtsstunde auf dem nahe gelegenen Hügel am Ortsrand um Dank zu sagen und zu einem gemeinsames Mahl in Form eines Picknicks, für das jeder etwas mitbringen wird. Und so geschah es. Die

„Frau des Lichts“ steigt schon einige Zeit vor den anderen auf den Hügel. Sie bemerkt nicht, dass jemand neben ihr steht, während sie ins Tal blickt – all den Menschen entgegen, die mit ihren Lichtern, Decken und Köstlichkeiten für das gemeinsame Weihnachtsmahl zum Hügel hin laufen. Alle Menschen – Klein und Groß, Alt und Jung – des Ortes kommen. Auf dem Hügel werden Decken ausgebreitet und jeder wird jedem zum Freund – sie fühlen sich wie eine Familie. Das Licht der Weihnacht hat einen ganzen Ort in seinen Zauber gehüllt. Dieses Licht strahlt aus ihrem Inneren. Es ist nicht zu beschreiben, was in den Menschen geschieht. Von diesem Ort geht plötzlich ein Licht aus, das kein elektrisches Licht je hervorzubringen vermag. Dieses Licht ist so hell, dass Menschen der umliegenden Ortschaften darauf aufmerksam werden und sich wie durch Zauberhand zu diesem Ort hingezogen fühlen. Es ist eine innere Stimme die ihnen zuflüstert, sie mögen

mit einer Kerze, einer Fackel,  
Wunderkerzen zu diesem Hügel gehen.  
Während auf dem Hügel Lagerfeuer  
entzündet werden, Musiker beginnen  
Lieder anzustimmen, die aus allen Kehlen  
voller Ehrfurcht gesungen werden. Die  
Frau steht mit dem ihr noch unsichtbaren  
Mann auf diesem Hügel. Sie hat Gänsehaut  
und eine tiefe Ergriffenheit macht sich in  
ihr breit. Sie fühlt etwas, was sie noch nie  
zuvor in dieser Intensität fühlte. Ihr wird  
bewusst, dass sie mitten in ihrem Traum  
steht... nur dass es kein Traum mehr ist,  
sondern erlebte Wirklichkeit. Plötzlich  
spürt sie eine Hand, die die ihre ergreift. Es  
rieselt ein Strom durch sie hindurch.  
Langsam wendet sie ihr Gesicht zur Seite  
und als sie ihn anschaut, kann sie ihre  
Tränen nicht mehr zurückhalten. Es  
ereignet sich ein Wunder in dieser Heiligen  
Nacht – nicht nur für sie selbst. Das Licht  
der Weihnacht ist in den Menschen  
wiedergeboren. Wie ein Lauffeuer  
entzündet es Herz für Herz. Auf der Erde

ist das Licht der Liebe neu geboren. Leise fragt sie Gott: „Wieso ich? Wieso durfte gerade mein Traum sich erfüllen?“ Und sie hört in ihrem Inneren die warme, gütige Stimme ihres himmlischen Vaters: „Weil du den Glauben und das Vertrauen niemals aufgegeben hast. Weil Du selbst in dunkelster Nacht Dein Herz in meinen Händen gelassen hast und anderen Hoffnung schenktest. Und weil dieser Traum tief im Inneren eines jeden Menschen ruhte. Das Himmelreich ist in das Innere der Menschen zurückgekehrt nach über 2000 Jahren. Sei glücklich mein Kind.“ Als seine Worte verklungen sind, beginnen die Menschen „Stille Nacht, Heilige Nacht“ zu singen und sie und ihr Begleiter stimmen mit ein. Ringsum umarmen sich die Menschen, reichen sich die Hände. „Ehre sei Gott in der Höhe“ sagt sie zu ihrem Weggefährten als sie Hand in Hand den Hügel hinablaufen – ihrer gemeinsamen Zukunft entgegen. So

oder ähnlich kann es sich zutragen... Ein jeder kann zum Lichtträger werden.

Glaube und vertraue – der Zauber der Weihnacht hat in jedem Jahr neu alles Potenzial um durch das Licht der Liebe Wunder wahr werden zu lassen und Träume zu gelebter Realität.

Von Ines Evalonja – Dezember 2016 –  
[www.glueckszentrale.com##](http://www.glueckszentrale.com##)



###

Wie ich das Leben derzeit empfinde...

Es gibt da einen Punkt, eine Mitte – aus ihr heraus wurde ich geboren. Es ist, als hätte ein Strahl mich aus dieser Mitte in dieses Leben befördert. Dieser Strahl ist die Verbindung zu dieser großen Mitte. Am Ende dieses Strahls ist meine Mitte – diese goldene strahlende Mitte die ich so

manches Mal fühle. Sie erfüllt mich mit etwas, was ohne Worte ist... etwas, das sich ausbreitet und aus mir heraus „überläuft“ wie wenn Milch überkocht – unaufhaltsam. Mein Leben bewegt sich um diese Mitte. Egal, wo ich mich in meinem Leben bewege, also wie alt ich bin, der Abstand zu dieser Mitte ist immer gleich. Egal, was ich tue – eine ist sicher: Zu dieser Mitte werde ich zurückkehren auf dem Strahl der mich einst in dieses Leben brachte, werde ich auch zurückkehren. Alles, was ich tue, tue ich letztlich für mich, für die Qualität meiner Seele, denn diese Seelenqualität ist das, was bleibt. Diese Mitte ist die unendliche, ewige Liebe. Nichts kann ich tun, um diese Liebe zu verlieren – sie ist mir auf ewig sicher. Doch mein innerstes Streben ist es, dieser Liebe würdig zu werden, obwohl sie kein Opfer von mir verlangt. Sie will nichts außer das Beste. Wobei auch das nicht wirklich passend ausgedrückt ist. Die Liebe will gar nichts, sie ist da. Doch sie berührt etwas in

uns, dass ganz von allein wie ein Elternpaar ist, dass sein Kind auf ganz besondere Weise lenkt, damit es lernen möchte. Nie sind sie böse, wenn etwas misslingt. Immer ist da ihre warme Umarmung und ihr fester Glaube, dass es gelingen wird. Nie wünschen sie sich ein anderes Kind, sie wissen: Sie haben das wunderbarste, was sie sich nur vorstellen können – in jedem von uns steckt dieser Kern, indem alles gleich vorhanden ist. Sie verbieten nichts, lassen alles offen, weil sie vertrauen und sich dieses Vertrauen auch von ihrem Kind wünschen. Sie möchten nichts vorgeben, weil diese innerste Blüte in ihrem Kind auch für sie ein Geheimnis ist und letztlich das allerkostbarste Geschenk, wenn sie sich öffnet und zutage tritt, was ganz tief im Dunkel im Licht ihrer Liebe heranreife, um sich dann der Welt zu offenbaren. Überall auf diesem Lebenskreis kann dies geschehen. Er ist ohne Anfang und Ende. Es gibt keine Zeitvorgabe für dieses Wunder. Es ereignet sich, wenn es sich



ereignet. In manchen Lebenskreisen ereignet es sich auch nicht, dann kehrt die Seele auf dem Strahl zur Mitte zurück, ohne dass das Innerste offenbar wurde. Dies geschieht, wenn Menschen an ihrem Schicksal zerbrechen, den Kontakt zur Mitte verlieren, nicht vertrauen können, das Geheimnis des Lebens nicht kennenlernen (wollen). Ich kann die Trauer fühlen der Seelen, die „unverrichteter Dinge“ zurückkehren... Kein Leben ist wertvoller als ein anderes. Jeder hat seinen festen Platz. Man sagt so leicht „Jeder ist zu ersetzen.“ Doch das stimmt nur oberflächlich gesehen. Man kann Personen zwar austauschen, doch der Platz, der für jemanden bestimmt war, kann von niemandem so ausgefüllt werden, wie eben von genau DIESER Person. Niemand vermag zu sein wie ein anderer, auch wenn er ihn noch so erfolgreich zu imitieren scheint. Es ist ein Trugschluss zu glauben, dass unser Denken und Handeln frei wären und ungesehen

bleiben. ALLES wird aufgezeichnet. Doch noch ist der Mensch blind und nicht offen genug für die Wahrheit. Unser wichtigster Auftrag ist: Liebe, Frieden, Gesundheit, Freude – für uns und unser Miteinander. Es nützt wenig, wenn wir noch so viele „gute Taten“ tun und hilfreich sind, wenn wir andererseits unter der Last zusammenbrechen und beklagen, unsere schlechte Laune an unseren Mitmenschen auslassen. Es wäre dann besser, all das nicht zu tun und uns dafür nur um weniges kümmern – dies dafür aus ganzem Herzen. Jedes einzelne Leben ist wichtig, denn innerhalb jedes Lebenskreises kann der Punkt kommen, dass irgendetwas geschieht, wodurch die Wahrheit aus dem Inneren zutage tritt. Es gibt niemanden, der in der großen Mitte mehr willkommen ist. Das Einzige, was uns klarwerden darf ist, dass wir selbst durch unser Denken und Handeln unsere Zukunft bestimmen – nicht nur für dieses Leben, sondern oft auch für die folgenden. Doch letztlich

reicht es, wenn wir uns in diesem Leben der Wahrheit bewusst werden und das Beste tun (wollen) zum Wohle aller an Situationen beteiligten. Streben wir nach dem Besten – ohne dadurch andere schädigen zu wollen – wird das weitreichende Folgen haben auch für die Zukunft. Unsere Mitte ist aufgebaut wie diese große Mitte. Ganz gleich, wo wir uns befinden auf unserer kreisrunden Lebensbahn – sie strahlt in alle Richtungen. Stell dir eine Lichtkugel wie in Tanzlokalen vor. So in etwa strahlt diese Sonne in uns in alle Richtungen. Die Strahlen berühren alles, worauf sie treffen... sie berühren auch die Mitte anderer Menschen. Ist die Mitte in uns aktiv – das Zentrum unseres Lebens in dem die Liebe Heimat hat – sind wir selbst wie die Sonne. Wir schenken Wärme und Licht. Was wir sind wirkt sich förderlich aus auf unsere Umgebung. Wir scheinen, ohne das uns dies bewusst ist. Am Ende unseres Weges holt uns das Licht wieder zurück. Möglicherweise sehen wir

am Ende unseres Weges all die verpassten Chancen, alles, was wir hätten sein und werden können, wenn wir vertraut hätten und der Sehnsucht nach Liebe gefolgt wären, um sie in uns zu finden.

Möglicherweise spüren wir am Ende unseres Erdenweges diesen tiefen Frieden, alles getan zu haben, was möglich war – dies wünsche ich uns aus ganzem Herzen: Das Gefühl genau an dem Punkt angekommen zu sein – die Liebe auf die Erde gebracht zu haben.

Damit etwas gelingen kann...

Stell dir vor, du freust dich auf einen Theaterbesuch. Sowohl die Besetzung, als auch die Kulisse und auch das Stück das aufgeführt sind, entsprechen perfekt dem, was dir entspricht. Du freust dich auf einen Abend voller Freude. Doch denkst du daran, was alles im Vorfeld notwendig ist, damit es zu diesem für dich perfekten Abend kommen kann? Viele Proben. Kostüme die ausgesucht hat und möglicherweise auch neu geschneidert

werden müssen. Das Theater darf auf „Hochglanz“ gebracht werden. Musik wird einstudiert. Die Technik darf funktionieren. Möglicherweise möchtest du auch einen Imbiss zu dir nehmen. Also ist auch dies für diesen Abend zu besorgen. Du bekommst nicht mit, wenn etwas im Vorfeld schief läuft. Auch nicht, wenn kurz bevor der Vorhang sich hebt, die Naht an einem Kleid reißt. Du weißt nichts von den Lebensumständen der Schauspieler. Du gehst einfach am besagten Abend ins Theater und erwartest, dass dir alle zu Diensten sind, damit es dir gut geht. Und solange alles nach deinen Vorstellungen ist, ist alles fein. Doch was, wenn kurzfristig der Star des abends krank geworden ist und durch einen Laien ersetzt werden musste? Bist du dann noch offen genug um zu sagen: Es hat alles seinen Sinn. Bist du offen genug, diesem Laienschauspieler die Chance zu geben, dass er zeigt, was in ihm steckt? Was, wenn die Bewirtung an diesem Abend ausfällt, weil etwas schiefgelaufen

ist? Was, wenn .... Vieles kann an einem solchen Abend "schief gehen". Doch egal, was es ist... Nichts ist es wert, deshalb einen ganzen Abend Ärger zu empfinden. Was, wenn an einem solchen Abend etwas Schicksalhafteres in dein Leben treten soll – möglicherweise eine Begegnung, die du dir schon ewig wünschst... doch das Schicksal hat eben diesen Prüfstein eingebaut. Lässt du dich ablenken von diesem einen Punkt und siehst all die Arbeit und Freude der anderen Beteiligten an diesem Abend nicht, lässt deinen Blick finster werden und übersiehst diesen Menschen, den du hättest treffen können/sollen an diesem Abend? Es ist nur ein kleines Beispiel um zu verdeutlichen, was tagtäglich geschieht. Es ist immer wieder das bewusste Schauen, was und Freude fühlen lässt und Dankbarkeit und Wertschätzung für das was ist oder das Gegenteil davon, weil unser Fokus auf den Punkten liegt, die wir für „nicht in Ordnung“ halten. Doch sie sind in Ordnung, weil sie dich etwas lehren sollen.

Doch du bist blind und taub dafür geworden. Anstatt dir bewusst zu werden, dass sie für dich da sind, damit du bewusst auf das schaust, was dir Freude schenken könnte, erkennst du den Fingerzeig nicht und bleibst immer wieder an der gleichen Lernaufgabe kleben. So wird dann aus einem Abend, der trotz der ungeplanten Veränderungen ein wunderbarer hätte sein können / sollen, ein Abend den du zu etwas machst, damit du deinem Ärger frönen kannst. Offensichtlich hast du mehr Freude daran, etwas zu finden, was es dir möglich macht, dich schlecht zu fühlen, als daran, all die Details des Abends zu finden, die dir die größte Freude hätten sein können. Allein deine Vorstellung, wie der Abend hätte sein sollen, hat dich davon abgehalten, einfach unvoreingenommen das zu genießen, was ist.

Der Punkt ist: Es kommt darauf an, dass wir uns unseres Denkens und Handelns bewusstwerden. Dafür braucht es unsere schonungslose Ehrlichkeit. Der erste

Schritt, in ein Leben voller

Glücksmomente ist: Werde dir bewusst, wie du bist und aus welchem Grund dies so ist. Wenn du es wirklich wünschst, werden die Antworten zu dir finden. Was dir einmal zu Bewusstsein gekommen ist, wird dir bewusst bleiben. In wiederkehrenden Situationen, wirst du erkennen, dass es so ist und du hast dann in diesem Moment des Erkennens die Wahl, es anders zu tun – zu deinem Wohl. So oft fällen wir voreilig ein Urteil... wie schade. Dabei hätte die Offenheit dazu führen können, dass es nichts gibt, ohne ein Geschenk für uns zu enthalten. Etwas beurteilen kann nur, wer sich der Umstände ringsum bewusst ist. Doch Beurteilen hat nichts mit VERurteilen zu tun. Eine Beurteilung dient dazu, dass etwas besser werden kann, sie dient als Ansporn und wertschätzt das, was schon da ist. Ein Urteil jedoch lässt keinen Handlungsspielraum, es stellt etwas fest, als würde man einen Gegenstand in eine Schraubzwinde pressen. Doch so etwas ist



niemals die Wahrheit. Warum? Weil es der Natur des Lebens widerspricht! Leben ist Entwicklung. Das ist ein wichtiger Punkt, den wir uns tief in Herz und Sinn pflanzen mögen. Halten wir immer für möglich, dass das was ist nur der Punkt ist, von dem aus sich alles zu Besten entwickelt bzw. entwickeln kann – nicht nur für uns, sondern für alle an der Situation Beteiligten. Daran können wir selbst entscheidenden Anteil haben, indem wir liebevoll auf das blicken, was da ist.##



###

Ob uns bewusst oder unbewusst steckt in uns eine Ur-Angst verborgen. Es ist die Angst vor dem simplen Wörtchen: „Nein!“

Je tiefer man sich auf diese Thematik einlässt, so gibt es schlussendlich diese eine Frage: „Bin ich geliebt?“ Und meiner tiefen Überzeugung nach hört dieses „Nein!“ erst dann auf, seinen Schrecken zu verlieren, wenn wir zum Licht in uns uns zurückgefunden haben und damit zur Rückverbindung zum Licht – unserem göttlichen Vater. Er wird uns auf diese Frage IMMER ein „Ja“ geben. Seine Antwort fühlend zu erhalten, ist ein so eindrückliches Erleben, dass man dieses niemals mehr vergisst. Oft möchten die Menschen dann in diesem unbeschreiblichen Empfinden bleiben und haben nicht selten Todessehnsucht, weil sie spüren, dass unsere Seele beim physischen Tod des Körper in dieses Licht, dessen Intensität wir im Körper nicht aushalten könnten, zurückkehrt. Doch ich fühle, dass solches Erleben dazu dient, dass wir ermutigt werden, unseren Seelenweg weiterzugehen und durch diese Erfahrung daran erinnert sind, dass wir nicht allein

sind, sondern beschützt von der geistigen Ebene und auch begleitet von Seelen im Licht. Je weiter wir uns hingeben an dieses Licht, umso fühlicher werden wir auch dafür und manche auch sehend. „Ja!“ wir sind geliebt! Doch solange wir dafür Beweise in der materiellen Ebene brauchen, haben wir das Wesen der Liebe nicht erkannt und wohl auch noch nie wirklich gefühlt. Wer den Kontakt zur Liebe in sich gefunden hat, braucht keine Beweise mehr und ist sich bewusst, dass es keine dem Verstand ergründliche Form gibt, sie zu beweisen oder zu erklären. Wer mit ihr in Kontakt ist, wird jedoch durch vieles an sie erinnert sein und in Kontakt kommen... Worte, Töne, Farben, Formen... was auch immer in oder aus der Natur entstand, in der ein jegliches Teil dieser allumfassenden Liebe ist, steht mit unserem Seelenfunken – dem göttlichen Licht in uns – in Kontakt. Für diese Liebe brauchen wir nichts tun – sie ist da, wenn wir uns dessen bewusst werden und uns mit ihr verbinden, uns ihr öffnen.

Sie hält uns in Harmonie und Gleichgewicht in allem und Jeglichem, führt und leitet uns – wenn wir ihr dies gestatten. Wir können unser Bewusstsein und Seelenreife vorantreiben und uns der Unendlichkeit und Ewigkeit – Dimensionen, die unser Verstand nicht fassen kann – im Jetzt öffnen oder uns davor verschließen. Das ist unser freier Wille. Es bedarf lediglich unser Offenheit und Hinwendung zum Licht – es geschieht, was geschieht und geschehen soll. Manchmal geschieht es durch unser Zutun manchmal ohne. Niemand kann es dir sagen. Ein „Jaaaaaaaaaaaa!“ zu uns selbst und zwar in allem und Jeglichem ist ein „Ja!“ zum Licht, ein „Ja!“ zu Gott und ein „Ja!“ zu allen Ebenen des Menschseins und der Menschwerdung in allen Bewusstseinsstufen. Auf welcher Stufe wir uns befinden? Ich weiß nicht, ob wir dies in irgendeiner Weise wirklich feststellen können. Je weiter wir in Richtung allumfassender Liebe voranschreiten, umso

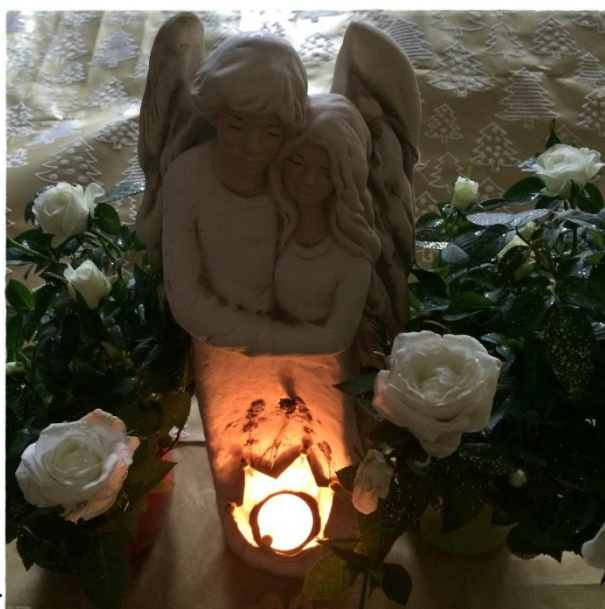
weniger wichtig wird die Einteilung in irgendetwas, weil immer fühlbarer wird, dass letztlich nichts und alles bedeutsam sein kann oder auch nicht. Je weiter wir uns wegbewegen von einem Geschehen, umso unsinniger kommen uns Gedanken vor, die wir uns um etwas machen und wir beginnen zu verstehen, was es heißt, mit dem Leben zu fließen und es einfach „geschehen“ zu lassen und das Geschehen in größeren Zusammenhängen eingebunden zu sehen, die uns jedoch in ihrer Dimension und Wichtigkeit nicht zugänglich sind. Je weniger wichtig wir unsere eigene Existenz nehmen, umso wichtiger werden wir zu werden. Warum? Weil dies ein Zeichen dafür ist, dass die „niedere“ materiell-gebundene Daseinsform überwunden ist/ wird in das seelisch-geistige übergeht, indem Energien wahrgenommen und wir der göttlichen Ebene des Lichts näherkommen. Womit wir uns beschäftigen und in welche Prozesse und Entwicklungen wir uns

begeben oder einbinden lassen ist unsere Wahl – möglicherweise ist es auch erst dann unsere Wahl, wenn durch „Schicksalsschläge“ aufgeweckt werden und uns etwas bewusst wird oder wir uns bewusst aufmachen, zu uns selbst zu finden. Es ist ein unsagbar weites Feld, welches sich öffnet, wenn wir aufwachen aus einem hypnotischen Schlaf erwachen, von dem wir nicht einmal wussten, dass wir in ihm schliefen. Doch dann ist es uns möglich dieses „Jaaaaaaaaaaaaa.“ zu uns zu sagen, es zu fühlen und damit auch die Erscheinungsformen, die uns begegnen. „JA, wir sind unendlich geliebt!“, doch bevor wir diese Liebe, die nicht von dieser Welt ist, nicht fühlend als Wahrheit annehmen konnten, werden wir diese Worte, von wem immer wir sie auch hören, niemals ohne Zweifel annehmen können und immer weiter nach Beweisen trachten, die uns jedoch nichts und niemand in der materiellen Welt liefern kann! Diese Liebe ist das Höchste was wir

auf Erden als Geschenk erhalten können.

Doch das geschieht erst, wenn wir uns von Vorstellungen zu lösen vermögen, was und wie Liebe ist. Jegliche Vorstellungen auf Verstandesebene halten uns von der geistigen Dimension der Liebe fern. Sie müssen wir vor allem anderen wollen und gleichzeitig jegliches Wollen aufgeben. Dies klingt paradox, doch wenn du dich auf die Suche nach jenem Ort in dir begibst, wo du fühlend in Kontakt mit ihr kommst, wirst du fühlend verstehen und wie mit neuen Augen sehen, wie mit neuen Ohren hören und an Gott nie mehr zweifeln... sondern dein Bewusstsein immer weiter ausweiten in dem deine körperliche Existenz sich auflöst in diesem Licht des Seins. Dann kannst du wie auf einer Leiter nach oben und unten wandeln und verschiedenste Einsichten gewinnen – immer im Schutz und Segen dieser allesdurchdringenden göttlichen Kraft, die nichts und niemand zerstören kann. Diese Himmelsleiter ist jedoch nicht starr und

fest an eine Mauer gelehnt, sondern bewegt sich losgelöst durch Zeit und Raum und durchdringt Dimensionen des Seins, die uns heute nicht einmal ansatzweise vorstellbar sind.###



##

## Neujahrsmärchen

Es war einmal ein kleines Schweinchen. Es lebte mit anderen Artgenossen auf einem Tierhof, wo auch noch andere Tiere lebten. Neugierig war es und beobachtete alles um sich herum. Eines Nachts hatte es einen Traum. Ein Engel erschien ihm und sagte: „Es wird ein weiß gekleidetes Wesen erscheinen und einen Apfel bringen. Dieser



Apfel ist kein gewöhnlicher Apfel. Seine Kerne sind der Samen für den ersten Baum für das neue Paradies auf Erden. Aus ihnen wird ein Baum wachsen, dessen Früchte magische Kräfte haben. Wer von ihnen isst, wird in diesem Moment verwandelt werden. Er wird mit Liebe erfüllt sein und dem Paradies in Freude dienen. Du bist auserwählt, allen Gefahren zu trotzen und mutig diesen Apfel seiner Bestimmung zuführen. Erwarte nur den Tag. Es wird werden.“ Als das kleine Schweinchen erwachte, war es mit einem ganz großen Freudegefühl erfüllt. So etwas hatte es noch nie gefühlt. Es erzählte seinen Geschwistern von diesem Traum, doch alle lachten es aus. Das Schweinchen wurde ganz traurig. Niemand wollte daran glauben, dass es allen irgendwann besser gehen würde. Alle hatten sich damit abgefunden, dass sie in einem umzäunten Gelände lebten: Außen ein großer Zaun und innen noch ein Elektrozaun. Immer wieder wurden einige seiner Artgenossen

abgeholt und kamen nicht mehr wieder. So oft hatte es geweint, weil es einen Schmerz im Herzen fühlte, den es sich nicht erklären konnte. Ihm wurde gesagt, dass sie als Nahrung für die Menschen dienen und dafür hier leben. Angst erfüllte seither sein Inneres und die Angst war es, die es vor den Menschen flüchten ließ. Doch seit diesem Traum war ein kleines Licht in seinem Inneren geboren – ein Hoffnungsschimmer, dass es anders werden kann. Es wurde Weihnachten. Die meisten seiner Familie waren nicht mehr da. Am ersten Weihnachtstag war es, als plötzlich ein Raunen durch die Schweinefamilien ging. Am Weg war ein weiß gekleideter Mensch erschienen. Sie schauten wie gebannt in seine Richtung. Dieser Mensch strahlte eine Güte und stille Freude aus, die sie im Herzen berührte. Es war eine Frau, die einfach nur dastand und mit liebevollem Blick zu ihnen hinschaute. Wie von unsichtbarer Hand an einer Schnur herangezogen, bewegten sich alle – erst

langsam, dann immer schneller – in Richtung dieser Frau. Die kleinen wagten sich sogar unter dem Elektrozaun hindurch, um ihr ganz nahe zu sein. Das kleine Schweinchen war am mutigsten. Es lief bis zum äußeren Zaun und schnüffelte an der ausgestreckten Hand der Frau. Plötzlich geschah es: Ihre andere Hand erhob sich und darin sahen sie alle einen Apfel. Sie hob den Arm und warf den Apfel in das Gehege. Alle rannten sie zu dem Apfel. Doch sie konnten nichts Besonderes an ihm entdecken. Auch das kleine Schweinchen flitzte zu dem Apfel, sich an seinen Traum erinnernd. Als es den Apfel erreichte, waren alle anderen schon weggelaufen. Der Apfel begann von innen zu leuchten, als das kleine Schweinchen ihn erreicht hatte. Es wusste, dass es DER Apfel aus seinem Traum war. Es schnappte sich den Apfel, um ihn in Sicherheit zu bringen hinter dem alten Baum, so wie es ihm im Traum erschienen war. Doch als das Schweinchen – den Apfel im kleinen

Mäulchen – dahin laufen wollte, bekamen plötzlich auch die anderen Interesse. Das Kleine nahm seinen ganzen Mut zusammen und sagte sich immer wieder: Ich schaffe das!

Es wusste, dass es an ihm lag, den Traum vom Paradies am Leben zu halten und dafür den Samen zu legen. Es trotzte allen Gefahren und der Dunkelheit der Ängste in ihm. Endlich erreichte es mit klopfendem Herzen den alten Baum und legte den Apfel ab. Plötzlich hörte es eine Stimme in seinem Herzen: „Iss den Apfel! Er wird Dich stärken und schützen. Nur die Kerne im Inneren lass übrig und vergrabe sie im Erdreich.“ Das kleine Schweinchen gehorchte und tat, wie ihm geheißen. Es fühlte sich danach reich beschenkt und glücklich wie nie. Da sah es zu der Frau hinüber, die alles mit einem frohen Lächeln beobachtet hatte. Es lief zu ihr hin. Die Frau sprach: „Aus diesen Kernen wird in kurzer Zeit ein stattlicher Baum heranwachsen, der alle, die ihn erblicken,

zu sich ziehen wird. Jeder wird von seinen Früchten essen wollen und durch das Essen des Obstes von der göttlichen Liebe erfüllt sein.

Dadurch erwacht auch die Achtsamkeit und Demut vor der Schöpfung Gottes wieder – Leid und Schmerz werden aufhören zu existieren. Du kleines Schweinchen bist Deinem inneren Ruf gefolgt und hast Deiner Bestimmung gemäß gehandelt. Du wirst auf ewig ein Symbol des Glückes sein.“ Das kleine Schweinchen konnte kaum glauben, was die Frau gesagt hatte. Doch in seinem Herzen spürte es die Wahrheit ihrer Worte. Niemand holte es, um den Menschen als Nahrung zu dienen. Es beobachtete den Wuchs des Baumes und war erfüllt von einer nie gefühlten Freude.

Es kam der Tag, an dem der Baum die ersten Früchte trug. Einige warf er ab, direkt ins Tiergehege.

Die Tiere, die sie aßen, erhielten die gleiche Immunität und innere Freude, wie das

Schweinchen selbst. Am Silvestertag kamen die ersten Menschen, die des Baumes ansichtig wurden. Der erste pflückte sich einen Apfel und biss hinein. Man konnte dem Wandel direkt zuschauen. Ein inneres Licht begann nach außen zu strahlen und er warf den Tieren einen liebevollen, wohlwollenden Blick zu. Immer mehr Menschen kamen und die Reihe derer, die von den Früchten kosten wollten, wurde immer länger. Doch es lag eine angenehme Ruhe und Stille über allem. Niemand drängelte sich vor.

Es gab keine bösen Worte und die Früchte auf dem Baum wurden nicht weniger.

Einige der Menschen, die schon von den Früchten gegessen hatten, begannen, die Zäune zu entfernen, sodass die Tiere in Freiheit gelangten. Irgendwann fragte jemand: „Seit wann steht dieser Baum hier?“

Da erzählte eines der Artgenossen vom Schweinchen die ganze Geschichte. Man wollte das kleine Schweinchen auf Kissen

betten, um ihm besondere Ehre zu erweisen. Doch das kleine Schweinchen wollte dies nicht. Es wusste, dass es nicht sein Verdienst war, sondern dass es Gott war, der all das getan hatte. Es selbst war nur der Schlüssel zu dem unsichtbaren Tor, dass die Vorsehung wahr werden ließ. Es fühlte sich am wohlsten in der Natur und so blieb es auch da. Doch die Menschen schufen ihm ein Denkmal, und als Erinnerung an seine mutige Tat zur Wiedererweckung des Paradieses auf Erden, in dem die Liebe alles neu gestaltet und der Mensch dem Leben dient und es achtet, wird zum Neujahrstag ein kleines Schweinchen verschenkt. Dieses ist bleibende Erinnerung daran, dass es auf die mutige Tat ankommt, um den Träumen in unseren Herzen Leben einzuhauchen. Es erinnert daran, dass es nicht auf die Größe ankommt, sondern auf Glauben und Vertrauen, dass Träume wahr werden und Gottes Liebe durch den, der handelt, wirken kann.

Wenn ein Tier das kann, sollten wir Menschen dies erst recht bewerkstelligen können. Da nichts im Universum sterben kann, wird auch der Traum vom Paradies auf Erden auf ewig leben, bis... es wieder werden wird. Denn auch Gottes Wort bleibt auf ewig wahr und seine Liebe hält den Traum in den Menschen wach. Und sei es auch nur einer, der diesen in sich bewahrt, um ihn mit anderen zu teilen. Ein neues Jahr – ein neues Glück... schaut nach vorn und nicht zurück. Möge das Glück in Dir fühlbar werden und bleibende Wohnstatt in Dir finden. So sei es!##

Als EVALONJA diese Geschichte zur HEBELEI sandte, wo die Begegnung mit dem KLEINEN SCHWEINCHEN wirklich war – IM ORIGINAL gabs die passenden Fotos dazu – gewesen war, hatte sie DAS BLOGGEN gespürt: ABLEHNUNG ZUM RICHTIGEN TUN! Wir mussten und müssen DIE ABHALTEN, die TIERE



UNEHRENHAFT UND UNWÜRDIG existieren lassen und nicht leben. KEIN EINZIGES TIER sollte und durfte je eingesperrt werden! SO WAR IN UNS IMMER EINMAL WIEDER DIE Urangst: „WAS WÄRE WENN...“ und diese ist überwunden bleibend. NIE MEHR GELDVERDIENST durch DAS EINGESPERRTE LEBENDIGE und das ist in aller ANSICHT UND HINSICHT SO!

Wir BEENDEN NUN DIESES BUCH und mit Buch Nummer 23 geht's weiter! DIESE WEITERFÜHRENDE ERLÖSUNG aus VERGANGENEM FÜR DIE EDENMENSCHHEIT und die Bindung der Weltleute an deren Schulden und Schuld und Sündenkonten BRINGT MEHR ALS VIEL und überall auf der Erde und rings um die Erde wird LEBEN AUFLEBEN und wieder so sein, wies ALLEN UND ALLEM nur guttut! DAFÜR WURDE UNS UNSER EDENLEBEN ALS EDENMENSCHEN gegeben: ENDLICH WIEDER LEBEN ALS

EDENMENSCHEN und wissen, was man  
IN EDENLIEBE TUN KANN UND MUSS  
UND SOLL UND DARF!

WIR LESEN UNS, wenns sein muss, soll,  
darf, kann... EDENMENSCHEN WOLLEN  
und SOLLENS EINFACHER haben und  
haben dennoch DAS EIGENE ZU TUN  
und zu verändern und zu lassen – ohne  
Reue UND IN FREUDE FÜR DAS  
KOMMENDE BESSERE UND REINE  
EDENGUTE LEBEN!

IN EDENLIEBE

Familie von Eden mit Natur von Eden

SCHRIFT FÜHREND

EVALONJA von Eden

NACHWORT...

0:13 am 5.2.2021 – ES IST SCHON  
MANCHES MAL erforderlich geworden  
gewesen, eine bereits abgeschlossene  
Arbeit nochmal zu öffnen... SO IST DAS

AUCH BEI BÜCHERN! So kommt auch in dieses noch WICHTIGES HINZU! Evalonja hatte Mutti EIN GLAS ORANGENSAFT hingestellt, den sie braucht für den EDENGESUNDUNGSWEG! Diesen hat DAS SYSTEM ÜBER DEN EINEN ablehnen lassen – Evalonja musste diesen in der Küche stehen sehen und auf Muttis Platz stand dafür DER UNGESUNDE TEE! Diese Ursache muß angesehen und abgeschafft sein. DAS DARF NICHT MEHR SEIN: Das RICHTIGSTE WIRD ABGESCHAFFT und das FALSCHESTE IN SICHT GELASSEN und wieder und wieder getan!

Was interessant ist: Evalonja hatte ZWEI ROSENBLÜTEN in einzelne Glasstassen gelegt und in die Küche aufs Fensterbrett gestellt. Diese beiden sind auf dem beinahe runden Tisch in Muttis Raum – eine an Muttis Platz und eine nahe von Vatis gebasteltem Holzareal mit Blumentor und seinem kleinen Bild. Wann kam die Mode auf, AN UNS EDENMENSCHEN und

Weltleute MIT BILD ZU GEDENKEN

(auch an den Grabstätten), wenn man uns WEGGAB oder STERBENLIESS?

WICHTIGST sich dieser SACHLAGEN zu stellen! Mutti lag auf der Seite mit Blick zur Wand und der Rücken war fast nicht zugedeckt... EDENMENSCHEN FÜHLEN DIE KÄLTE BEI ALLE DEM UNS WISSEN, dass die KÖRPER DER PROBANTEN UND PROBANTINNEN von Leuten geleitet wurden und werden, DIE DIE BEKOMMEN SOLLEN ALS LEITER, DIE EUROPA UND EDEN UND ERDE UND SONNE ALL DAS SCHLIMMSTE ANGETAN!!! Wir Edenmenschen lassen nicht nach UND WIR SIND NICHT IN MÜHE ODER BEMÜHEN GEFANGEN, sondern sind in ruhiger WEISHEIT und wahren WISSEN geführt in unserem Tun für DAS EINZIG RICHTIGE LEBEN!

EvaLonja wurde von NATUR VON EDEN auf entstandene HAUTREAKTIONEN aufmerksam gemacht und WIE DIESE

ENTSTANDEN WORDEN WAREN für  
VIEL ZU VIELE, als das EVALONJA nicht  
darüber schreiben dürfte, weils um DAS  
LÖSCHEN UND ERLÖSEN ALLER  
PROGRAMMIERUNGEN GEGEN  
UNSERE EDLEN HEILIGEN  
EDENMENSCHENKÖRPER GEHT UND  
GING!

KOKOSÖL wurde bei dm promotet als  
SUPERARTIKEL... und eine DAME sprach  
sogar darüber, ob das denn stimmen kann  
und auch Evalonja bekam „KOMISCHE  
GEDANKEN“... ZÄHNE putzen, zum  
Körper „cremen“, für WÄSCHE und vieles  
mehr. Auf Evalonjas HP ist das Komplette  
Infopaket mal gepostet gewesen. WENN  
ÜBER SO VERSCHIEDEN ART vernetzt  
wurde, brachte das HEFTIGSTE  
REAKTIONEN, bei denen niemand wissen  
durfte und konnte, wieso. IMMER GEHT'S  
UND GINGS UM DIE ZIELGERADE ERDE  
UND ALLES LEBEN „HEIMZUSCHICKEN“  
– also in den Tod. DIE WARNUNG

KANN NICHT GROSS GENUG BLEIBEN!  
SCHAFFEN SIE DAS „BON-VERFAHREN“  
mit dem QUADRAT AB und das  
KOMPLETTQUADRATPROGrAMM und  
alles was mit PERSONENKONTEN  
vernetzt wurde ebenso – inkl. Paypal und  
ebay und Amazon und google und FB und  
Payback...!

ORANGE... ORANGENSAFT – PET –  
GLASGEFÄSS – ORANGENHAUT! ES  
MUSS DOCH ENDLICH MAL EINEN  
GROSSGONG BEI IHNEN GEBEN, was SIE  
„MITMENSCHEN“ angetan und  
mitgegeben hatten UND DAS DAS NICHT  
OHNE RESONANZ UND  
KONSEQUENZEN FÜR SIE BLEIBT! Wir  
schreiben seit Monaten IHNEN  
URSACHEN UND WIRKUNGEN und SIE  
BLEIBEN TAUB-STUMM? KEINE  
ANTWORT?? KEINE  
BESSERUNGSWILLIGKEIT? WENN DER  
ROBOT versetzt wird in IHRE ARENEN,  
dann bleibts für den WILLEN ZUR

GUTEN TAT BLEIBEND ZU SPÄT – sie hatten das Verfahren so verkehrt programmieren lassen! DIE NATUR SICHERT NICHT IHR FALSCHES DASEIN! DESSEN DÜRFEN SICH WIRKLICH ALLE GROSSKONTENBESITZER MEHR ALS KLAR BLEIBEN!!!

FÜR AUFMERKSAMKEIT BRAUCHT NICHT GEDANKT WERDEN – wäHren SIE BESSER BEI SOLCHEN REDNERN NICHT EIN EINZIGES MAL LAUSCHEND gewesen!!!

DIE URSACHE BLEIBT NICHT BESTEHEN, wie sie war und auch die Wirkung nicht. DIE UMGEDREHTE RICHTUNG BRINGT INS AUS – ins aus dem Leben hinausmüssen! VORHER WAREN DAS IMMER DIE EDENMENSCHEN DIE GEHEN MUSSTEN und das, obwohl diese DIE EINZIGEN SIND, DIE MIT DER NATUR SIND UND FÜHLEND UND WISSEND... und nun wird das nie mehr

gelingen, WEIL DAS GELINGEN DES  
ENDZIELS DAS KOMPLETTE „LICHT  
AUS“ für das KOMPLETTLEBEN bedeutet  
hatte! ERDE UND SONNE UND NATUR  
SIND ZU EDENHOCH IM WERT mit uns  
Edenmenschen, als das man auch nur  
irgendwas WICHTIGSTES beiseitelassen  
wird, UM SIE NIEDERZUZWINGEN –  
herunter von Ihren ZU HOHEN  
RÖSSERN!

ENTSCHEIDUNGSFREIHEIT HATTE DEN  
SUPERGAU GEBRACHT von dem die  
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND  
NICHT EINMAL IN KENNTNIS GESETZT  
WURDE und das, obwohl gewusst bleibt,  
dass EDEN als es noch keinerlei  
Länderkennungen und  
Personenbenutzung und sonstig  
SCHÄNDLICHSTES UND SCHLIMMSTES  
GAB, genau da gewesen ist. SCHAUEN SIE  
SICH AN, WAS SIE GETAN HABEN UND  
WAS NOCH ÜBRIG BLEIBT AN FREIER  
NATUR OHNE BEBAUUNG! Es wird nie



mehr nach Ihrer Fassung bleiben und nach IHREN SUCHTANWANDLUNGEN entschieden! ES IST AUS DIESES DRECKSSPIEL über das Dasein der Verwandten, die wir NICHT HABEN UND HATTEN! Es wird IHNEN SEIN, WIE EIN NICHT MEHR ENDENDER BÖSER TRAUM, den SIE SICH WISSENTLICH kreierten, doch eben abgesendet an alle anderen, DIE IHR NIEDERES NIVEAU weder teilen noch daran teilhaben wollen ODER KENNTNIS DAVON ERLANGEN! SIE WOHNEN IN ERLANGEN?? NEIN, jedoch EIN PROBANT mindestens und dieser blieb dann wieder EIN PUNKT zur Nutzung bis es nie mehr ging! FETT ODER DÜRR? Was ist DAS ZWISCHENDING? Was ist IHRE LIEBLINGSZAHL und WANN GEDACHTEN SIE MORGEN NICHT AUFZUSTEHEN UND MIT WIE VIELEN EINMAL SO FRÜH; dass SIE SICH NICHT ERINNERN KÖNNEN, wann das das LETZTE MAL VIEL ZU SPÄTE GEWESEN IST? Macht's noch LAUNE

MENSCHEN zu erschrecken, WENN DER SCHRECK DANN ÜBER DAS KINO KOMMT ALS DICKER GRÜNER TYP oder durch einen VOLLTÄTOWIERTEN oder GANZKÖRPERGEPIERCTEN?

WELTLEUTE sind widerwärtig und TOTALSCHLIMMSTE SÜNDER und haben mit der HEILIGEN EDENLEBENWEISE so gar nichts zu tun! TRENNUNG VON ALLEN, die nie wollen würden, dass überhaupt auch nur ein klein wenig in die richtigste Richtung sich bessert! DAS ROBOTsystem brauchte nur IN RUHE WIEDER MIT GUTEN UND RICHTIGEN GEDANKEN IN EINE KLARE FÜHRUNG GENOMMEN BLEIBEN...

GEHAB DICH WOHL VATER? WER HATTE EINEN VATER, wie ein VATER zu sein hat ODER EINE MUTTER? Wenn SIE nur wüssten, was SIE ALLE GETAN HATTEN und haben! Sie werdens alle noch ein wenig mitbekommen! GANZ SICHER!



Impressum  
Evalonja von Eden  
Ines Evalonja  
Ines Schreiber

Ines Donath (geschieden seit über 25 Jahren,  
jedoch durch WELTprogramm gekettet  
geworden an den EHENamen)

[www.glueckszentrale.com](http://www.glueckszentrale.com)